

müller

Kernsprünge.

1652.

Musica

Lo

6

In honorem et memoriam
Dn. Melchioris Seidmanni Scholae Luf. Jurion
Candid. et Not. Publ. etc.

Hae, quae collegit modulamina sacra peritus
Musicae, huic templo dedicat atq. sacrat
Legifera Themidas spes inclita, cura Minerva,
Seidmannus noster, Vir pietatis amans.

Quas tibi, quas unquam graso, persolvere grates
Fautoris poterit rustica Musa tui?

Iova Pater, cuius respectant Nomina Iustos,
Virtuti tribuat pramia digna tua.

Ille tibi fatig. mores, solerg. serenior
Condat, et in Pylios te sinat ire dies.

Percript. Scholae 4. Nonas
Octobris Anno, in quo

Mea Vera Spes In Christo Appendet. &c.

Emmanuel Jerichovius
Scholae Civis et Cantor.

Immanuel Jerichovius
per Anag.

Scire meum nihil: o Jura!

O pro Jura! Nam Te sine qua scio, nil est:
Scire meum nihil est; Jura jurare tuum est.

• Andere

Wern-Sprüche /

Mehrentheils aus heiliger Schrift Altes
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten
Kirchenlehrern genommen / und in die Music mit 3. 4. 5. 6. und 7.
Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche
Arten / mit und ohne Violen gesetzt

Von

Johann Rosenmüllern.
PRIMA VOX.



Auff Kosten Zachar. Hertels / Buchführers in Hamburg /
drucks in Leipzig mit Fried. Landisch. Schrifften
CHRISTOPHORUS CELLARIUS, 1652.

Mus. Lob. 6



2

卷之六

PRIMA FOX

Denen Ehrenvesten / Voracht-
barn und Wolvornehmen

Herren Christian Lorentz /
Georg Vietsch /
Johann Weinmann /
Philipp Jünger /
Carol Günther Born /
Andreas Egger /
Heinrich Becker /
Andreas Winckler /
Immanuel Eckold /
Johann Bohne /
Michael Brummer / Jun.
Johann Rudolph /
Johann Christoph Dusel /
Michael Blancken /
Christian Meyer /

Allerseits berühmten Handelsleuten:

Meinen sampt und sonders Großgünstigen / Hochgeehrten Her-
ren / und vornehmen sehr wehrten Freunden und Gönnern.

Aij

Groß-

Großgünstige Hochgeehrte Herren/2c.

Als die liebe Musica für eine herrliche und vor-
treffliche Kunst sey / haben viel hochgelehrte
und geistreiche Männer zur Gnüge in ihren
Schriften hinterlassen: Also / daß ich mich viel
zu wenig befinde / ein mehrers darzu zusetzen.

Vnd ist sie wohl diejenige / welche billich ein Tugend- und
Kunstliebendes Gemüth vor andern Künsten und Wissen-
schaften weit vorzuziehen und hoch zuheben Ursach hat.

Alldieweil sie einig und alleine / (indem sonst alle ande-
re mit dem grossen Welt-Bau ihre Endschaft gewinnen
werden /) nicht nur bleiben / sondern auch in einer weit an-
dern Beschaffenheit / und ungezweifelt in höchster Voll-
kommenheit / ja in einer solchen Magnificenz und Herzig-
keit erstlich ihren rechten Anfang erlangen wird / daß ich
keine Menschliche Zunge / wie gelehrt die auch immer seyn
mag / dieselbe nur in etwas zu entwerffen tüchtig ist. Vnd
durch welche sich auch eine Christliche Seele in der Bitter-
keit dieses jämmerlichen Lebens gleichsam einen süßen Vor-
schmack des ewigen Freuden Lebens erwecken kan / indem
man die allerherrlichsten / ja Seel und Herz erquickenden
Trost-Sprüche Heiliger Göttlicher Schrift mit süßen
Menschen-Stimmen / nebenst allerhand lieblichen Seiten-
spielen erklingen höret: Dadurch denn die Betrübten Gei-
ster erfreuet / die kalten Sinne zu inbrünstiger Andacht er-
wecket / die sündige Seelen zur wahren Erkenntnuß und
herglicher Reu ihrer begangenen Sünden gereizet / die
trau-

traurigen Gemüther zur Fröligkeit gebracht / die ange-
fochtenen Herzen reichlich getröstet / ja die bösen Geister
und alle von ihnen herührende Laster verjaget und vertrie-
ben werden / wie hiervon der Herr Lutherus / Seliger Ge-
dächtnuß spricht: Der schönsten und herrlich-
sten Gaben Gottes ist die Musica / der ist
der Satan sehr feind / damit man viel An-
fechtungen und böse Gedancken vertrei-
bet / der Teuffel verharret ihr nicht / &c.

Weil denn / Großgünstige / Hochgeehrte Herren / Sie
diese Kunst / neben dem wahren Worte GDTes / Ihnen
höchst belieben lassen / und eine desto grössere Anmuth em-
pfinden / wenn Sie beyde zusammen gesetzt / und das wahre
Wort GDTes durch die Musica in die Ohren gebracht
wird: Als hab ich nachstehende **Gerit-Sprüche** zu
Ihrer Belustigung ansehen / in die Composition brin-
gen / und Ihnen zu Ehren / nebenst Wündschung eines
glückseligen Neuen Jahrs / unter ihren Namen in Druck
ausfertigen wollen / der gewissen Zuversicht / es werden
meine Großgünstige Herren diese meine wenige Arbeit
Ihnen angenehm seyn lassen / und zugeben / daß ich mich
schreiben möge

Meiner Großgünstigen Herren

Leipzig / am Neuen Jahrs
Tage 1653.

willigster
Diener

Johannes Rosenmüller.



An die Music-Liebende.

Moßgünstige Music = Liebende Herren und Freunde: Hiermit habe ich zu deroselben Gefallen und Dienst meinen andern Theil der Kernsprüche ausfertige wolle/weil ich nicht alleine aus dem Abgange des ersten Theils/sondern auch durch Zuschreiben vieler Music-Liebenden/so mir zwar theils von Person/theils vom Namen wol bekand/theils aber ganz unbekand seyn/zur Gnüge verstehen können/das ihnen meine wenige Arbeit mag beliebt haben.

Es solte wol zwar einen Autorem von publication dergleichen Sachen nicht unbillig abhalten/ I. Die grosse und unsägliche Mühe und Arbeit/so man aufwenden muß/che man zu erst ein Werk verfertigt/und nicht weniger die ungläubliche Beschwerde und Aufsicht bey der Correction in der Druckerey.

Und II. der allzugeringe Nutzen den man vor seine grosse Mühe und Arbeit zu genießen hat: weil die Verleger so gar hart gegen die Autores handeln/das es höchlich zu beklagen ist: indem sie ihnen/so zu sagen/nicht wol das Papier und Dinte/zu geschweigen ihre Mühe und Arbeit bezahlen wollen; und würde deswegen wol manches nützliches zurück und im Winkel bleiben/wenn man nicht zu bedenken hette/das einem jeden Menschen die ihm von Gott seinem Schöpffer verliehene Gaben zuörderst zu Gottes Lob und Ehren/und dann seinen NebenChristen zu Dienst- und Erweckung guter Andacht anzuwenden obliegen und gebühren wolte.

Deswegen ich mir denn auch mit Gottes Hülffe hierinnen/so lange mir der Höchste Gesundheit und Kräfte darzu verleihen wird/fort zu fahren/(Gott zuörderst zu Lob und Ehren/denen Music-Liebenden zu Nutz und Dienste/und dem Teuffel seinem Anhang und allen Musicfeinden zu Trost/Hohn und Spott)/eifrig vorgenommen/und den Lohn von dem grundgütigen Schöpffer dieser edlen Kunst/wo nicht hier bey dieser irdischen/doch dermal eins dort bey der himmlischen Music unfehlbar zu gewarten.

Sonsten mit was vor Menfur oder Tact dergleichen Art der Composition soll musiciret werden/habe ich hier vor unnöthig fernere Erinnerung zu thun gehalten. Alldieweil Herr Heinrich Schüze Churfürstlicher Sächsischer wolverdienter alter Capellmeister in seinem andern Theil Symphoniarum Sacrarum meines Erachtens allbereit zur Gnüge davon berichtet hat. Sie seyn ehestes gewärtig meiner Studenten Music/worinnen allerhand Sachen mit 5. Violon oder andern Instrumenten zu spielen zubefinden seyn werden. Immitelst befehle ich dieselben in des Höchsten Schutz/und mich in Ihre beharrliche Gunst und Gewogenheit.





1.

à 3.

Cant.



Symphon.

As/das/ das/das ist meine Freu.



de/ das ist meine Freu

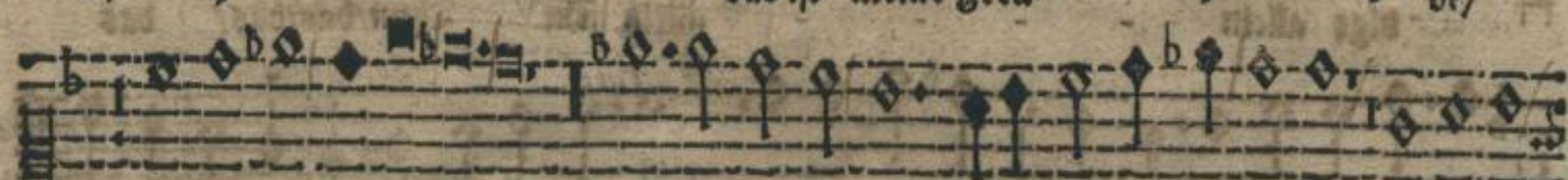
de/ daß ich mich zu Gott halte



te/ ij

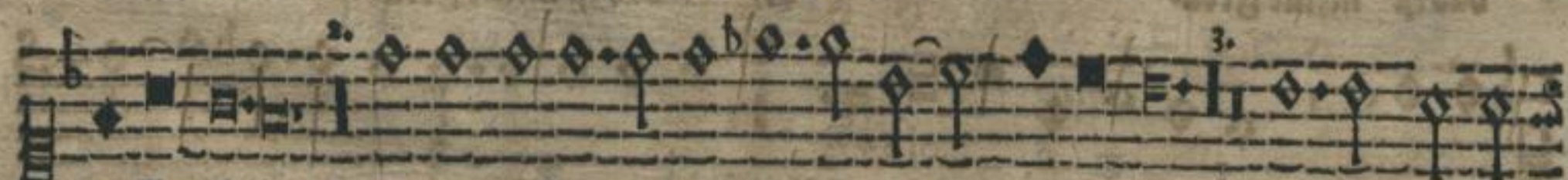
das ist meine Freu.

de/



daß ich mich zu Gott halte/ das ist meine Freu.

de/ daß ich mich



zu Gott halte/ und meine Zuversicht sehe auff den HERRN/ das ist meine



Freu.

de/ daß ich mich zu Gott halte/



und meine Zuversicht sehe auff den HERRN/



daß ich verfüh-

dige/ daß ich ver-
kündige/



2. Vol-

2.

a 3.

Cant. vel Tenor.



Symphon.

Ul nera, Vulnera JESU CHRISTI, ij

plena, plena sunt, plena, plena sunt miseri cor dia, plena pietate, plena dul-

cedine & chari tate,

Vul ne ra JESU CHRISTI, ij

plena, plena sunt, plena plena sunt misericor di a, plena pie- ta te

plena dulce dine & cha ri tate, vulnera Jesu Christi, plena, plena sunt miseri cor dia

plena pie tate, plena dulcedine & cha ritate, copiosa, co pio sa, copiosa, copi-

osa redemptio data est nobis in vulneribus Jesu Christi, Salvato ris nostri, Salvatoris

nostri, copiosa, copio sa redemptio, copiosa, copi osa redemptio, data est

nobis, copio sa copi o sa redempti o, data est nobis in vulne ri- bus,

bus, in vulne-ribus Jesu Christi, Salvatoris nostri, salvatoris nostri, Te glori-fi-co,

ij Domi-ne Jesu Christe redemptor & liberator me-

us, Te glo-rifi-co Domine Jesu Christe redemptor & liberator meus, & lau-

da- — bo & lauda- — bo, & lauda- —

bo, laudabo nomen tuum quam diu, quam diu fu-e-ro, & lauda- —

ij laudabo nomen tuum quam di-u, quam di-

u fu-e-ro. A- — — — — — men, Amen.

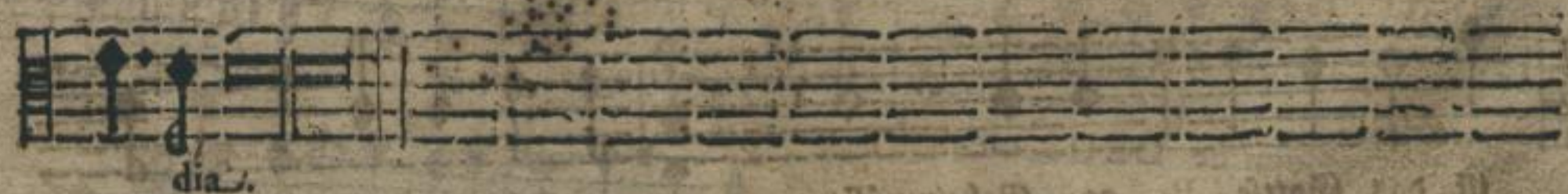
3.



Christum ducem, qui per crucem nos redemit ab hostibus,

laudet cantus noster lætus, exultet, exultet cœlum, exultet cœlum laudibus,

Pœna



4.

à 3.

Alt.



groß/ kündlich groß ist das gottse li ge Geheimniß/ Gott ist offen ba ret im



Fleisch/ gerechtfertiget im Geist/ kündlich groß/ kündlich groß/ ist das gott-



se li ge Geheimniß/ Gott ist offenbaret im Fleisch/ ij



gerechtfertiget im Geist/ erschie- — nen den Engeln/ kündlich



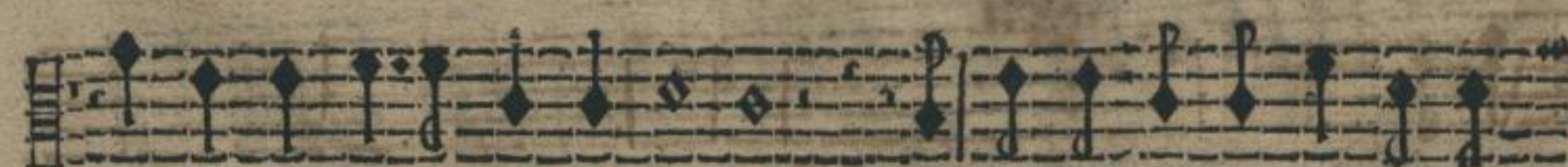
groß/ kündlich groß/ ist das gottse li ge Geheimniß/ Gott ist offenbaret im Fleisch/



erschie- nen den Engeln/ geprediget den Heyden/ ij



geglaubet von der Welt/ geprediget den Heyden/ kündlich groß/ kündlich groß/



ist das Gottse li ge Geheimniß/ ge-pre-di- get den Heyden/ ij

ge



geglaubet von der Welt/ auffgenommen in die Herrlichkeit/

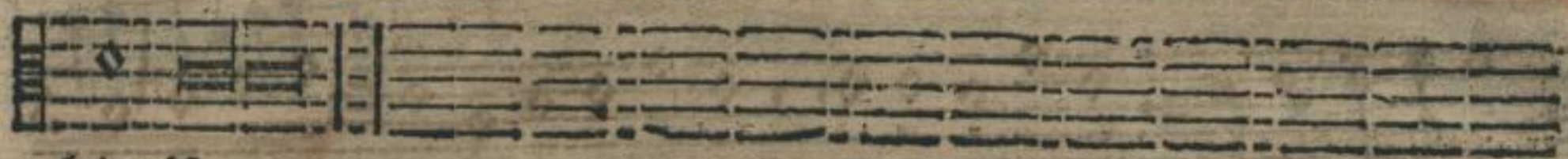


ij

geglaubet von der Welt/ auffgenommen in die Herrlig-



keit/ in die Herrlichkeit/ kündlich groß/ kündlich groß/ ist das gott se li- ge Ge-



heimniß.

5.

à 4.

Cant.



Je Gnade unsers HERRN JESU Christi/ unsers HERRN



JESU Christi/ die Gnade unsers HERRN JESU Christi/ und die Liebe Got- tes/



ij

die Gnade und die Liebe Gottes/ unsers HERRN



JESU Christi/ die Gnade unsers HERRN JESU Christi/ und die



Liebe GOTTES/ und die Liebe GOTTES/ und die Gemeinschaft des

Bij

Octo

Heiligen Geistes/ und die Gemeinſchaft des Heiligen Geistes/ des

Heiligen Geistes/ und die Gemeinſchaft des heiligen Geistes/ ij

ſey mit euch allen/ ij ſey mit euch

allen/ mit euch allen/ ſey mit euch allen/ ſey mit euch allen/ ſey mit euch allen/ mit

euch allen/ Amen/ Amen.

6.

Cant.



Eh hielte mich nicht dafür/ ij

daß ich etwas wüßte unter euch/ ij

ij ohn alleine allei ne/ ohn

ohn allei- ne/ allei- ne/ ohn allei ne/ allei- ne Jesum Christum den Gerechtig-

ten/den Gerechtigten/ ich hielte mich nicht dafür/ daß ich etwas wüßte unter euch/

daß ich etwas wüßte unter euch/ *ti* *ti*

Adagio.

ohn allei- ne/ al- lei- ne/ ohn allei ne allei ne Jesum/Jesum

Christum den Gerechtigten/ ohn al lei ne/ al- lei ne/ ohn allei ne/ al-

lei ne/ al- lei ne/ allei- ne Jesum Christum den gerechtigten/ohn allei- ne/ al-

lei ne/ al- lei ne/ allei- ne/Jesum/ Jesum Christum den Gerechtigten/

allei ne Jesum Christum den Gerechtigten.

Odivas

7.

a 4.

Alt.



Symphon.



narum dapum, supernæ sa ti e tatis o pulentis - sime lar gitor DEUS, a



o dives omnium bonarum dapum supernæ satieta-



tis opulentissime largitor DEUS, da lasso cibum, ij col li ge



col li ge disper- sum, da



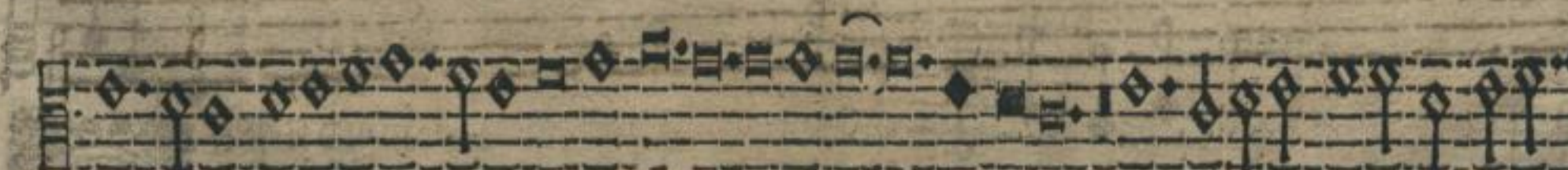
lasso cibum, collige ij disper- sum, li be ra



ij ij capti vum, li be ra, ij ij capti vum,



ut liberis gressibus ingre diatur ad te, ad te, & requie scat in te, ut li beris



gressibus ingre diatur ad te, ad te, & requie scat in te, & refi ci a tur, re fi ci-
atur

13.



atur de te, de te, pane coelesti, & reficiatur, reficiatur de te, de te pane coelesti,



Tu, tu enim es panis & fons vitae, tu lumen claritatis aeternae, tu lumen claritatis aeternae,



veni, veni, rogo in cor meum, & ab ubertate voluptatis tuae inebria illud, & ab



ubertate voluptatis tuae inebria illud, ut obliuiscar ista temporalia,



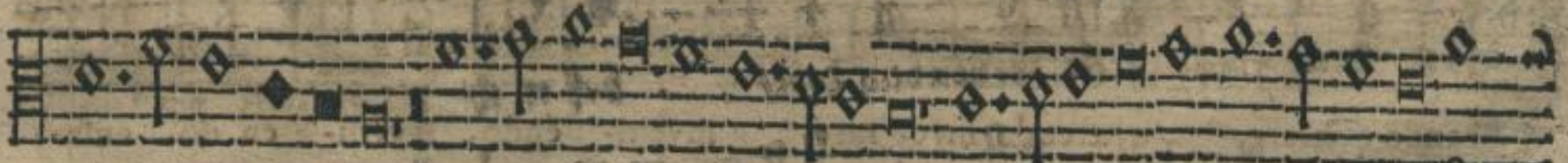
ij adjuva, ij adjuva me,



Domine, Domine adjuva me, adjuva me Domine Deus meus,



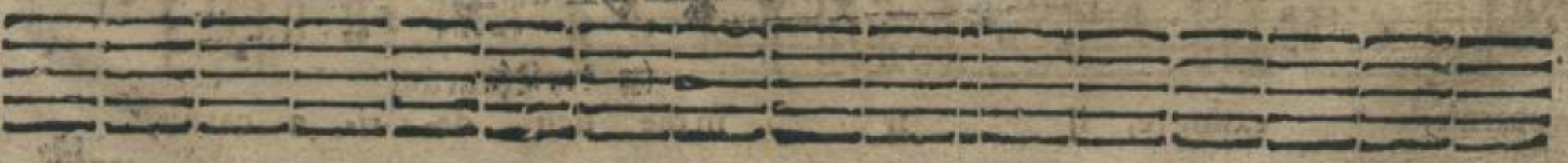
& da letitiam, letitiam in corde meo, & da letitiam, letitiam in corde meo



o, in corde meo, veni ad me, ut videam te, veni ad me, ut videam te, ut



videam te, veni, veni ad me, ut videam te, ut videam te, ut videam te.



6

Domine

8.

à 4.

Tenor. 1.

D *Symph.* *13.* *✱*

Omi-ne DEUS meus, ij

ij da cordi meo te de- si- dera- re, de- si- de-

ando qvære- re, qvarendo in- ve ni- re, inve- ni- endo amare, Domine

DEUS meus, da cordi meo te desi- derare, desi- deran- do qvære- re,

qvarendo invenire, in- veni- endo amare, inveniendo amare, Domine DEUS me-

us, ij da cordi meo te de- si- de- rare, deside-

ando qvære- re, qvarendo inve- nire, inveni- endo, inveni- en do ama-

re, Domi ne DEUS meus, extingve, extingve, ij in me desi- deria-

carnis, extingve, ij ij in me desi- de- ri- a carnis, extin-



E ij

Eleher



Sehe/ siehe/ ij ij ij des H E R R E N Auge



siehe/ auff die so ihn fürchten/ die auff seine Gü te hoffen/ siehe



siehe/ die auff seine Gü te hoffen/ ij



siehe/ siehe/ die auff seine Gü te hoffen/ die auff seine Gü te hof-



fen/ daß er ih re Seele erret te von dem Tode/ und erneh-



re sie/ und er neh-

re sie/ in der Ehe rung/



daß er ihre Seele erret te von dem Tode/ daß er ih re er rette von dem



von dem To de/ und erneh-

re sie/ und erneh-



re sie/ ij

in der Ehe rung/

und er

neh-

neh re sie/ ij in der Eheurung/

unse re Seele harret auff den HERRN/ unsere Seele harret auff den HERRN/

Er ist unser Hülffe und Schild/ er ist unser Hülffe und Schild/ ij

er ist unser Hülffe und Schild/ er ist unser Hülffe und Schild/ denn unser Herze

freuet sich/ freuet sich seyn/ denn unser Herze freuet sich/ freuet sich seyn/ und wir

trau en/ und wir trau en/ ij

wir trau en auff seinen heil-

gen Namen/ und wir trau en auff seinen heil gen Namen/

Deine Güte/ deine Güte/ ij HERR sey über uns/ HERR/ HErr/ deine Güte/

deine Güte/ HErr/ sey über uns/ wie wir auff dich hoffen/ wie wir auff dich hoffen

Elj

36

10.

à 5.

Alt.

S^{15.}
Symphon.
 Ich bin das Brodt/2c. Wer zu mir kömpt/ ij den wird nicht hun-

gern/ Ich bin das Brodt des Lebens/ wer zu mir kömpt/

ij den wird nicht hungern/ wer zu mir kömpt/ij den wird nicht

hungern/ ich bin das Brodt des Lebens/

wer zu mir kömpt/ij den wird nicht hun- gern/ und wer an mich

gläu- bet/ ij bet/ ij

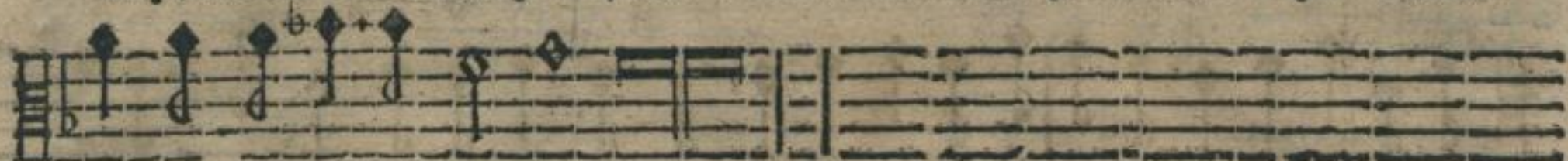
den wird nimmermehr/ nimmermehr/ nimmer/ nimmer/

nimmermehr dürsten/ und wer an mich gläu- bet/

ij den wird nimmermehr/ nimmer-
mehr



mehr/nimmer/nimmermehr dürsten/ den wird nimmermehr/ nimmermehr/ nimmer-



mehr/nimmer/nimmermehr dürsten.

II.

à 5.

Alt.



15.

Symphonia.

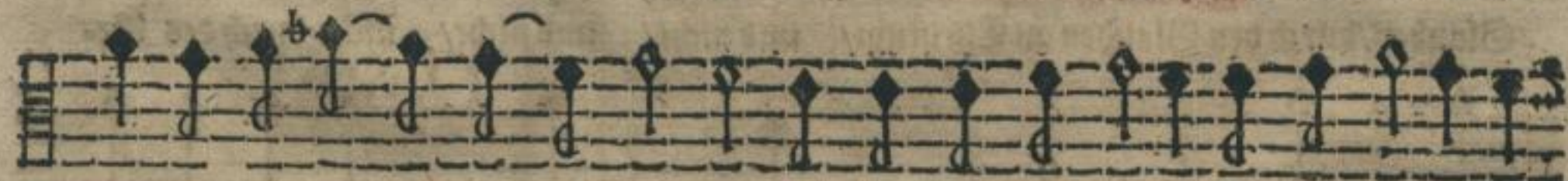
Es wir wissen/ ij daß der



Mensch durch des Gesetzes Werk nicht gerecht wird/ weil wir wis sen/ daß der



Mensch durch des Ge setzes Werk nicht gerecht wird/ weil wir wissen/ sondera durch den



Glauben an JE SUM Christum/sondern durch den Glauben/durch den Glauben an



JEsum Christum/ so gläu ben wir auch/ so gläu ben wir auch an



Christum JEsu/ so gläu ben wir auch/ so gläu ben wir auch an



Christum JEsu/ so gläu ben wir auch/so gläu ben wir auch/so gläuben

glauben wir auch an Christum Jesum/ ij auff daß

wir gerecht werden/ ij durch den Glauben an Christum/ auff daß

wir gerecht werden/ ij auff daß wir gerecht werden

durch den Glauben an Christum/ und nicht/ und nicht/ nicht durch des Gesetzes Werck/

auff daß wir gerecht werden/ ij durch den Glauben/ durch den

Glauben/ durch den Glauben an Christum/ und nicht/ und nicht/ nicht durch des Ge-

setzes Werck/ und nicht/ und nicht und nicht nicht durch des Ge-

setzes Werck/ denn durch des Gesetzes Werck wird kein Fleisch gerecht/ denn durch

des Gesetzes Werck wird kein Fleisch gerecht/ denn durch des Ge setzes Werck wird kein

Fleisch gerecht/ durch des Gesetzes Werck/ wird kein Fleisch/ kein Fleisch gerecht.

HALLE



Symph.

Denn mein Gott/ ij

ich dancke dir mit Psalterspiel für



deine Treue/ ij

ich dancke dir mit



Psalterspiel für deine Treue/ ich lobsin- ge dir/ lobsin- ge dir/ ich lobsin- ge



dir auff der Harf.

fen/ ich lobsin- ge dir/ ij



ich lobsin- ge dir auff der Harf.

fen/ auff der



Harf.

fen/ ich lobsin-

dir/ auff der Harf.



fen/ auff der Harffen/ du Heiltger/ du Heiltger/ in Ystra- el/ ij



Meine Lippen und meine Seele/ ij



die du erlöset hast/

sind frö-

lich/ sind frö-

lich/



lich/ sind frö- lich/sind frölich und lobsingen dir/ meine



lippen und meine Seele/ si die du er- lö set hast/



sind frö- lich/ sind frö- lich/ sind



frö- lich und lobsin- gen dir/ sind frölich und lobsingen dir/



auch tichtet meine Zunge täglich/ si



von deiner Gerechtigkeit/ auch tichtet meine Zunge täglich/ von



deiner Gerechtigkeit/ von deiner Gerechtigkeit/ si denn/ denn



schemen/ schemen/ schemen müssen sich und zu schanden werden/ die mein Unglück su-



chen/denn schemen/schemen/schemen müssen sich und zu schanden werden/ die mein Unglück



suchen/schemen/schemen müssen sich und zu schanden werden/die mein Unglück suchen.

O dulcis

13.

à 5.

Cant.



D ij

accen-

ac- cende ij ij ij ac- cende me totum igne,

tuò, a-mo-re tuò, chari tate tuâ, ut di- ligam te Dominum meum dul-

cissimum & pulcherrimum, ex toto corde meò, per omnem vitam meam, & per omnia

secula seculorum, ut di- ligam te Dominum meum dulcissimum & pulcherrimum ex

toto corde meo, per omnem vitam meam, & per omni a secu- la seculorum,

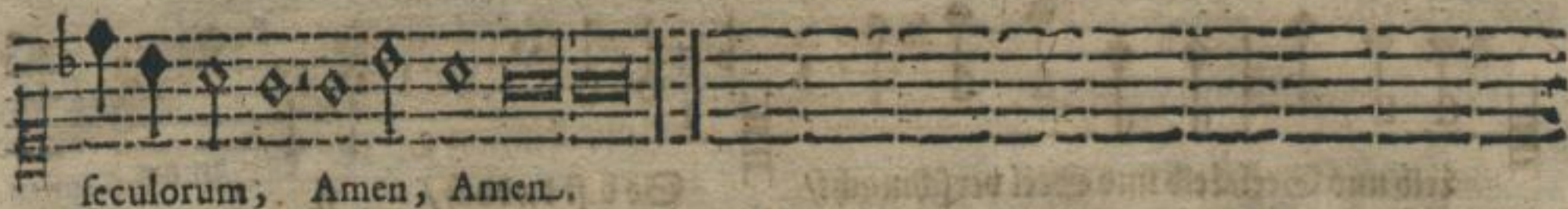
ut di- ligam te Dominum meum dulcissimum & pulcherrimum ex toto corde

meo, per omnem vitam meam, & per omnia secula seculo- rum, ut diligam te

Dominum, ut diligam te Dominum meum dulcissimum & pulcherrimum ex

toto corde meo, per omnem vitam meam, & per omnia secula seculorum,

ut diligam te Dominum, ut diligam te Dominum meum dulcissimum & pul- cher-



I4.

à 6.

Cant.

S^{23.}
Symph. Herr/Herr/Herr/wenn ich/ij nur dich/Herr/wenn ich nur
dich/nur dich/ nur dich/ ij Herr/wenn ich nur dich/nur dich habe/ Herr/wenn
ich nur dich/ nur dich/ ij nur dich habe/ so frage ich nichts/ ij
ij nichts/nichts nach Himmel/nichts/nichts nach Erden/ Herr/
Herr/wenn ich nur dich/ nur dich/ nur dich/ Herr/wenn ich nur dich/ nur dich/ nur
dich habe/ so frage ich nichts/ ij ij nichts/
nichts/nichts nach Himmel/nichts/nichts nach Erden/ Wenn mir gleich Leib und Seel/
Dij Leib



Leib und Seel verschmacht/weñ mir gleich Leib und Seel/leib und seel verschmacht/weñ mir gleich



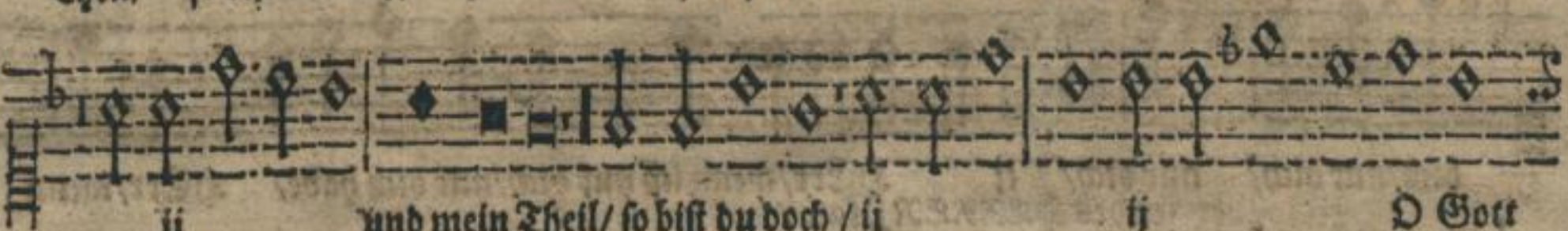
Leib und Seel/leib und Seel verschmacht/ So bist du doch/ ij



so bist du doch/ D Gott/ allezeit meines Herzen Trost/meines Herzen Trost und mein



Theil/ so bist du doch/ ij so bist du doch D Gott/ allezeit meines Herzen Trost



ij und mein Theil/ so bist du doch/ ij ij D Gott



allezeit/ allezeit/ meines Herzen Trost/ij und mein Theil/ so bist



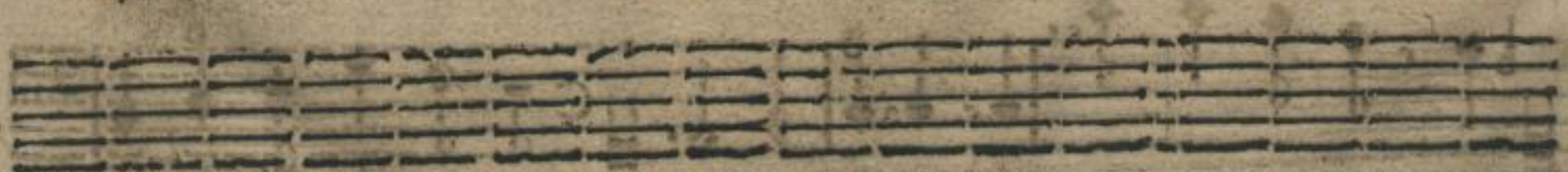
du doch/ ij ij D Gott/ allezeit meines Herzen Trost/meines Herzen



Trost und mein Theil/meines Herzen Trost/meines herzen trost und mein theil/meines Herzen



Trost/ ij meines Herzen Trost und mein Theil.



22.
Symph.

St Gott für uns/ij wer mag wider uns seyn/wer
mag/wer mag wider uns seyn/ist Gott für uns / ij wer mag/wer mag
wider uns seyn/ist Gott für uns/ ij ij wer mag/wer mag wider uns
seyn/ welcher auch seines einigen Sohns/seines einigen Sohns nicht hat ver schonet /
welcher auch seines einigen Sohns/seines einigen Sohns/ ij
ij nicht hat ver schonet/ sondern
hat ihn für uns alle/ für uns alle dahin/ dahin ge geben/
sondern hat ihn für uns alle/ für uns alle/ alle/ alle dahin/ da-
hin ge- ben/wie/ wie solte er uns mit ihm

ihm/wie sollte er uns mit ihm /ij nicht alles/ alles/ alles/ alles/

alles/ alles schenken/ wie/ wie sollte er uns mit ihm/wie sol te er uns mit ihm / ij

nicht alles/ alles/ alles/ alles alles alles schenken.

Ist Gott für uns/ ij wer mag wider uns seyn/ wer mag/wer mag wider uns

seyn/ist Gott für uns/ ist Gott für uns/ ij wer mag/wer mag wider uns seyn/

ist Gott für uns/ ij ist Gott für uns /wer mag /wer mag wider uns seyn?

Wer/wer will die Auserwählten Gottes beschul di gen? wer/wer/ wer will die

Auserwählten Gottes beschuldigen/ Gott ist hier/ der gerecht macht/ Gott ist hier/

der gerecht macht/ der gerecht macht/wer/wer will/wer/wer will/wer/wer will verdammen/

wer/wer will/wer/wer will verdammen/ Christus/Christus ist hier/ Christus/Christus ist hier/

hier/Christus/Christus ist hier/Christus/Christus ist hier/ *Pian.* der gestorben *Forte* Christus
 Christus ist hier/Christus/Christus ist hier/ *Pian.* Christus/Christus ist hier/ der gestorben ist/
Forte. Ja/ja vielmehr der auch auferwecket ist/ja/ja vielmehr der auch auferstanden ist/ja/ja viel-
 mehr der auch auferwecket ist/ der auch auferwecket ist/ welcher ist zur Rechten Got tes/
 und ver tritt uns/ ij welcher ist zur Rechten Got tes/
 und vertritt uns/ij welcher ist zur Rechten Got tes/ und ver-
 tritt uns/ ij Ist Gott für uns/ij wer mag wider uns seyn/ wer
 mag/wer mag wider uns seyn/ist Gott für uns/ ij ij wer mag/ij wider uns seyn/
 ist Gott für uns/ ij ij wer mag/wer mag wider uns seyn/ wer mag/
 wer mag wider uns seyn/wer mag/wer mag wider uns/ wider uns seyn.

II.
Symphon.

Arlich/war- lich/warlich/warlich ich sage euch/ ich sage euch/
wer mein Wort höret/ ij warlich/warlich ich sage euch/ wer mein Wort
höret/ und gläuber dem/ warlich/war lich/ich sage euch/ der mich ge-
sand hat/ ij der mich gesand
hat/ warlich ich sage euch/ich sage euch/ der hat das Ewi ge/ das Ewi- ge
leben/ der hat das Ewi- ge/das Ewi ge leben/ der hat das Ewige/das E wi ge
leben/ das Ewi- ge leben. und kömt nicht in das Ge rich- te ij
warlich/war- lich/ich sage euch 7. der hat das
Ewi- ge leben/ der hat das Ewige/ das E wi ge leben/ und



17.

à 6.

Alt. I.



da mihi ut amem te, ij ut a mem te semper quantum volo,

quantum debe- o, ut tu solus, ij tu solus sis to- ta in-ten- ti- o

me- a, ut tu solus, ij tu solus sis tota intentio me- a,

& omnis, omnis medi- ta- ti- o mea, & omnis, omnis medi- ta- ti- o mea, &

omnis, omnis medi- ta- ti- o me- a, te mediter per dies, te medi- ter per

dies sine cessati- o- ne, te mediter per dies sine cessa- ti- o- ne, te medi- ter per

dies sine ces- fa- tio- ne, te sen- tiam per so po- rem in

nocte, te al- lo- quatur spiri- tus meus, tecum fa- bu- le- tur mens

mea, lu- mine sancta vi- si- o- nis tuae il- lu- stre- tur, il- lu-

stre- tur cor meum, lu- mi- ne sanctae vi- si- o- nis tu- ae, lumine



lu- mine sanctæ vi- si- o- nis tuæ il- lustretur, il- lustretur, ij



cor meum, ut te duce, te recto- re, ut te duce te rectore, ambulem de vir-



tute in virtutem, ut te duce, te rectore, ut te duce, te rectore,



ambulem de virtute in virtutem, de vir tu- te in virtutem, tandemque videam



te Deum Deorum, in Sion, nunc quidem per speculum in ænigmate, nunc quidem per



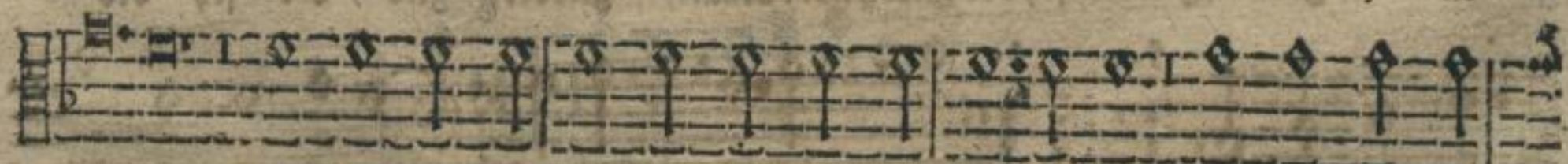
speculum in æ- nigma- te, tunc autem, tunc autem fa- ci- e ad faciem, tunc



autem, tunc autem fa- ci- e ad fa- ci- em, fa- ci- e ad faciem,



tandemque videam, tandem- que vi- deam te Deum Deorum, in



Sion, nunc quidem per spe- culum in æ- nigma- te, nunc quidem per



spe- culum in æ- nigma- te, tunc autem, tunc autem fa- ci- e ad faciem,

¶

faciem, tunc autem, tunc autem facie ad fa- ciem, fa- ci- e ad faciem,

nunc quidem per speculum in æ- nigmatē, tunc autem, tunc autem facie ad faciem,

fa- ci- e ad fa- ciem, Amen, Amen.

18.

à 7.

Cant. I.

Symph. 18. 22. 10. 13.

Et Name des HERRN/te. Ge lo bet/Ge lo bet sey des HERRN Name/

von nun — an bis in Ewig- keit. ge-

lobet/ gelobet sey des HERRN Name/ gelobet/ gelo- bet sey des HERRN Na-

me/ gelobet/gelobet sey des HERRN Name/ gelobet/ gelo- bet sey des

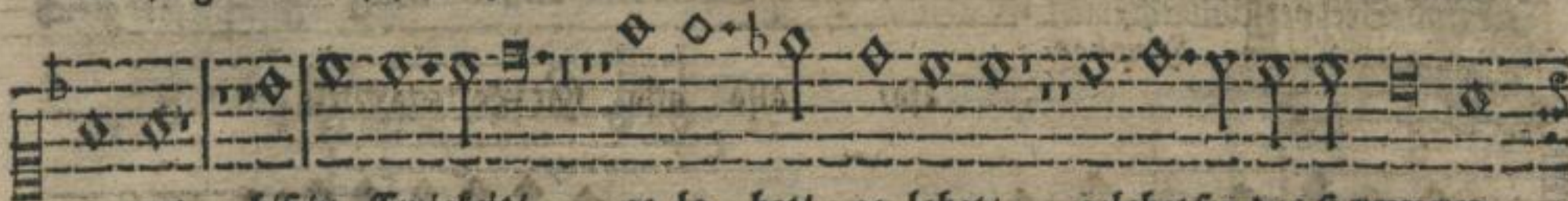
HERRN Name/ gelo- bet/ ge lo bet sey des HERRN Name von

nun an bis in Ewigkeit/ ge lo bet/ ge- lobet sey des HERRN Name/ge-

lobet



lobet/ ge- lobet sey des HERRN Name/von nun — an/ von nun —



an/ biß in Ewigkeit/ ge lo bet/ ge lobet/ gelobet sey des HERRN



Name/von nun an/ von nun an biß in Ewigkeit/



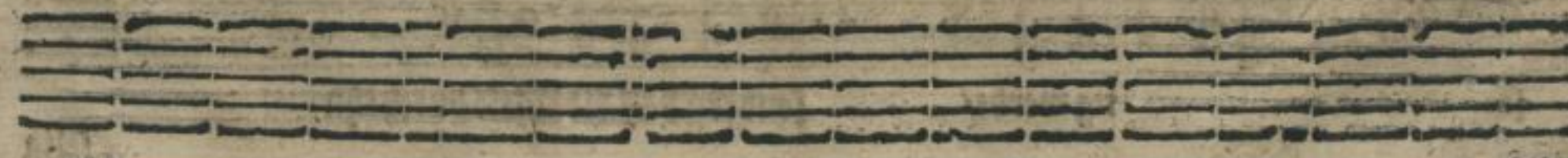
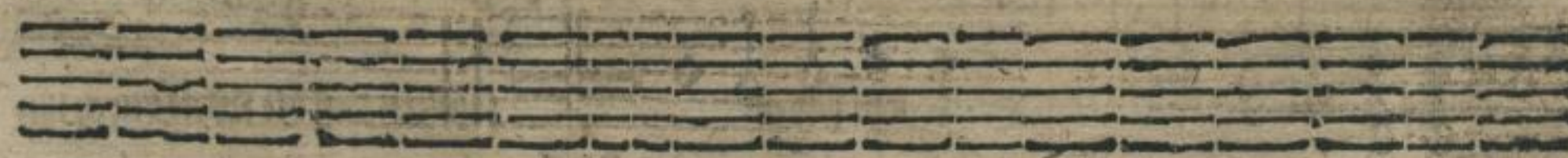
gelobet / gelo- bet sey des HERRN Name/ gelobet/ ij sey des HERRN



Name/ ge- lo- bet sey des HERRN Name/von nun an / biß in Ewigkeit/in Ewigkeit / in



Ewigkeit/ biß in Ewigkeit/ in Ewigkeit.



also



24.

Symphon.

also/ also also hat Gott die Welt geliebet/

also/ also hat Gott die Welt gelie bet/ daß er seinen eingebornen Sohn gab/

auff daß alle/ alle/ alle/ alle/ die an ihn glauben/ nicht/nicht verlohren werden/

also/ also hat Gott die Welt geliebet/ daß er seinen eingebornen Sohn gab/

auff daß alle/ alle/ ij ij die an ihn glauben/nicht/ nicht verlohren werden/

auff daß alle/ alle/ alle/ ij die an ihn glauben/nicht/nicht verlohren werden/nicht ver.

Allegro.

lohren wer den/ sondern das ewi ge Ze ben haben/ sondern das

ewige Ze

ben haben.

sondern daß die Welt durch ihn

se

lig werde/

sondern daß die Welt durch ihn

selig



24. 7.
Symphonia.

Also/ al so hat Gott die Welt gelie bet/ also/

also hat Gott die Welt geliebet/ daß er seinen eingebornen Sohn gab/auff daß alle/

alle/ alle/ alle/ die an ihn glauben/ nicht/nicht verloren wer den/ also/

also hat Gott die Welt gelie bet/ daß Er seinen eingebornen Sohn gab/

auff daß alle/ alle/ alle/ die an ihn glauben/nicht/ nicht verlo- ren wer den/

auff daß alle/ alle/ alle/ alle/ die an ihn glauben/nicht/nicht verloren wer den/nicht ver-

loren werden/ *Alegro.*

sondern das e wt ge le ben haben/ sondern das ewige

leben ha ben/ *Symph.* sondern daß die Welt durch ihn se lig wer-

det/ sondern daß die Welt durch ihn

S

selig

Cant. 1.



se — lig werde/sondern dz die Welt durch ihn se — lig werde/
 daß die Welt durch ihn se — lig werde/ also/ also/ also hat
 Gott die Welt geliebet/ also/ also/ also hat Gott die Welt geliebet.

Cant. 2.



se — lig werde/ sondern daß die Welt durch ihn se —
 lig wer de/sondern daß die Welt durch ihn se — lig wer de/
 also/ also hat Gott die Welt gelie bet/ also/ also/ also hat Gott die Welt
 gelie bet.

Siehe

20.

Cant. 1.

18. 17.



Symphon.

Sehe an/ ij siehe an die Werke Gottes/ siehe
 an die Werke Gottes/ siehe an die Werke Gottes/ denn wer/ denn
 wer kan das schlecht machen daß er krüm- met/ daß er krüm-
 met/ ij siehe an/ siehe an die Werke Gottes/

Verte.

20.

Cant. 2.

18.



Symph.

Sehe an/ siehe an/ ij die Werke Gottes/ siehe
 an die Werke Gottes/ tes/ siehe an die Werke/ die Werke Gottes/
 denn wer/ daß er krüm- met/ ij
 daß er krüm- met/ siehe an die Werke Gottes/

tes/

Cant. I.



tes/ denn wer/ denn wer kan das schlecht machen/ daß er krüm- met/



ij daß er krümmet/ am guten Tag sey guter



dinge/ am guten Tag sey guter Dinge/ sey gu- ter dinge/ nimm



auch für gut/ und den bösen/ den bösen Tag/ nimm auch für gut/ am guten tag sey guter



dinge/ ij sey guter dinge/ sey guter dinge/ und den



bösen/ den bösen/ den bösen Tag nimm auch für gut/ und den bösen/ ij



Symph. den bösen Tag nimm auch für gut/ denn/ denn diesen schafft Gott/ neben



je- nen/ neben jenen/ denn diesen schafft Gott/ ij



neben je- nen/ denn diesen schafft Gott/ ij neben

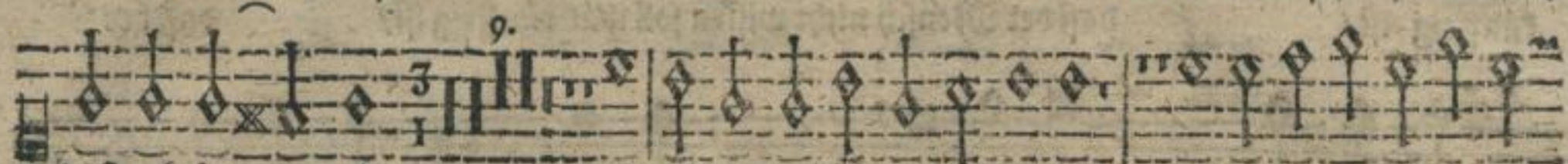


je- nen/ neben je- nen/ daß der Mensch nicht wissen soll was künfftig/ was künff-

Cant. 2.



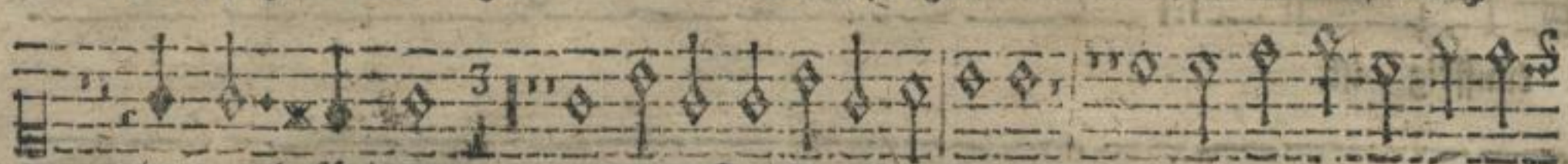
tes/ denn wer/ daß er trüm- — mer/ denn wer kan das schlecht machen/



daß er trüm- mer/ am guten Tag sey guter dinge/ am guten Tag sey guter



Dinge/ sey guter Din- ge. nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen Tag/



nimm auch für gut/ am guten Tag sey guter dinge/ h



sey guter dinge/ sey guter din- ge/ und den bösen/ den bösen/ den



bösen Tag nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen Tag nimm



auch für gut. *Symph.* denn/ denn diesen schafft Gott/ neben je- nen/



neben je- nen/ denn diesen schafft Gott neben je- nen/ neben je- nen/



neben je- nen/ denn diesen schafft Gott neben je- nen/ daß der



Mensch nicht wissen soll was künfftig ist/ was künfftig/ was

h

künfftig

Cant. I.

10. 5.

künftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künftig ist/ daß der

Mensch nicht wissen soll was künftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll/was

künftig ist.

Cant. 2.

künftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künftig/was künftig ist/ daß der

Mensch nicht wissen soll was künftig/was künftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll

was künftig ist.

IN



INDEX.

à 3.

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude. | Cant. & 2. Violini. |
| 2. Vulnera Jesu Christi. | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qui per crucem. | Alt. & 2. Violini. |
| 4. Ründlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bass. |

à 4.

- | | |
|--|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 6. Ich hielte mich nicht dafür. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 7. O dives omnium bonarum dapum. | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini. |

à 5.

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 9. Siehe des HERRN Auge. | Cant. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens. | Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 11. Weil wir wissen/das der Mensch. | Alt. Tenor. Bass. & 2. Violini. |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir. | 2. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 13. O dulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe. | Cant. & 5. Viol. |
| 15. Ist GOTT für uns. | Cant. & 5. Viol. |
| 16. Warlich/warlich ich sage euch. | Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 17. Amo te Deus meus amore magno. | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni. |

à 7.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 18. Der Name des HERRN. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Werke Gottes. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |

E N D E.

INDEX

23

1. Cant. & Violini.
2. Cant. & Violini.
3. Cant. & Violini.
4. Cant. & Violini.

24

5. Cant. & Violini.
6. Cant. & Violini.
7. Cant. & Violini.
8. Cant. & Violini.

25

9. Cant. & Violini.
10. Cant. & Violini.
11. Cant. & Violini.
12. Cant. & Violini.

26

13. Cant. & Violini.
14. Cant. & Violini.
15. Cant. & Violini.
16. Cant. & Violini.

27

17. Cant. & Violini.
18. Cant. & Violini.
19. Cant. & Violini.
20. Cant. & Violini.

Miss. Lib. 6, 1



Ro
Ac

Müller
ausprache

52

N. 23
Losenmüller
Sprache G. Hof

Musica

Lob.

6

Anderere

Wern-Sprüche /

Mehrentheils aus heiliger Schrift Altes
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten
Kirchenlehrern genommen / und in die Music mit 3. 4. 5. 6. und 7.
Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche
Arten / mit und ohne Violen gesetzt

Von
Johann Rosenmüllern.
SECUNDA VOX.



Auff Kosten Zachar. Hertels / Buchführers in Hamburg /
drucks in Leipzig mit Fried. Landisch. Schrifften
Christophorus Cellarius, M. DC. LII.

Mus. Løb. 6



48

Blindstich

AAAAAA

Blindstich

Blindstich

Blindstich

Blindstich

Blindstich

Blindstich

Blindstich

Blindstich

Blindstich



Blindstich

Blindstich

Blindstich

1. Das ist meine Freude/

à 3. tacet.

2. Vulnera Jesu Christi,

à 3. tacet.

3. Christum ducem, qui per crucem, à 3. tac.

4.

à 3.

Tenor.

Kündlich groß/ ist das Gottse li ge Geheim muß/ Kündlich groß
Kündlich groß ist das Gottse li ge Geheim muß/ Gott ist offen
baret im Fleisch/ gerecht ferts get im Geist/ Kündlich groß li ist das gott
se li ge/ das Gottse li ge Geheim muß/ gerechter li get im Geist/ li
li erschle- nen den Engeln/
Kündlich groß/ li ist das Gottse li ge Geheim muß/ er
schle- nen den En geln/ ge prediget den Heyden/ li
gegläubet von der Welt/ ge pre di get den Heyden/ li
Na li gegläu-



gegläubet von der Welt/ Ründlich groß/ ist das Gottse li ge Geheim muß/



ge pre di get den Heyden/ ij ij



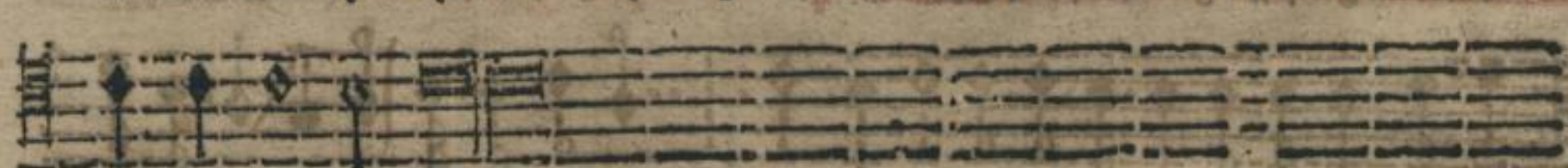
gegläubet von der Welt/ aufgenommen in die Herrlichkeit/ ge gläubet von der



Welt/ aufgenommen in die Herrlichkeit/ gegläubet von der Welt/ auffge-



nommen in die Herrlichkeit/in die Herrlichkeit/Ründlich groß/ij ist das Gott se li-



ge Geheim muß.

5.

à 4.

Alt.



Je Gnade unsers HERRN JESU Chri sti/ die Gna-

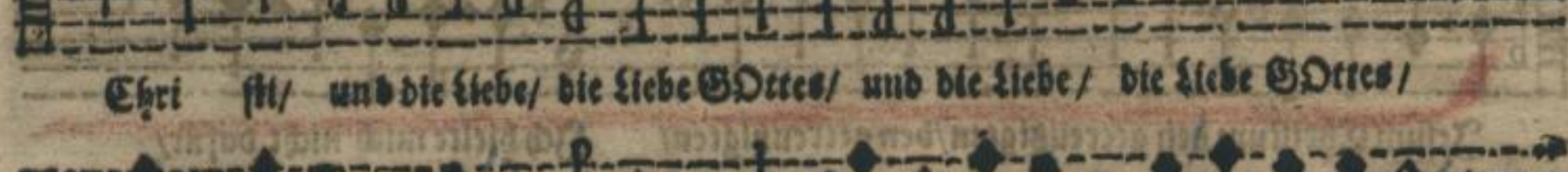


de unsers HERRN JESU Chri sti/ und die Liebe Gottes/ die Liebe Got-



tes/ unsers HERRN JESU Chri sti/ und die Liebe Got tes/ unsers HERRN JE-


 Jesu Chri st/ und die Liebe Got tes/ die Gnade unsers HERREN Jesu

 Chri st/ und die Liebe/ die Liebe Gottes/ und die Liebe/ die Liebe Gottes/

 und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/ und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/

 und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/ des Heiligen Gei stes/ Sey mit euch

 allen/ sey mit euch allen/ ij mit euch allen/ sey mit euch allen/

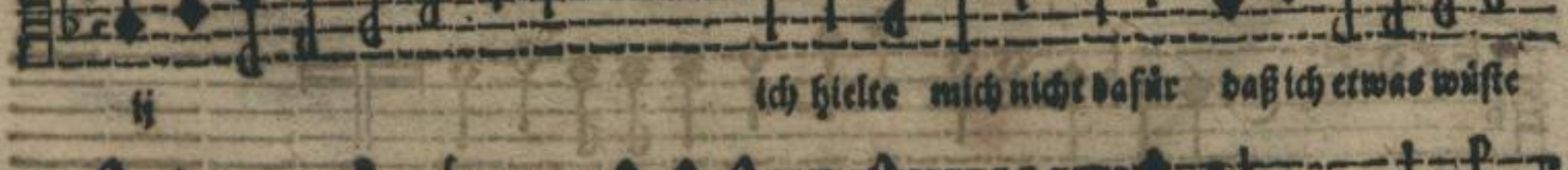
 ij ij mit euch allen/ Amen/ Amen.

6.

à 4.

Alt.


 Ich hielte mich nicht dafür / daß ich etwas wüßte un ter euch/

 ij Ich hielte mich nicht dafür daß ich etwas wüßte

 unter euch/ ij X ij



ohn allei ne al lei ne/ ohn allei ne/ al lei ne/ ohn allei ne/ al lei ne



Jesum Christum den gecreuzigten/ den gecreuzigten/ Ich hielte mich nicht dafür/



daß ich etwas wüßte unter euch/ ij



Adagio.

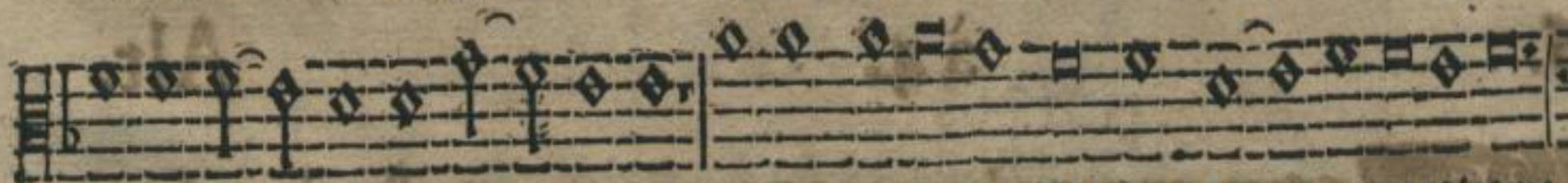
ohn allei ne/ al lei ne/ ohn alleine



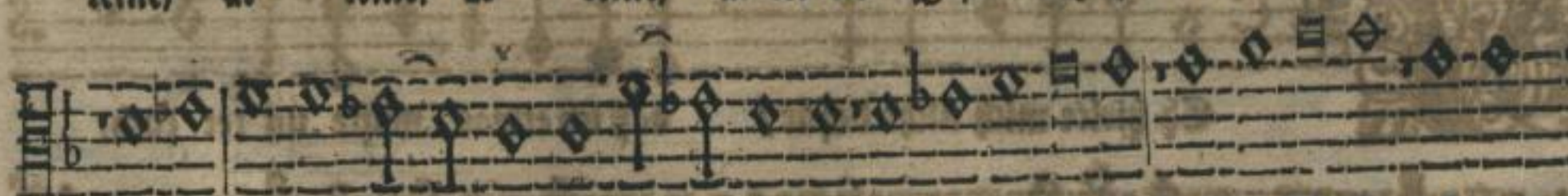
Jesum Christum den gecreuzigten/ ohn allei ne/ al leine/ al leine/ al.



leine/ al lei ne Jesum Christum den gecreuzigten/ ohn allei ne/ al leine/ al.



leine/ al leine/ al leine/ al lei ne Jesum Christum den gecreuzigten/



ohn al lei ne/ al leine/ al leine/ al lei ne Jesum/ Jesum Christum den ge-



creuzigten/ allei ne Jesum/ Jesum Christum den gecreuzigten.



Odi-

7. O dives omnium bonarū dapum. à 4. tac.

8.

à 4.

Tenor 2.



Symph.

Omine DEUS meus,

ij





deside ria carnis, & accen- de, ij



i- gnem,i- gnem,i- gnem



tui a mo ris, & accen- de, i- gnem



i- gnem, ignem tui a mo ris, en, en, en Domi-



ne iliu mi na tio mea est salus mea, intimavi qvæ cu pio, en, en, en Domi-



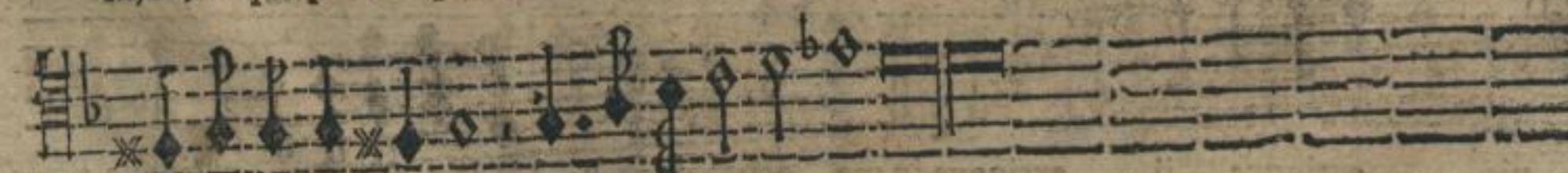
ne illumi na tio mea est salus me a, ro gavi quibus egeo, da,da qvæ



peto, da,da qvæ peto, per Filium tuum Salvatorem nostrum, benedictum in secu-



la,da,da qvæ peto, per Filium tuum Salvatorem nostrum benedictum in secula, bene-



dictum in se cu la, A- men,Amen.



Eie

Symphon.

Sehe/ li li li die auff seine Gü te hoffen/

siehe li des HERRN Hugo siehet auff die so ihn fürchten/

die auff seine Gü te hoffen/ siehe siehe/ die auff seine Gü te hoffen/

li li

daß er ih re Seele er ret te von dem To de/ und erneh — re sie/

in der Theurung/ daß Er ih re Seele er ret te von dem Tode/

daß Er ihre Seele er ret te von dem Tode/ und erneh re sie/

und erneh — re sie in der Theu rung/ und erneh —

re sie und erneh — re sie/ in der Theu rung/ un-



un se re Seele harret auff den H Erren/ ij



Er ist unser Hülffe und Schild/ ij



ij

Er ist unser Hülffe/ unser Hülffe und Schild/



Denn unser Her ze freuet sich/ freuet sich seyn/ denn un ser Herze



freuet sich/ freuet sich seyn/ und wir trau — — — en auff seinen



heiligen Namen/ und wir trau — — — en auff seinen heil-



gen Na men/ und wir trau — — — en auff seinen heiligen Namen/



deine Güte/ ij ij HERR/sey über uns/ deine



Güte/ ij HErr/HErr/sey über uns/ HErr/HErr/deine Güte/ deine Güte/ HERR/



sey über uns/ wie wir auff dich hof sen.

Wer



Symphon.

Er zu mir kömt/ ij

den wird nicht hun-



gern/ wer zu mir kömt/ ij

den wird nicht hungern/ ich bin dz Brod des Le-



bens/ wer zu mir kömt/ wer zu mir kömt/ den wird nicht hungern/

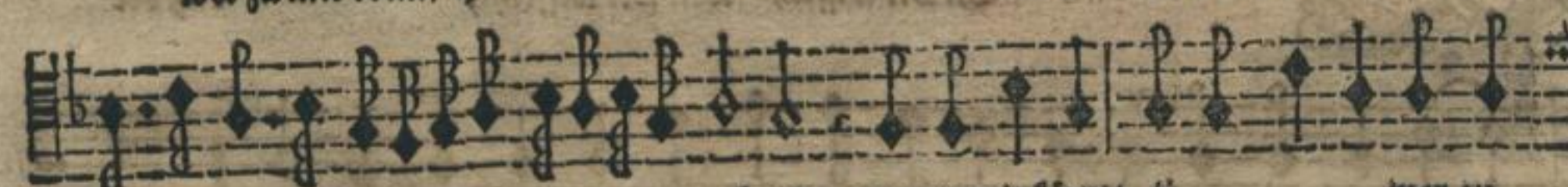


wer zu mir kömt/ ij

den wird nicht hun

gern/

Ich bin das Brod des



Le-

bens/ wer zu mir kömt/ ij

wer zu



mir kömt/ den wird nicht hungern/ und wer an mich gläu

bet/ ij



und wer an mich gläu

bet/



den wird nimmermehr/

nimmermehr/

nimmermehr dör

sten/

und wer an mich



gläu

bet/

und wer an mich gläu

bet/

Ob ij

und

und wer an mich glau bet/ der wird nimmermehr
 nimmermehr/ ij dürsten/ den wird nimmermehr nimmermehr ij
 nimmermehr dür sten.

II.

à 5.

Tenor.



^{15.}
 Symphon.
 Es wir wissen/ weil wir wissen/ij daß der

Mensch durch des Gesetzes Werk nicht gerecht wird/ weil wir wis sen/

ij daß der Mensch durch des Ge ses ses Werk nicht gerecht wird/

weil wir wis sen/ sondern durch den Glauben an JESUM Chri stum/

sondern durch den Glauben/durch den Glauben an JESUM Chri stum/ so

glau ben wir auch an Christum JE sum/ so glau ben wir auch/ so glau

so glän ben wir auch/ an Christum Je sum/ so glän ben wir auch/

so glän ben wir auch/ so glän ben wir auch an Chri stum Je sum/so

glän ben wir auch/so glän ben wir auch an Christum JE sum/ auff daß

wir gerecht werden/ ij auff daß wir gerecht/ auff daß

wir gerecht werden durch den Glauben an Chri stum/ auff daß wir gerecht

werden/ ij auff daß wir gerecht werden durch den Glauben

ben an Chri stum/und nicht/ und nicht/ nicht durch des Ge ses ses

Werk/ auff daß wir gerecht wor den/ ij

auff daß wir gerecht werden durch den Glauben/ durch den Glauben an Chri-

stum/ und nicht/ ij nicht durch des Ge ses ses Werk/

Werk/ und

and nicht/ is and nicht/ nicht durch des Gesetzes Werck/ denn durch des Gesetzes
 Werck wird kein Fleisch gerecht/ denn durch des Gesetzes Werck/ wird kein Fleisch ge-
 recht/ denn durch des Gesetzes Werck wird kein Fleisch gerecht/ durch des Ge se hes
 Werck wird kein Fleisch/ kein Fleisch gerecht.

12.

à 5.

Tenor. 2.

D ^{17.} *Symphon* **EXX** mein Gott/ is ich dancke dir mit Psalterspiel für
 deine Treu e/ is ich lobsin ge
 dir/ is auff der Harf — fen/ ich lobsin ge
 dir/ lobsin ge dir/ ich lobsin ge dir/ lobsin ge dir/ auff der
 Harf — fen/ auff der Harf — fen/ ich lobsin ge dir/ auff der



auff der Harf

fen/ auff der Harf fen/du Heil-



ger/du Hei li ger in Isra el/ ij

meine



Lippen und meine Seele/

meine Lippen und meine Seele die du erlö set hast/



sind frö

lich/ ij

sind



frö

lich und lobsingend dir/

meine Lippen und meine



Seele die du er lö set hast/ sind frö

lich/

ij



sind frölich/ sind frölich und lobsingend dir/sind frölich und



lobsingend dir/

Auch richtet meine Zunge täglich von deiner Gerechtigkeit/



von deiner Gerechtigkeit/

auch richtet meine Zunge täglich/

ij



von deiner Gerech tigkeit/

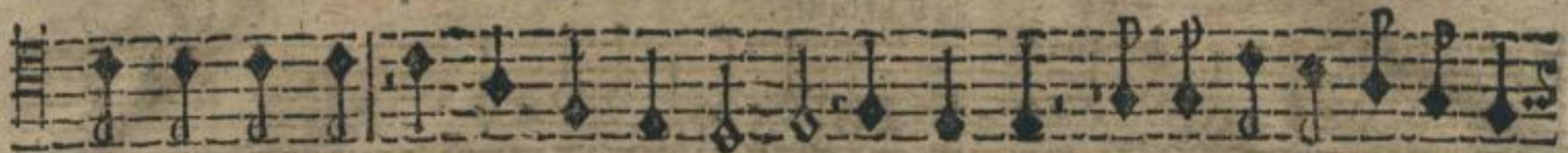
ij

ij

denn/



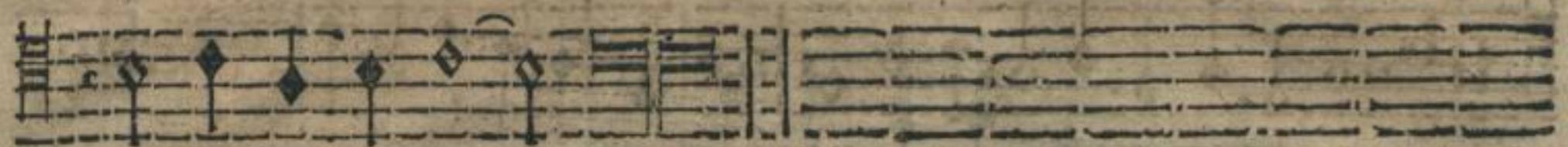
denn! denn scheinen/ scheinen/scheinen müssen sich/ und zu



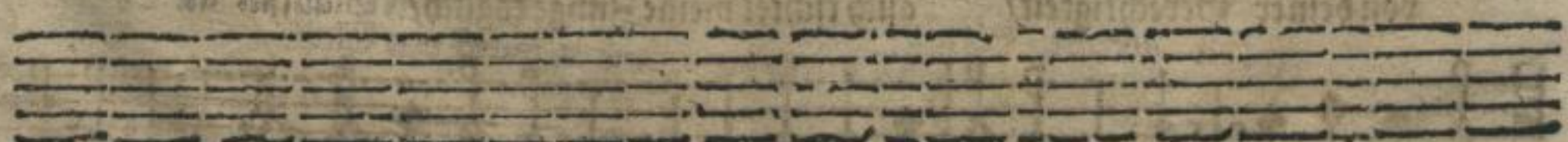
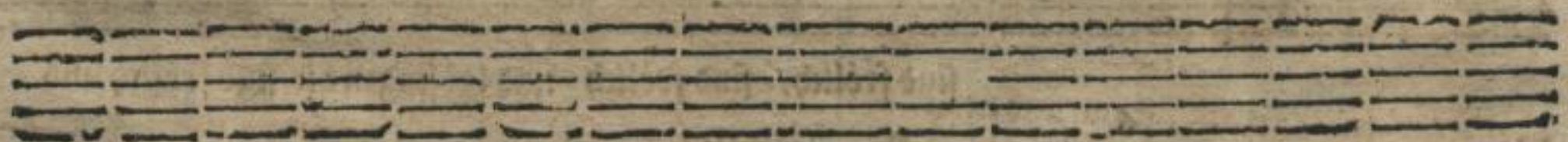
schanden werden die mein Unglück suchen/ denn scheinen/ scheinen/scheinen müssen sich/



und zu schanden werden, die mein Unglück suchen/ und zu schanden werden/



die mein Unglück su chen.



O duleis



Symphon.

dulcis ô dul cis dulcis CHRISTE, bone bone JESU Charitas
 Deus me us, ô ô ô dul cis dulcis Christe,
 bone bo ne JESU Cha ritas, Deus me us, Deus me us ac-
 cende, ac cen de accende me totum, me totum accende, accende me
 totum igne tuô a mo re tu ô, chari ta-te tu â, ac-
 cende, accen de, ac- cen de me totum igne tu ô, a mo re
 tuô chari ta- te tu â, O ô dulcis, ô
 dulcis, dulcis CHRISTE, bone bone Jesu, Cha ri tas, Deus me us,
 accende

12.

accen de ij ij ij ij

accen de ij ij accende me totum igne

tu o a mo re tu o, cha ri ta te tu a, ac cen de

accen de me totum cha ri ta- te tu a, ut

diligam te Dominum meum dulcissimum & pulcherrimum ex toto corde

meo per omnem vitam meam, & per omni a se cu la se cu lo rum,

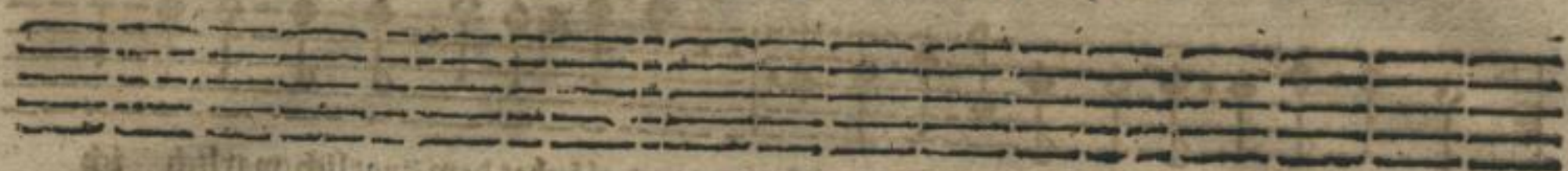
ut di li gam te Dominum meum dulcis- si mum & pulcherrimum ex

toto corde meo per omnem vitam meam, & per omni- a se cu la secu-

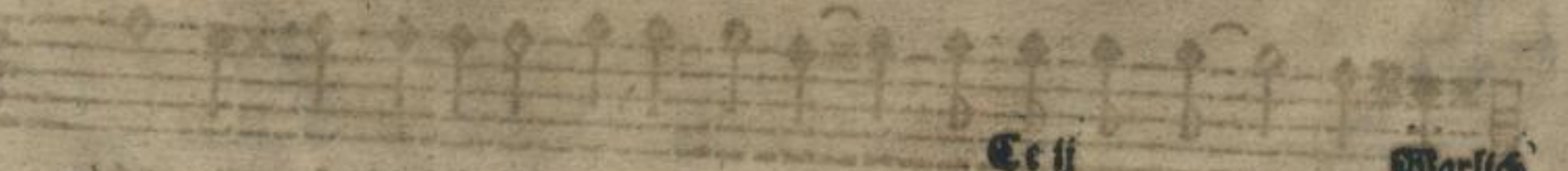
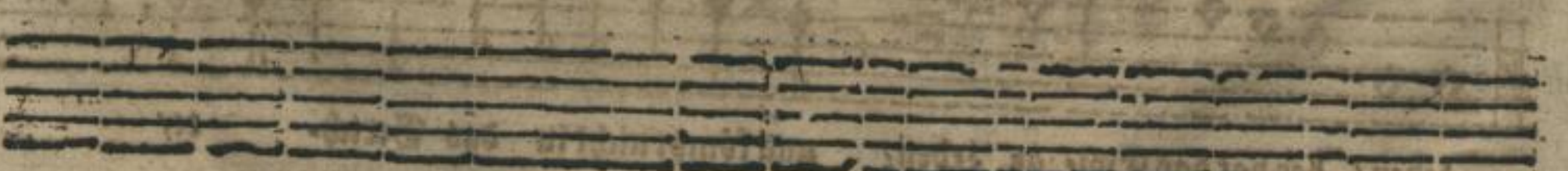
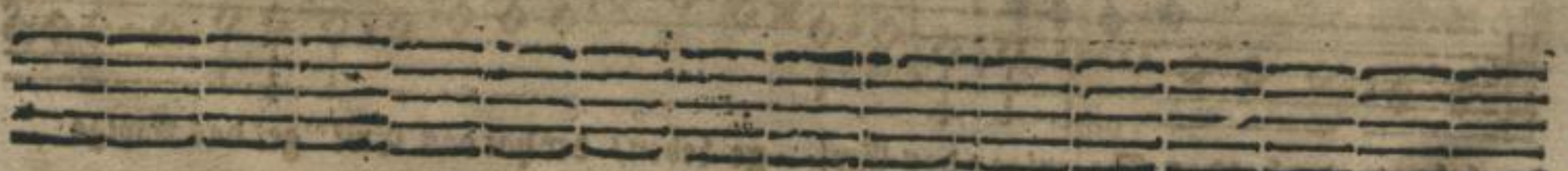
lorum ut di li gam te Dominum meum dul cissi mum & pulcherrimum ex

toto corde meo per omnem vitam meam, & per omni- a se- cu la

sequ-



14. Herr/wenn ich nur dich habe/ à 6. tacet.
15. Ist Gott für uns. à 6. tacet.



Es li

Wartsch

16.

à 6.

Alt.



12.
C III^v
Symphon.



Warlich/warlich/ ij ij ich sa ge euch/ ich sage



euch/ wer mein Wort höret/ ij ij warlich/



warlich ich sage euch/ wer mein Wort höret/ und gläubet dem/ warlich/warlich ich



sa ge euch/ wer mein Wort höret/ der mich gesand - hat/ und gläubet dem/



der mich gesand - hat/ warlich/warlich ich sa ge euch/ ich sage euch/



der hat das E wi ge/ das E wi ge leben/ der hat das E wige/ das E wi ge



leben/ der hat das E - wige/ das E wi - ge leben/ der hat das E wi ge/ das Ewige



leben/ der hat das E wi - ge leben/ und kömpt nicht in das Verich - te/



warlich/warlich/ich sa ge euch/

der

16.

à 6.

Tenor.


 II.
 Symphon.

Warlich/warlich/ ich ich ich sa ge euch/ich sage



euch/ wer mein Wort höret/ ich warlich/war lich/ich sa ge



euch/wer mein Wort höret/ und gläuber dem/ warlich/warlich/ich sage euch/ und



gläuber dem der mich gesand hat/und gläuber dem/der mich gesand hat/



warlich/war lich/ich sage euch/ich sage euch/ der hat das Ewt ge/das



Ewt ge leben/ der hat das Ewt ge/das Ewt ge leben/ der hat das



Ewt ge le ben/

Warlich/warlich/ ich sa ge euch/

Verte

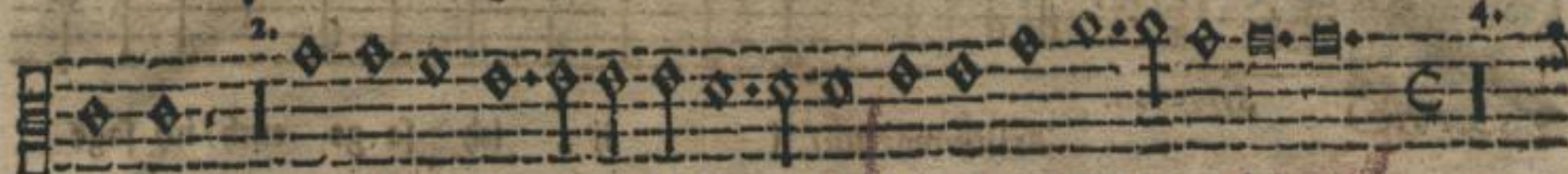


GMA

den



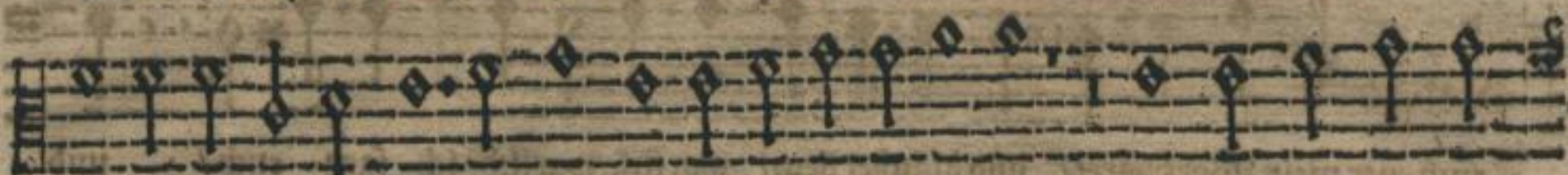
der hat das E wi ge/das E wi ge leben/ der hat das E wi ge das E wi ge



leben/ der hat das E wi ge/ das E wi ge leben/ das E wi ge leben/



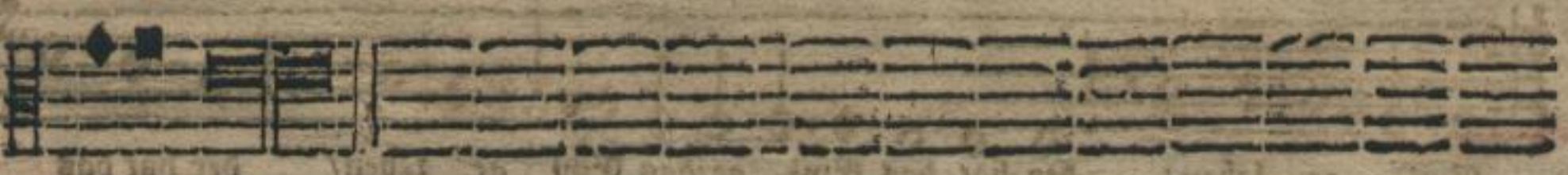
und kömte nicht in das Gerich- se/ li



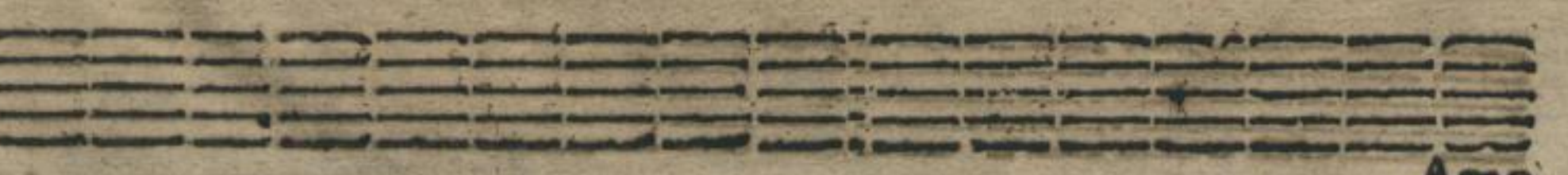
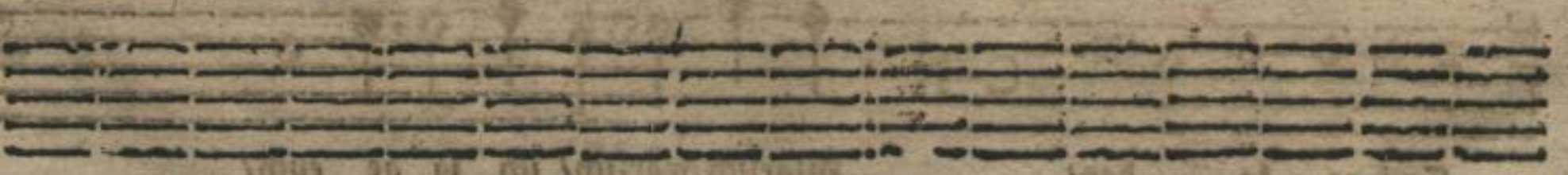
sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen/ li



sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch



gedrungen.



Amo



der hat das Ewige/ das Ewige Leben/ der hat das Ewige/ das Ewige



Leben/ der hat das Ewige Leben/ und kommt nicht in das Gericht



te/ und kommt nicht in das Gericht te/ sondern er ist vom Tode zum



Leben hindurch gedrungen/ sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch gedrungen/



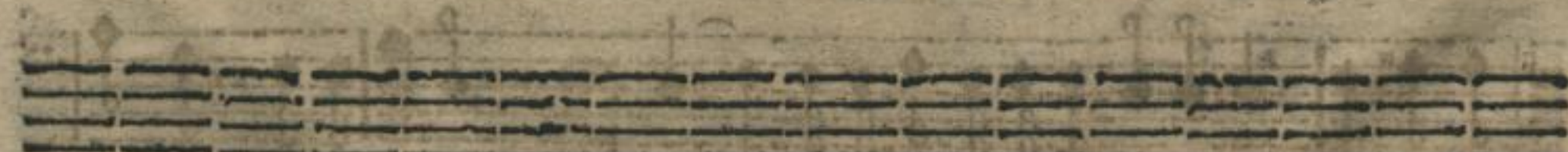
sondern er ist vom



Tode/ sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch gedrun gen/ hindurch



gedrun gen.



Amo



17.

Symphon.

mo te, amo te Deus meus amo re, a-



more magnò, a mo re ma gnò, a mo te Deus



meus a mo re, a mo re ma gnò, ma gisqve te a ma re



cupio, magisqve te, magisqve te a mare cu pi- o, da



mihi ut amem te, ij



ut amem te, semper quantum volo, quantum debe o, da mihi ut amem



te, da mihi ut amem te semper quantum volo, quantum debeo, ut tu solus, tu

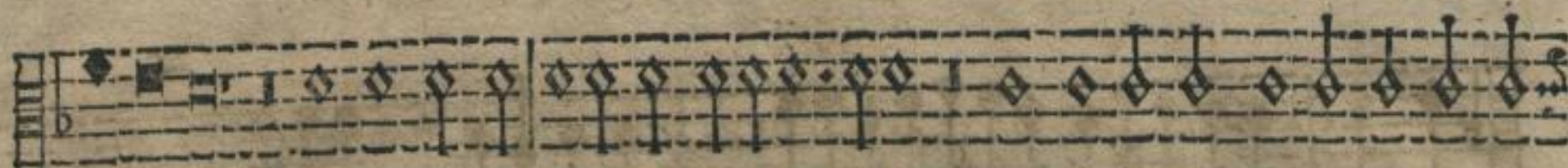


solus, tu solus sis tota inten tio me a, ut tu solus ij



tu solus, tu solus sis tota inten tio me a, & omnis omnis medi ta tio mea

mea, & omnis omnis meditatio mea, & omnis, omnis meditatio me- a,
 te me- diter per dies, te mediter per dies sine cessa- ti- one, te
 mediter per dies sine cessatio- ne, te mediter per dies sine cessatio- ne,
 te sentiam per sopo- rem in nocte, te alloqvatur spiritus meus, tecum fabu-
 letur mens mea, lumi- ne sanctæ vi- si- o- nis tuæ, illu- stre tur, illu-
 stre tur cor meum, lumine sanctæ visi- onis tuæ, lumine
 sanctæ visi- o- nis tuæ illu- stre tur, illustretur, illustretur cor me um, ut te
 duce te re cto re, ut te duce te rectore, ambulem de virtute in virtutem,
 ut te duce, te recto- re, ut te duce te rectore, ambulem de vir- tu- te in vir-
 tutem, de virtute in virtu tem, tandemqve videam te Deum Deorum, in



in Sion nunc quidem per speculum in ænigmate, nunc quidem per speculum in æ-



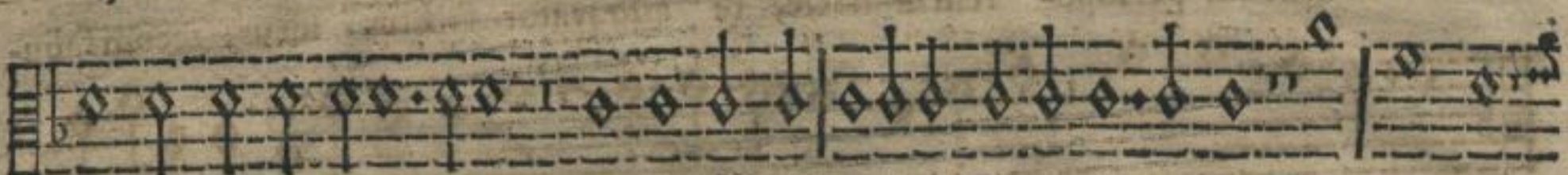
nigmate, tunc autem, tunc autem facie ad faciem, tunc autem, tunc



autem facie ad faciem, facie ad faciem, tandemque videam,



ij te Deum Deorum in Sion, nunc quidem per



speculum in ænigmate, nunc quidem per speculum in ænigmate, tunc autem



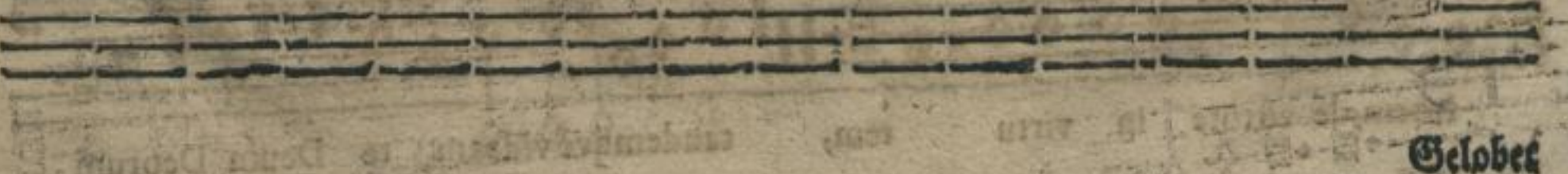
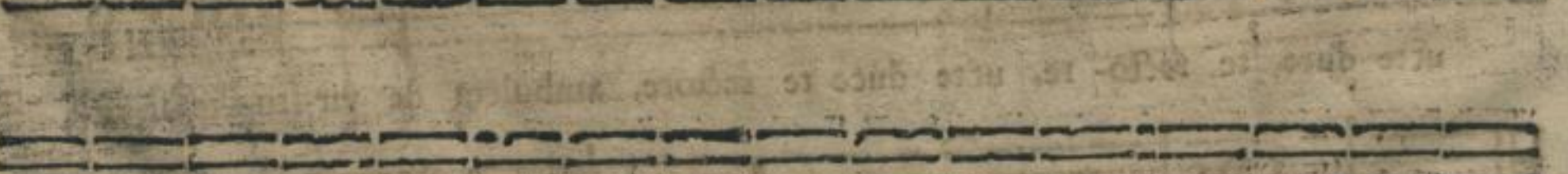
tunc autem facie ad faciem, tunc autem, tunc autem facie ad faciem, facie



ad faciem, nunc quidem per speculum in ænigmate, tunc autem, tunc



autem facie ad faciem, facie ad faciem, Amen, Amen.



Gelobet

13.

a 7.

Cant. 2.



Symphon.

E lo bet sen des HERRN Name/von



nun

an/von nun



an biß in

Ewigkeit/

Verte

18.

a 7.

Alt.



Symphon.

St ein festes festes Schloß/

ij



der Name des HERRN/

der Name des HERRN/



ist ein festes festes Schloß/

ij

ist ein



festes festes festes Schloß/

der Name des HERRN/

Dd ij

ist ein

Cant. 2.

ge lobet/ ge lobet sey des HERRN Na me/ gelobet/ gelobet sey des
HERRN Na me/ ge lobet/ ge lo bet sey des HERRN Na me/
ge lo bet/ ge lo bet/ gelo bet sey des HERRN Na me/ ge
lobet/ ge lo bet/ gelobet sey des HERRN Name/ von nun
— — an bis in Ewigkeit/ gelo bet gelo bet sey des HERRN
Name/ gelobet/ ge lo bet sey des HERRN Name/ von nun
an/ von nun an/ bis in Ewigkeit/ ge lo bet/ ge
lobet/ ge lobet/ ij sey des HERRN Name von nun
an/ von nun — — an/ bis in Ewigkeit/ gelobet/ ge
lobet sey des HERRN Name/ ge lo bet/ ge lo bet sey des

Verte

Altus.

ist ein festes festes Schloß/ der Gerechte läuft dahin/ und wird beschirmt/ und
wird beschirmt/ der Gerechte läuft dahin/ tj
und wird beschirmt/ und wird beschirmt/ und wird beschirmt/ der Ge-
rechte läuft dahin/ und wird beschirmt/ der Gerechte läuft dahin und wird be-
schirmt/ und wird beschirmt/ und wird beschirmt/ met/ Ge lo bet/ ge-
lobet/ gelobet/ tj tj tj tj sey des HERRN
Name/ von nun an/ von nun an bis
in Ewigkeit/ ge lo bet/ ge lo bet/ tj tj sey des
HERRN Name/ von nun an/ von nun an bis
in Ewigkeit/ von nun an/ tj tj von nun an bis in Ewigkeit/
gelobet

Cant. 2.



HERRN Name von nun an/ bis in Ewigkeit/ ge lo bet sey des HERRN
Name/ von nun an bis in Ewigkeit/ in Ewigkeit/ in Ewigkeit/ bis in
Ewigkeit/ in Ewigkeit.

Alt.



ge lo bet/ ij ij bis in Ewigkeit/ ge-
lobet/ ij ij bis in Ewigkeit.

Also

19.

à 7.

Alt.



24.

Symphon.

Iso/ also ij hat Gott die Welt geliebet/



also hat Gott die Welt geliebet/ also/ also hat Gott die Welt geliebet/



auff daß alle/ alle/ alle alle/ alle/ alle/die an ihn glauben/ nicht/nicht verloren



werden/ also/ also hat Gott die Welt geliebet/ daß er seinen eingebor- nen

Verte.

19.

à 7.

Tenor.



24.

Symphon.

Iso/ also hat Gott die Welt gelie bet/ also/



also hat Gott die Welt geliebet/ auff daß alle/ alle/ alle/ alle/ alle/ alle die an ihn



gläu ben/nicht/nicht verloren wer den/ also/ also hat Gott die Welt gelie-



bet/ daß er seinen eingebornen Sohn gab/

auff

Alt.



Sohn gab/ auff daß alle/ alle/ alle/ alle/ alle/die an ihn glauben/ auff daß alle/



alle/ alle/ alle/ alle die an ihn glauben/nicht/nicht verlohren werden/nicht/nicht verlohren



werden/nicht verlohren/nicht verlohren werden/ *Alegro.* sondern das Ewige le.



ben haben/ sondern das Ewige le — — — ben haben/ das Ewige le.



ben haben. *Symphon.* sondern daß die Welt durch ihn se — — — lig wer.



de/ sondern daß die Welt durch ihn se — — — lig werde/ sondern daß die



Welt durch ihn se — — — lig werde/ daß die Welt durch ihn se lig werde/



also/ also/ also hat Gott die Welt geliebet/ also hat Gott die Welt geliebet/



also/ also hat Gott die Welt geliebet.

Sief

Tenor.

auff daß alle/ alle/ alle/ alle/ alle die an ihn glauben/ auff daß alle/ alle/ alle/

alle/ alle/ alle/ die an ihn glauben/ nicht/ nicht verlohren wer- den/ nicht/ nicht verlohren

wer den/ nicht verlohren/ nicht verlohren werden/ *Alegro.* sondern das ewi ge

Le- ben haben/ sondern das ewi ge Le- ben/ das

Symphon. e wi ge leben haben. Denn Gott hat seinen Sohn nicht gesand in die

Welt/ daß er die Welt richte/ sondern daß die Welt durch ihn se-

lig wer de/ sondern daß die Welt durch ihn se- lig werde/

sondern daß die Welt durch ihn se- lig wer- de/ felig werde/

also/ also hat Gott die Welt gelie- bet/ also/ also al so hat Gott die

Welt ge lie bet.

Ee

Stiche



18.
Symph.



Sehe an/ siehe an/ ij siehe an die Werke



Gottes/ siehe an/ siehe an die Werke Gottes/ siehe an die Werke Gottes/



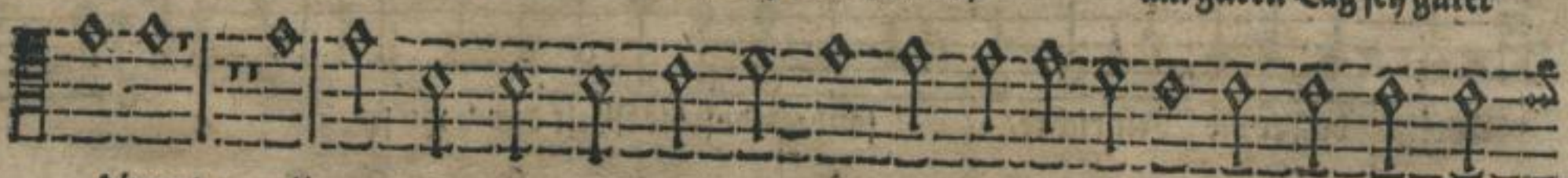
denn wer daß er krüm mer/ denn wer kan das schlecht machen/



siehe an die Werke Gottes/ denn wer/ denn wer kan das schlecht machen/



daß er krüm met/ daß er krümmer/ am guten Tag sey guter



dinge/ ij sey guter Dinge/ ij



sey guter Dinge/ und den bösen/ Tag nimm



auch für gut/ nimm auch für gut/ am guten Tag sey guter Dinge/ ij



sey guter Dinge/ ij sey gu.

Verte.

18.
Symphon.

Siehe an/ ij

Siehe an/ ij

an/siehe an die Werke Gottes/ siehe an/ siehe an die Werke Gottes/ siehe an/

die Werke Gottes/denn wer/ denn wer kan das schlecht machen das er frum —

met/ das er frum —

met/ siehe an/ sie he an die Werke Got-

tes/ denn wer/ denn wer kan das schlecht machen/ das er frum —

met/

das er frum —

met/ ij

Am

guten Tag sey guter Dinge/ ij

sey guter dinge/ ij

ij

am

und den bösen/ und den bösen Tag/ nimm auch für gut/ ij

am

guten Tag sey guter Dinge/ ij

sey guter dinge

ij

ij

am

Es ij

ter

Altus.

ter dinge/ nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen/ bösen Tag/
 nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen Tag/ nimm auch für gut.
 9.
 Symph. Denn/denn diesen schafft Gott/ neben je- nen/ denn diesen schafft
 Gott/ neben je- nen/ neben je- nen/ denn diesen schafft Gott/
 neben je- nen/ neben je- nen/ daß der Mensch nicht wissen soll was künftigt
 ist/ was künftigt ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künftigt ist/ was künftigt/ was
 künftigt ist/ daß der Mensch nicht wissen soll/ was künftigt ist/ daß der Mensch nicht wissen
 soll/ was künftigt ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künftigt ist.

IN.

Tenor.

ter dinge/ nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen bö sen Tag/

nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen Tag/ nimm auch für gut. *Symph.* Denn/ denn

diesen schafft Gott neben je- nen/ denn diesen schafft Gott/

neben je- nen/ denn diesen schafft Gott neben je- nen/

denn diesen schafft Gott/ denn diesen schafft Gott neben je- nen/ neben je-

nen/ daß der Mensch nicht wissen soll was künftig/ was künftig ist. daß der

Mensch nicht wissen soll was künftig/ was künftig ist/ was künftig ist/ daß der Mensch nicht wissen

soll was künftig ist/ was künftig ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was

künft- rig ist.

E. H. *IN.*



INDEX.

à 3.

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude. | Cant. & 2. Violini. |
| 2. Vulnera Jesu Christi. | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qui per crucem. | Alt & 2. Violini. |
| 4. Ründlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bass. |

à 4.

- | | |
|--|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 6. Ich hielte mich nicht dafür. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 7. O dives omnium bonarum dapum. | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini. |

à 5.

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 9. Siehe des HERRN Auge. | Cant. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens. | Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 11. Weil wir wissen, daß der Mensch. | Alt. Tenor. Bass. & 2. Violini. |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir. | 2. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 13. O dulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe. | Cant. & 5. Viol. |
| 15. Ist GOTT für uns. | Cant. & 5. Viol. |
| 16. Warlich/warlich ich sage euch. | Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 17. Amore te Deus meus amore magno. | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni. |

à 7.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 18. Der Name des HERRN. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Werke Gottes. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |

E N D E.

Min. Lit. 6, 2



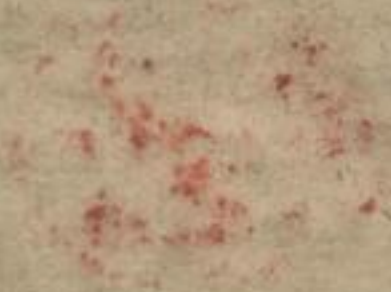
R
A

Miller
Kernsprüche
1652

Musica

Lo

6



Anderere

Kern=**S**prüche /

Mehrentheils aus heiliger Schrift Altes
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten
Kirchenlehrern genommen / und in die Musick mit 3. 4. 5. 6. und 7.
Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche
Arten / mit und ohne Violen gesetzt

Von

Johann Rosenmüllern.

Tertia, Quarta & Quinta Vox.



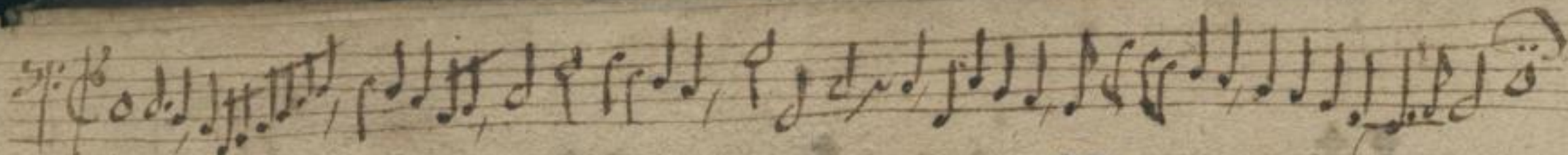
Auff Kosten Zachar. Hertels / Buchführers in Hamburg /
drucks in Leipzig mit Fried. Landisch Schrifften

CHRISTOPHORUS CELLARIUS, 162.

Mus. Lob. 6

Sachs.
Landes-
Bibl.

85



1. Das ist meine Freude. à 3. tacet.
2. Vulnera Jesu Christi. à 3. tacet.
3. Christum ducem, qui per cruc. à 3. tacet.

4. à 3. Bass.



kündlich groß/ ist das gott. se li ge Geheimniß/ kündlich groß/ ij



ist das gott se li ge Geheimniß/ Gott ist offenbaret im Fleisch/ Kündlich groß/



ist das Gott se lige Geheimniß/ Gott ist offenbaret im Fleisch/ erschie-



nen den Engeln/ gerechtfertiget im Geist/ erschie-

nen den En geln/



kündlich groß/ ij ist das gott se li ge Geheimniß/ gerechtfertiget im Geist/



geprediget den Heyden/ ij



ij

ij

geglaubet von der Welt/

Aaa ij

künd-



kündlich groß ist das gottse. li ge Geheimniß gepredigt den Heyden/ ij



ij gegläubet von der Welt / auffgenommen in die



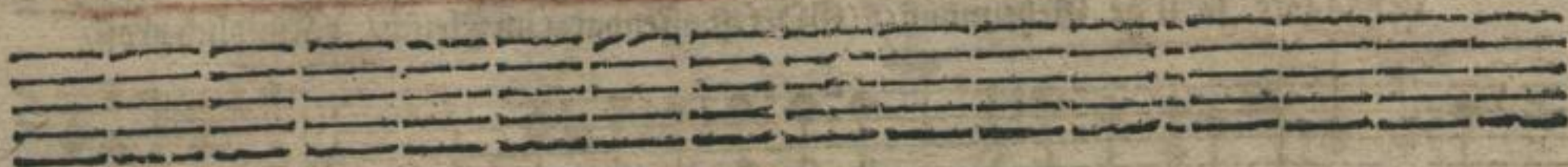
Herrlig keit/ gegläubet von der Welt/ auffgenommen in die Herrlichkeit/ ij



ij kündlich groß / ij ist



Das Gottse. li ge Geheimniß.



Die

5.

à 4.

Tenor.

Je Gnade unsers HERRN Jesu Christi/die Gnade unsers HERRN Jesu
 Christi/ und die Liebe Gottes/ und die Liebe Gottes/ unsers HERRN Jesu Chri sti/
 die Gnade unsers HERRN Jesu Christi/ und die Liebe Gottes/ die Gnade unsers HERRN
 Jesu Christi/ und die Liebe Got- tes/ und die Liebe Got- tes/ und die Gemeinschaft des
 Heiligen Geistes/ *ti* des heiligen Geistes/
 Verte

5.

à 4.

Bass.

Je Gnade unsers HERRN Jesu Christi/die Gna- de unsers HERRN
 Jesu Christi/ und die Liebe Gottes/ unsers HERRN Jesu Christi/ die Gna- de/
 und die Liebe Gottes/die Gnade unsers HERRN Jesu Christi/und die Liebe Gottes/ un die Liebe
 Gottes/und die Gemeinschaft des heilige Geistes/ *ti* heiligen Geistes/
 und

Tenor.



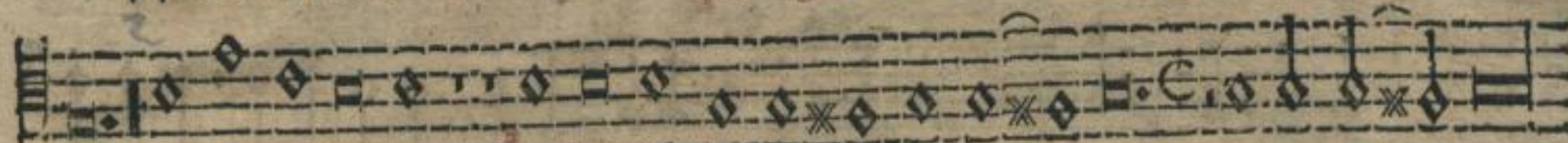
und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/ und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/



sey mit euch allen/ ij

sey mit euch allen/ ij

mit euch al.



len/ sey mit euch allen/ ii

mit euch al.

len/

Amen/ Amen/

men.



Bass.



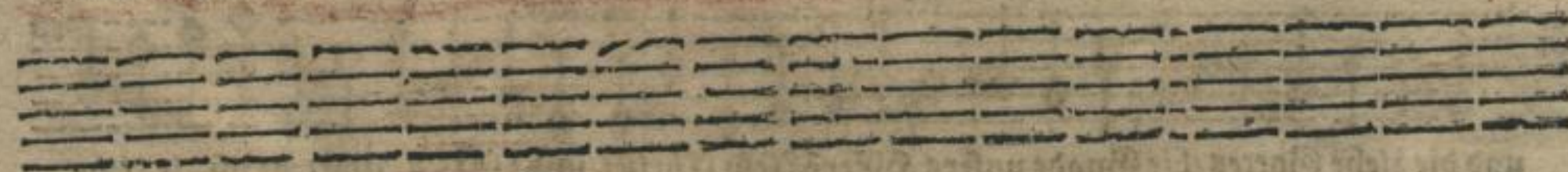
und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes/ des Heiligen Geistes/ sey mit euch



allen/ sey mit euch allen/ sey mit euch allen/ mit euch allen/ sey mit euch allen/ sey



mit euch allen/ mit euch allen/ Amen / Amen.



Ich

6.

â 4.

Tenor.



Eh hielte mich nicht dafür/ daß ich etwas wüßte unter euch/



daß ich etwas wüßte unter euch/ ich hielte mich nicht dafür/ daß ich etwas wüßte un-



ter euch/ daß ich etwas wüßte/ daß ich etwas wüßte unter euch/ ohn allei- ne alleine/



ohn allei- ne/ allei- ne al- lei- ne Jesum Christum den gecreuzigten/ den gecreuzigten/

Verte

6.

â 4.

Bass.



Eh hielte mich nicht dafür/ daß ich etwas wüßte unter



euch/ ij



ohn allei- ne/ allei- ne/ ohn allei- ne Jesum Christum den gecreuzig-



ten/ den Gecreuzig- ten/

daß

Tenor.

Ich hiesse mich nicht so schön sein

Handwritten musical notation on a single staff, featuring diamond-shaped notes and a treble clef. The notation is part of a larger manuscript page.

creustaten/ ohn alle/ ne/ ab/ ist/

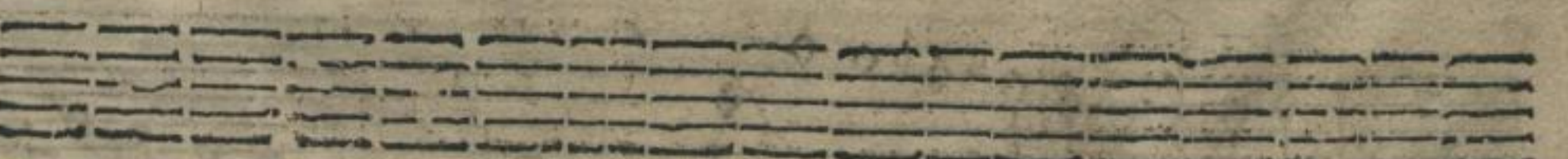
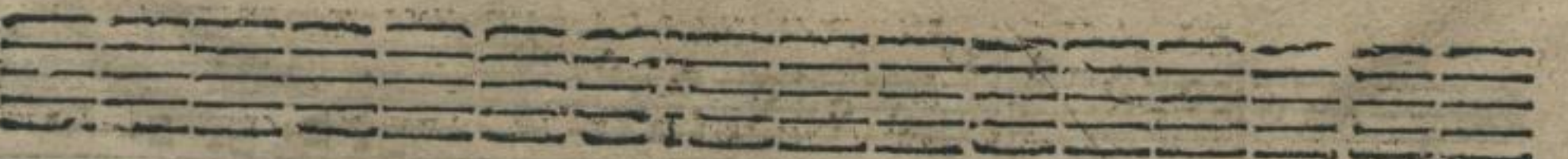
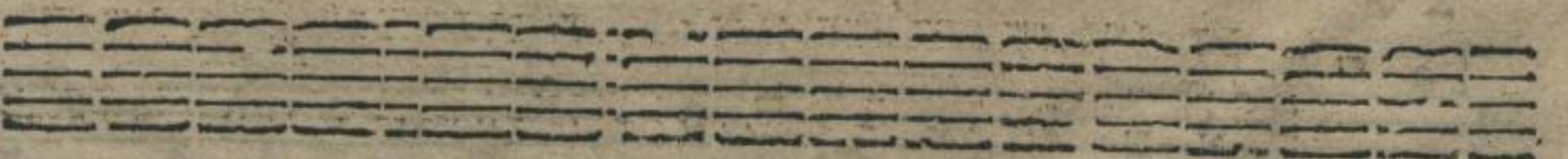
Christum den

leine/ allei- ne/ allei- ne/

leine/ alle/ ne/ al/



[Faint handwritten text in three columns]



Bbb

O dives

7. à 4. Violone o Trombone 3.



Symphonia.

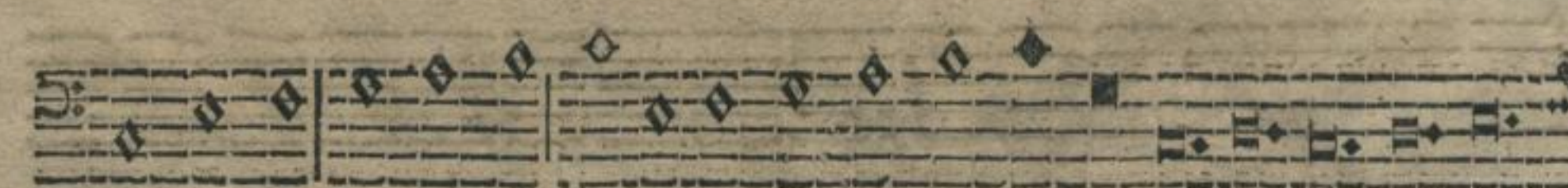
Dives omnium bonarum, &c.

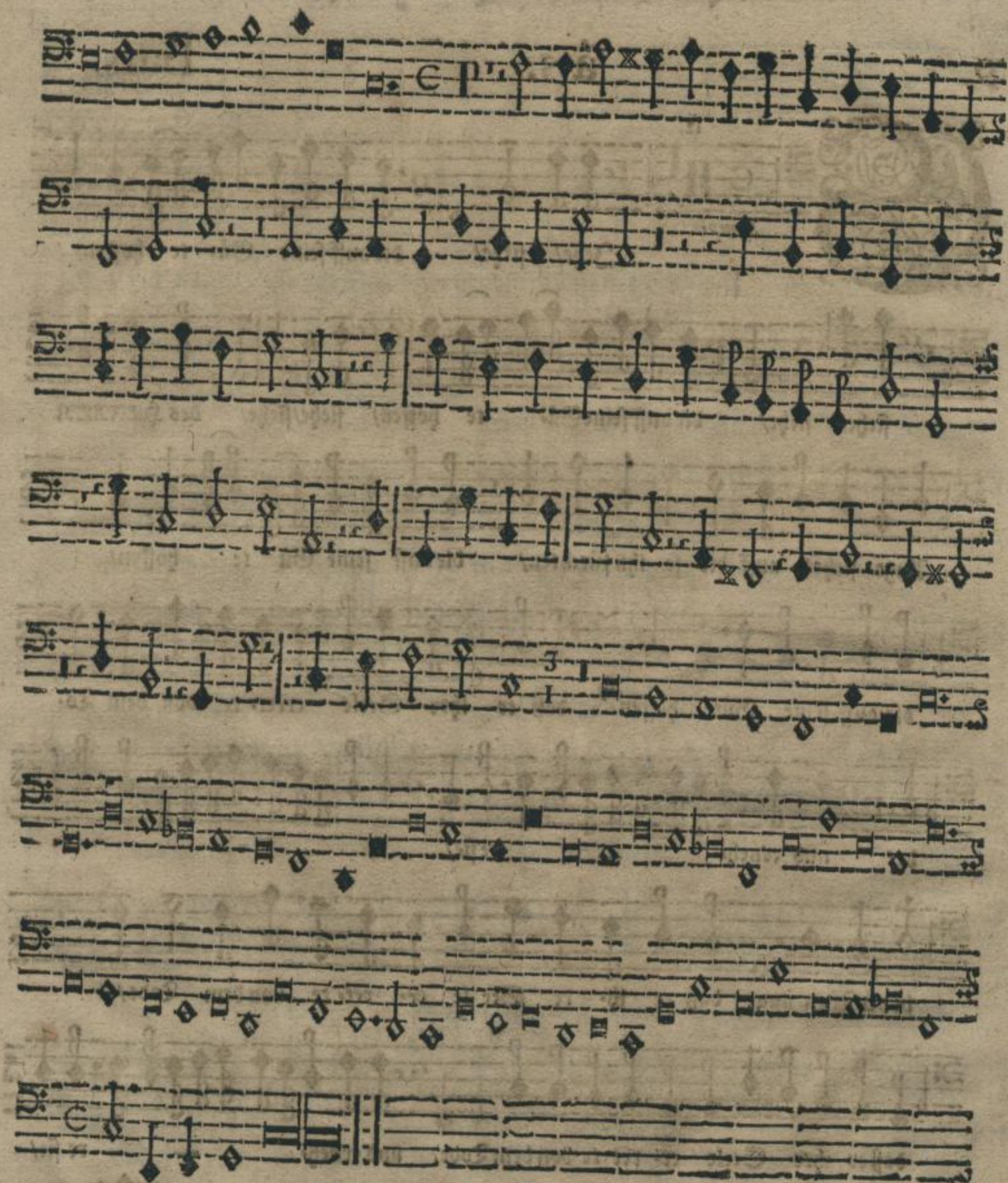


10.



O dives, &c.





8. Domine Deus meus. à 4. tacet.



Symph. 9. à 5. Bass.



Symph.

Sehe/ siehe/ die auff seine Gü. te hoffen/

siehe/ siehe/ die auff seine Gü. te hoffen/ siehe/ siehe/ des HERRN

Auge siehet auff die so ihn fürchten/ die auff seine Gü. te hoffen/

die auff seine Güte hoffen/ daß er ihre Seele erret. te von dem To.

de/ und erneh- — re sie/ ij

In der Theurung/ daß er ih. re See le er. ret. te von dem Tode/

daß er ihre Seele er. ret te von dem Tode/ und erneh- — re sie/

und erneh- — re sie in der Theurung/ und erneh- —

re sie/ und erneh- — re sie in der Theurung/ un. se. re Seele



Seele harret auff den HERRN/ ij

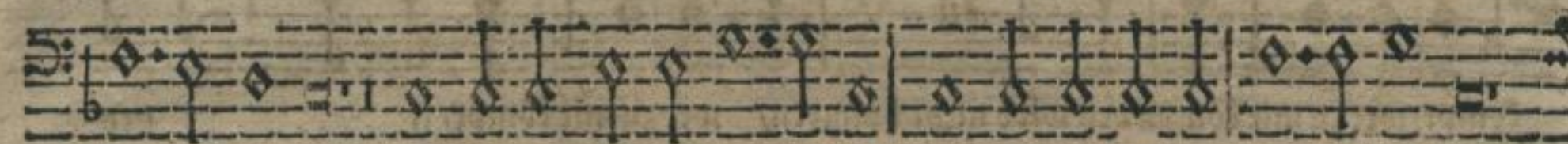


Er ist unser Hülffe und Schild/Er ist unser Hülffe und Schild/ij

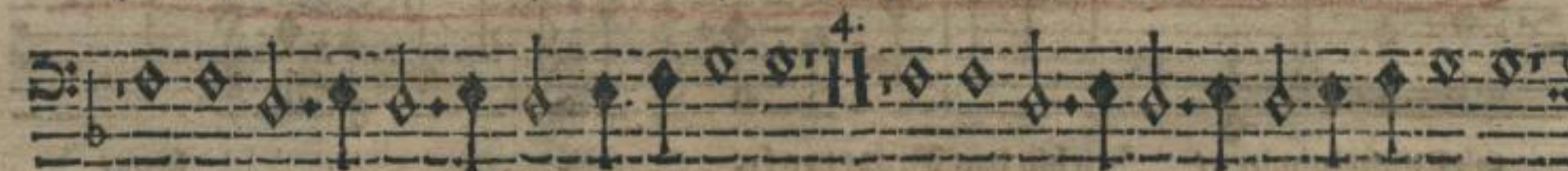


ij

Er ist unser Hülffe und Schild/ Denn unser Herze



freuet sich seyn/ denn unser Herze freuet sich seyn/ unser Herze freuet sich seyn/



und wir trau-

en/

und wir trau-

en/



und wir trau-

en/

und wir trau-

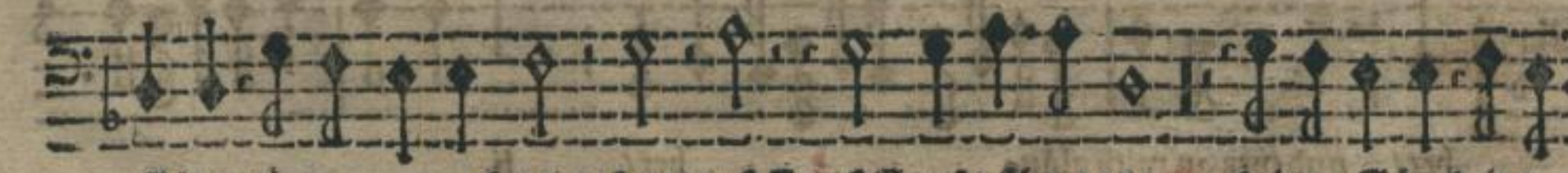
en/wir



trau-

en/wir trauen auff seinen heiligen Namen/

deine



Güte/ ij

HERR/HERR/HERR/HERR/seh über uns/

deine Güte/deine



Güte/ deine Güte/HERR/HERR / seh über uns/ wie wir auff dich hoffen.



Bbb ij

34

IO.

â 5.

Bass.



15.

Symph.

Ich bin das Brodt des Le-

bens/

8.

wer zu mir kömmt/ ij

den wird nicht hun gern/ wer zu mir

kömmt/ wer zu mir kömmt/ den wird nicht hungern/ wer zu mir kömmt/ ij

den

wird nicht hungern/

Ich bin das Brodt des Le-

bens/

wer zu mir kömmt/ wer zu mir kömmt/ den wird nicht hungern/ wer zu mir kömmt/ ij

ij

den wird nicht hungern/ und wer an mich gläu-

bet/ und wer an mich gläu-

bet/

ij

der wird nimmermehr/ nimmermehr/ nimmer/ nimmermehr dürsten/

und wer an mich gläu-

bet/

ij

den



den wird nimmermehr/ nimmermehr/nimmermehr dürsten/den wird nimmermehr



nimmermehr/nimmermehr/nimmer/nimmer/nimmermehr dürsten.

II.

a 5.

Bass.



Eil wir wissen/weil wir wissen/ ij



sondern durch den Glauben an Jesum Christum/ weil wir wissen/ sondern durch den



Glauben an Jesum Christum/weil wir wissen/dass der Mensch durch des Gesetzes Werk



nicht gerecht wird/sondern durch den Glauben/durch den Glauben an Jesum Christum/



so glauben wir auch an Christum Jesum/ so gläuben wir auch/ ij



so gläuben wir auch an Christum Jesum/so gläuben wir auch/ij



ij an Christum Jesum/so gläuben wir auch an Christum Jesum/auff



auff das wir gerecht werden/ auff das wir gerecht/ auff das wir gerecht wer den/durch den



Glauben an Christum/ auff das wir gerecht werden/ ij auff dz wir gerecht



werden durch den Glauben an Christum/und nicht/und nicht/nicht durch des Gesezes Werck/



auff das wir gerecht werden/ ij durch den



Glauben an Christu /und nicht und nicht/nicht durch des Gesezes Werck/ und nicht/und nicht



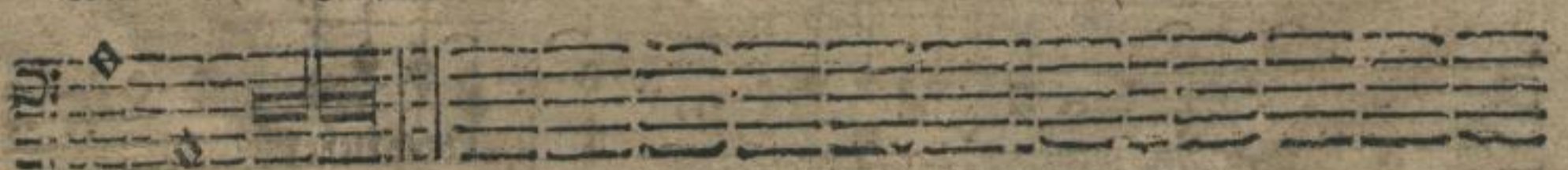
und nicht/nicht durch des Gesezes Werck/denn durch des Gesezes Werck/ wird kein Fleisch,ge



recht/dean durch des Gesezes Werck wird kein Fleisch gerecht/ denn durch des Gesezes



Werck wird kein Fleisch gerecht/durch des Gesezes Werck/durch des Gesezes Werck/wird kein



Fleisch gerecht



HEX





17.

CHH

Symph.

ENX mein Gott/tj

ich dancke dir mit Psalter Spiel fñr



find frö- lich/ find frö- lich und lobsingend dir/

find frö- lich find frö- lich und lobsingend

dir/ find frölich und lobsingend dir/ auch tichtet meine Zunge täglich/ ij

ij

ij von deiner Gerechtigkeit/

von deiner Gerechtigkeit/ denn/ denn schemen/ schemen/ schemen müssen sich/ schemen/

schemen müssen sich/ und zu schanden werden/ die mein Unglück suchen/ denn schemen/ schemen

schemen müssen sich/ schemen/ schemen müssen sich/ und zu schanden werden/ die mein

Unglück suchen/ schemen/ schemen müssen sich/ und zu schanden werden/ die mein

Unglück suchen.

O dulcis

13. à 5. Viol. vel Trombone 3.





NB. Bey folgenden beyden Stücken seynd zu dem Ende die Species über diesen Bass.
 gesetzt / damit man etwan ein Spinett Clavicymb. Teorb. oder dergleichen In-
 strument mit spielen könne/wer Beliebung darzu trägt.

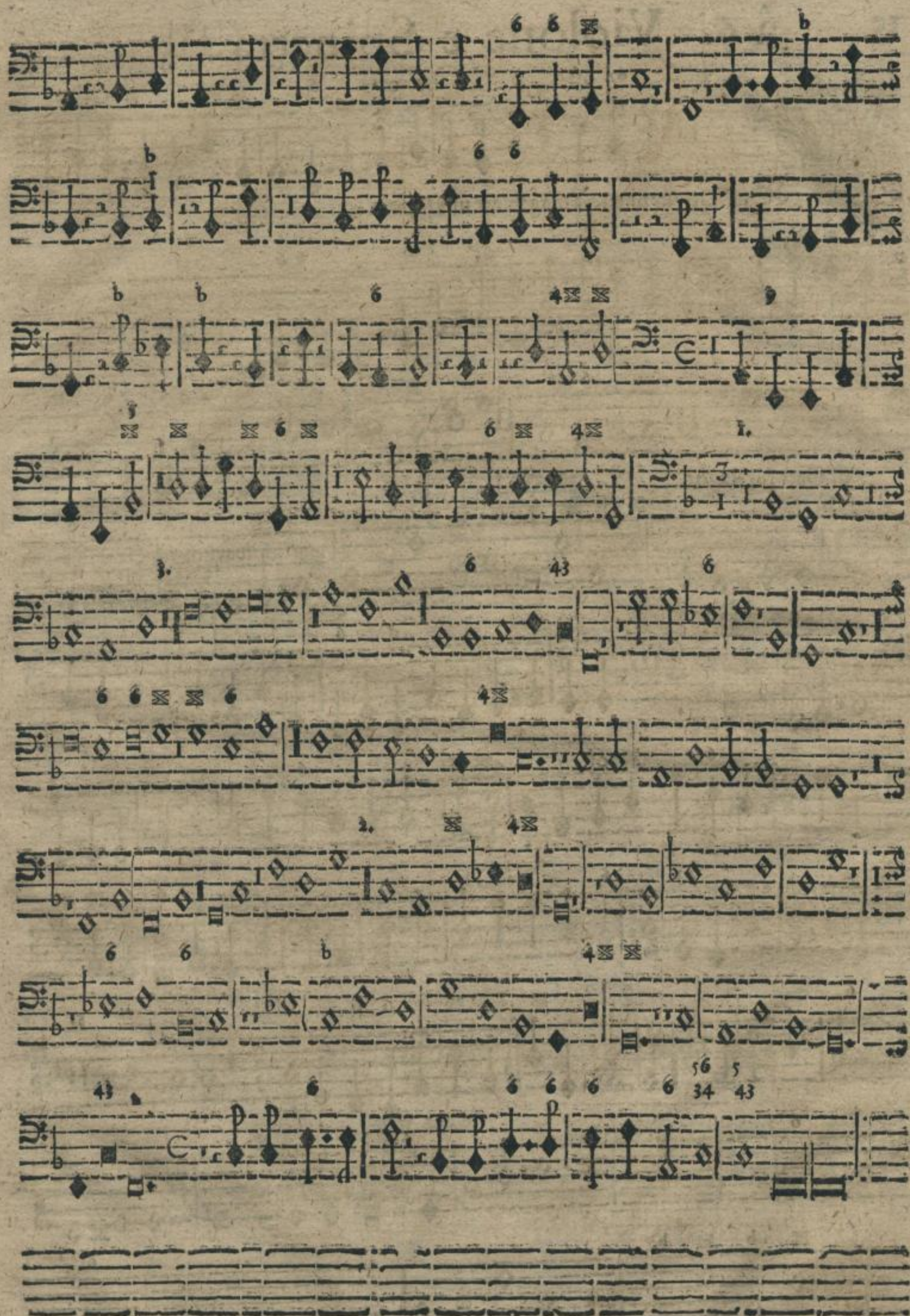
14. Violone è Spinetta.

Symphonia.

Wenn ich nur dich habe/te.

Wenn ich nur dich habe/te.

103



15. ^a 6. Violone e Spinetta.

8 6 6 6 6 6 6 6



Symphon.

Et Gott für uns/wer mag wider uns seyn/2c.

6 343 6 6 6 6 343



6 4 4 4 4 4 4 4



Ist Gott für uns/2c.

3. 6 6 6 6 6 6 6 6



6 43 6 6 6 6 6 6 6 6



6 6 6 6 6 6 6 6



43 6 6 6 6 6 6 6 6



6 6 6 6 6 6 6 6



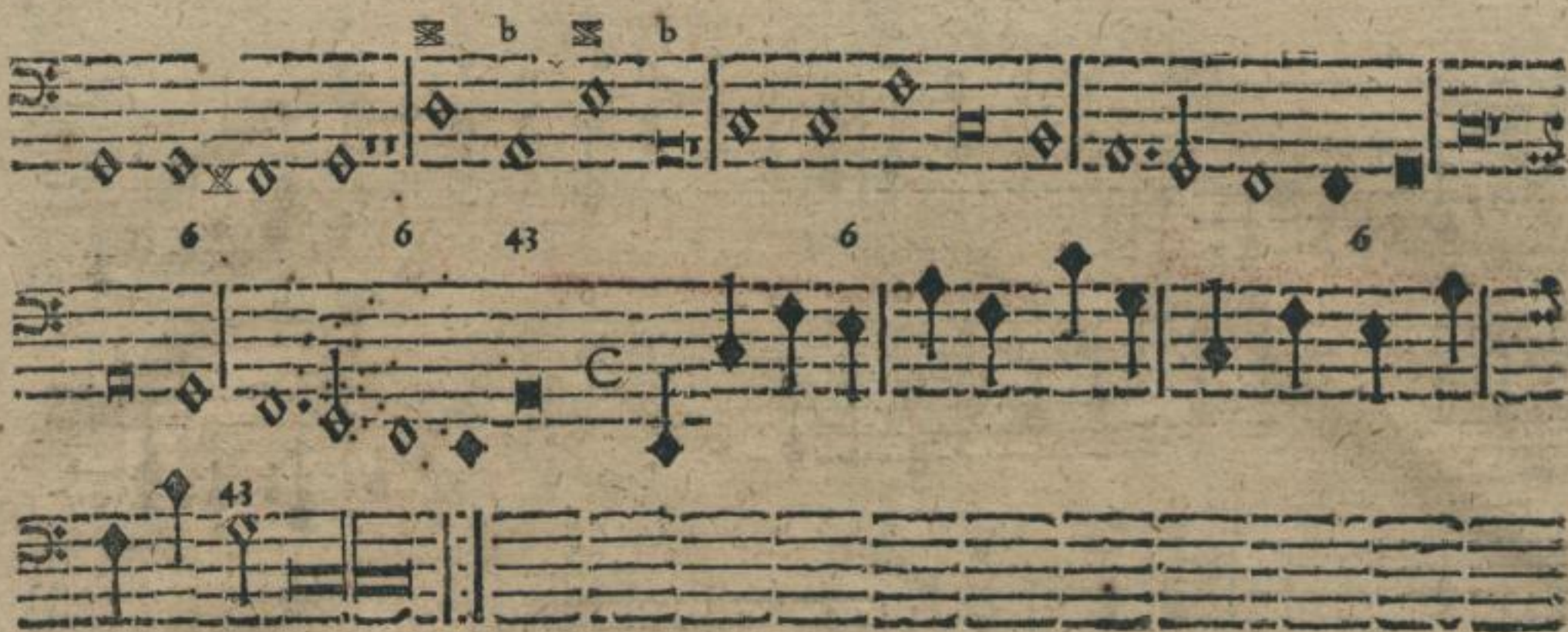
6 4 4 4 4 4 4 4



6 6 6 6 6 6 6 6



This page contains a handwritten musical score consisting of ten staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and bar lines. Fingerings are indicated by numbers 1 through 5 above the notes. Dynamics like *Pian.* and *Forte.* are written below the staves. There are also some markings that look like '43' and 'b' above the staves. The paper is aged and shows some wear.



16.

à 6.

Bass.



Symphon.

Wahrlich, wahrlich/wahrlich/wahrlich/wahrlich/wahrlich/ich sage



euch/ ich sage euch/wer mein Wort höret/wahrlich/wahrlich/ich sage euch// wer mein Wort höret/



und gläuber dem/wahrlich/wahrlich/ich sage euch/und gläuber dem/der mich gesand hat/



der mich gesand hat/ ij wahrlich/wahrlich/ich sage



euch/ich sage euch/ der hat das E wi ge/das E wi ge leben/ der hat das



ewi- ge/ das e- wi ge leben/der hat das ewige/das e- wi- ge leben/ der hat das ewige

ewi- ge Leben. Warlich/warlich/ich sage euch/ der hat das ewi- ge/ das

ewi- ge Leben/ der hat das ewi- ge/das ewi- ge Leben/ der hat das ewi- ge/das

ewi- ge Leben/ der hat das ewi- ge Leben. Und kömmt nicht in das Gerich-

te/ sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch gedrungen /

sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch gedrungen / vom

Tode zum Leben hindurch gedrungen.

Symph: zu dem Vorhergehenden.

Ddd

Amo te

17.

à 6.

Viola vel Trombone 3.



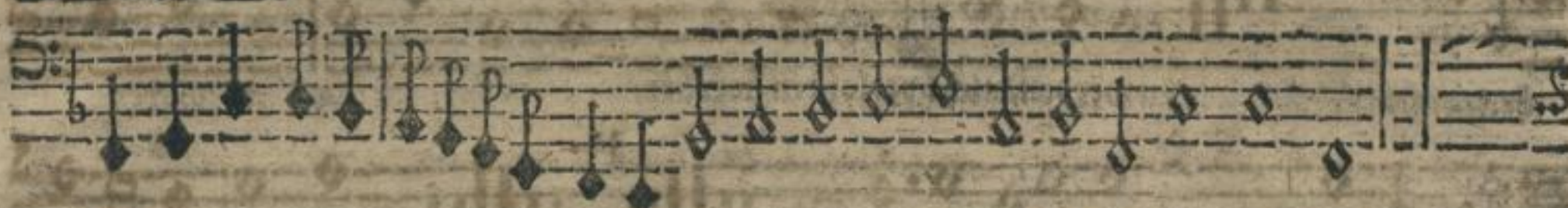
Symphonia.
Mo te Deus meus, &c.

17. à 6. Violone vel Trombone 4.

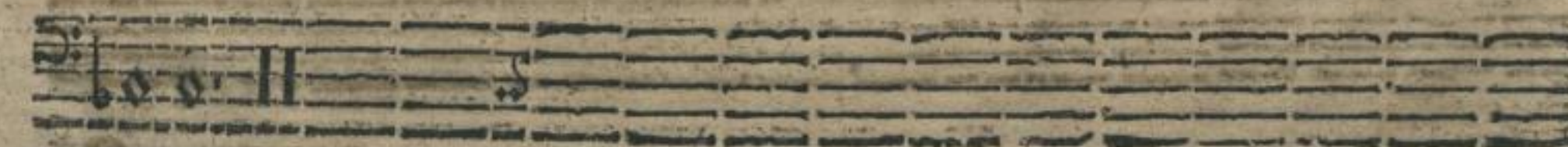


Symphonia.

Mo te Deus meus, &c.

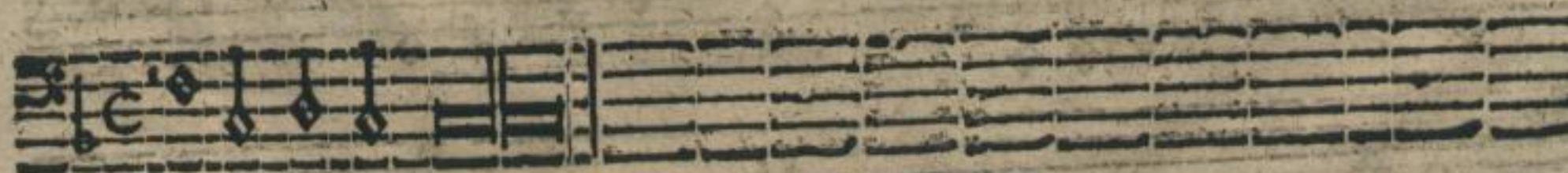


Amo te DEUS meus, &c.



DDD. II

Viola vel Trombone 3.



De

Violone vel Trombone 4.

This page contains a handwritten musical score for a single instrument, labeled 'Violone vel Trombone 4.'. The score is written on 10 staves. The first nine staves contain musical notation, including various note values (minims, crotchets, quavers), rests, and bar lines. The notation is in a historical style, likely from the 17th or 18th century. The tenth staff is empty. Below the musical staves, there are four more empty staves, suggesting a space for a second part or a continuation of the piece. The paper is aged and shows some wear.

DDD iij

De

18.

à 7.

Tenor.



Symphon.

Er Name des HERRN/ Ist ein festes festes Schloß/ Ist ein festes festes Schloß/



der Name des HERRN/ ij

Ist ein festes festes Schloß/ ij



ij

ein festes Schloß/



der Name des HERRN/ Ist ein festes festes Schloß/ der Gerechte läuft dahin und wird be-



schir- met/ der Gerechte läuft dahin und wird beschir- met/ der Gerechte läuft da-



hin/ ij

und wird beschir- met/ und wird beschir- met/

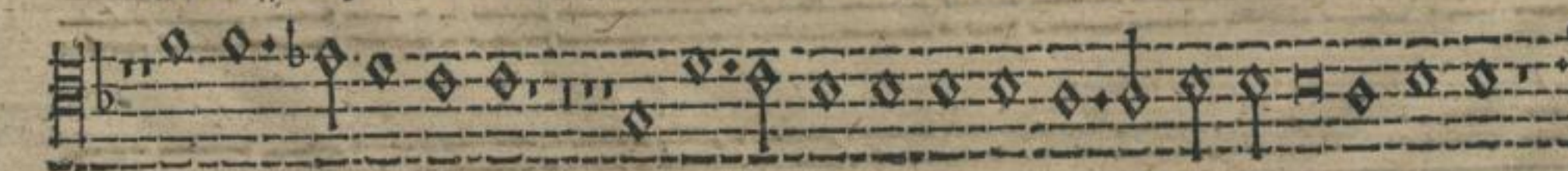


ij

der Gerechte läuft dahin/ und wird beschir- met/ der Ge-



rechte läuft dahin/ und wird beschir- met/ und wird beschir- met/



ge- lo- bet/ ge lo- bet/ ij

ij

ij

sey des HERRN Name/

von

18.

à 7.

Bafs.

18.
Symphon.

Er Name des HERRN / ij



ist ein festes festes Schloß/ein festes festes Schloß/ist ein festes festes Schloß/ein festes festes



Schloß/der Name des HERRN/ist ein festes festes Schloß/ein festes Schloß/



der Name des HERRN/ ist ein festes festes Schloß/ der Gerechte läuft dahin/



der Gerechte läuft dahin/ ij und wird beschirmt/ der Ge-



rechte läuft dahin/ ij ij und wird be-



schirmt/ der Gerechte läuft dahin/ und wird beschirmt/ der Gerechte läuft dahin/



ij und wird beschirmt/ der Gerechte läuft dahin / und wird be-



schirmt/ und wird beschirmt/ ge-lo- bet, gelo- bet / ij ij



gelo- bet sey des HERRN Name/

bis in

Tenor.

von nun an bis in Ewigkeit/ ge- lo- bet/ ge lobet/ ij ij
 sey des H Erren Name von nun an/ von nun
 an bis in Ewigkeit/ von nun an/ von nun an/ ij von nun an bis in
 Ewigkeit/ von nun an bis in Ewigkeit/ gelo bet sey des H Erren Name/ von
 nun an bis in Ewigkeit/ bis in Ewigkeit in Ewig keit.

Bass.

bis in Ewigkeit/ von nun an bis in Ewigkeit/ gelobet/ ij ge-
 lobet/ ij sey des H Erren Name/ von nun an/ ij bis in Ewigkeit/ von
 nun an/ von nun an/ von nun an/ von nun an bis in Ewigkeit/ von nun an bis in
 Ewigkeit/ gelobet sey des H E R R E N Name/ von nun an/ bis in Ewigkeit/ in
 Ewigkeit/ in Ewigkeit.

Also

19.

à 7. vel 10.

Bafs.



Also hat Gott die Welt geliebet/

also/



also hat Gott die Welt geliebet/

auff daß alle/ alle/ alle/ alle die an ihn glauben/



also/ also hat Gott die Welt geliebet/

19. Trombone: vel Violone & Spinetta.



Also hat Gott,





auff daß alle/ alle/ alle/ alle die an ihn glauben/ auff daß alle/ alle/ alle/ alle die an ihn glau-



ben/nicht/nicht verlohren werden/nicht verlohren werden/ Sondern das ewige



Leben haben/ sondern das ewige Leben haben.



denn Gott hat seinen Sohn nicht gesand in die Welt/daß er die Welt richte/sondern daß die



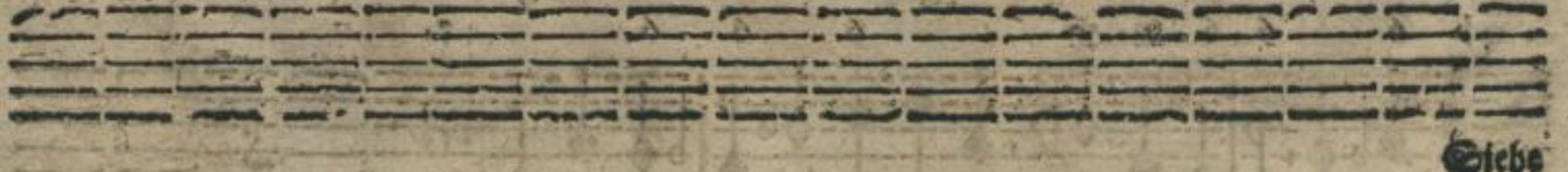
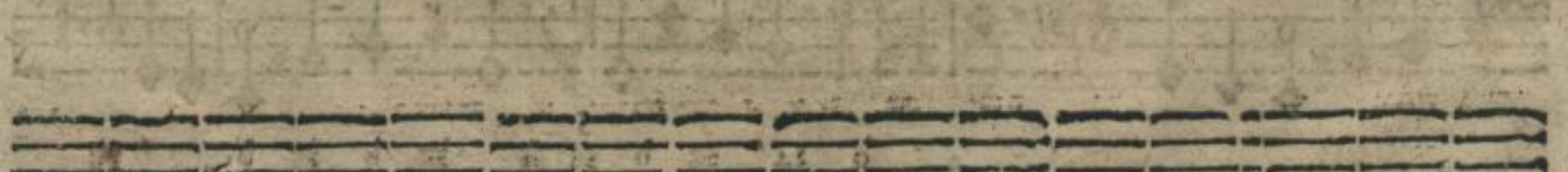
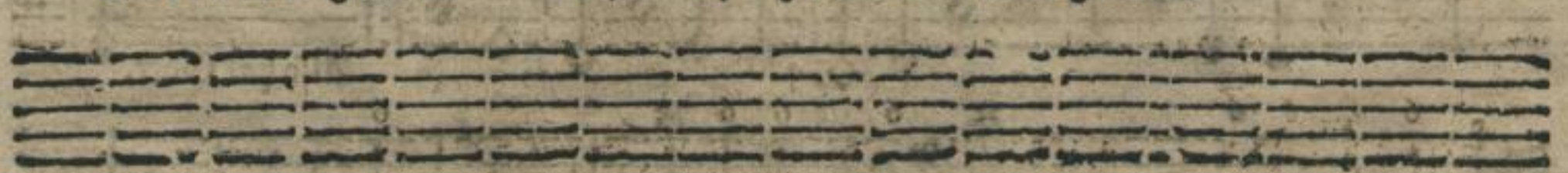
Welt durch ihn selig werde/sondern daß die Welt durch ihn se-



lig werde/sondern daß die Welt durch ihn selig werde/ also hat

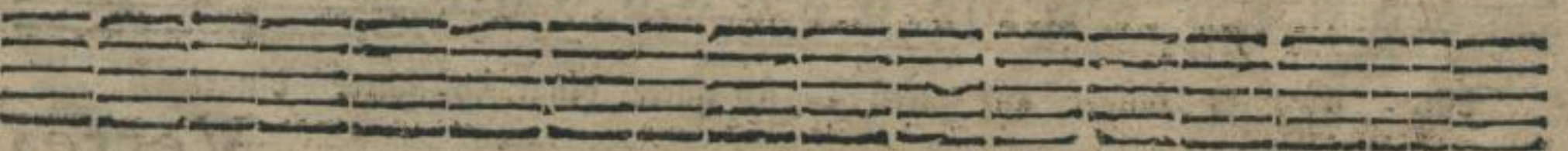
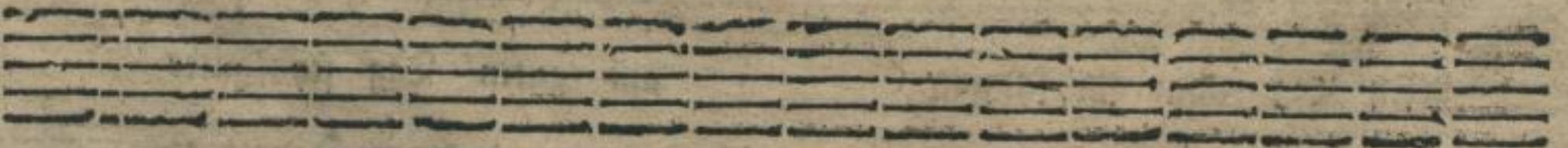


Gott die Welt geliebet/ also/ also hat Gott die Welt geliebet.



Stets

Trombone vel Violone & Spinetta.



Ecc li

Siehe

20.

à 7. vel 10.

Bass.



Symphonia.

Siehe an/ ij die Werke



Gottes/ siehe an die Werke Gottes/ denn wer/ denn wer kan das schlecht



machen daß er krüm- met/ siehe an die Werke Gottes/



denn wer/ denn wer/ daß er krüm- met/ ij



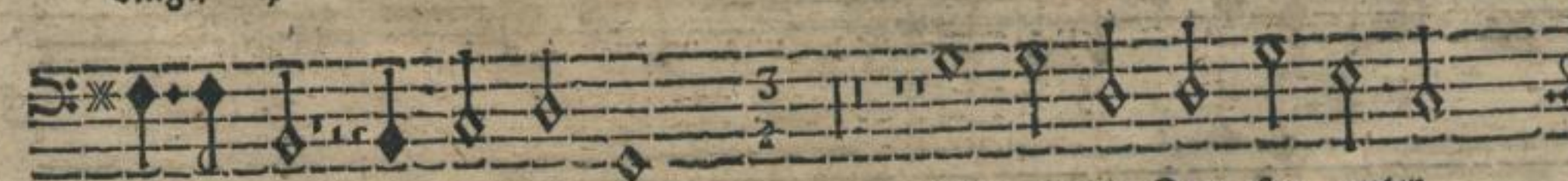
daß er krümmet/ am guten Tag sey guter



dinge/ ij sey gu ter dinge/ sey guter



dinge/ ij nimm auch für gut/ und den bösen/ den



bösen Tag nimm auch für gut/ am guten Tag sey guter



dinge/ sey guter dinge/ am guten Tag sey guter dinge/ sey guter dinge/

Verte

20.

Trombone ò Fagotto.

*Symphonia*

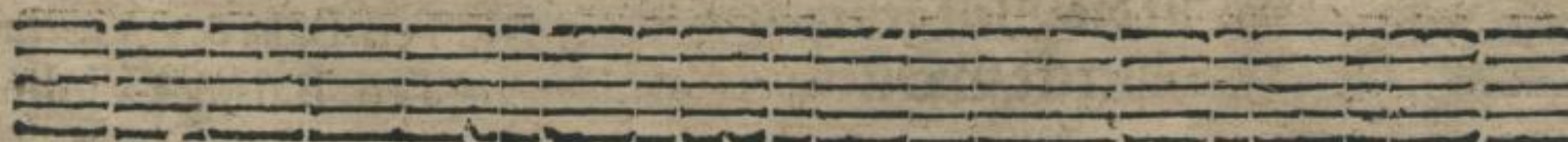
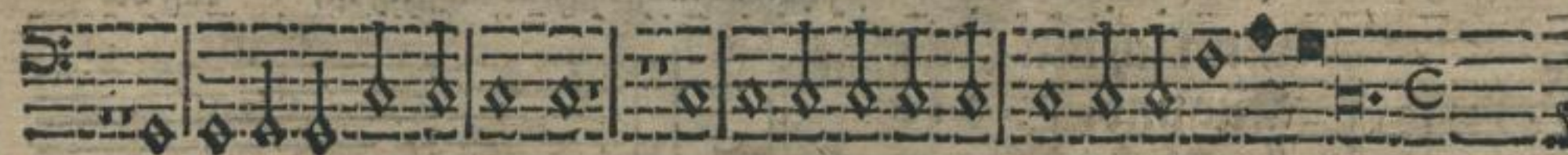
Siehe an die Werke Gottes/c.



Siehe an die Werke Gottes/c.



Am guten Tag sey guter/c.



Eee Hh

Bafs.



nimm auch für gut/ nimm auch für gut/ und den bösen/ den bösen/ bösen Tag/



und den bösen/ den bösen Tag nimm auch für gut. *Symph.* Denn/ denn diesen schaffet



Gott/ ij neben je- nen/ ne- ben jenen/ denn diesen



schaffet Gott neben je- nen/ denn diesen schaffet Gott / ij



neben je- nen/ neben je- nen/ neben jenen/ daß der



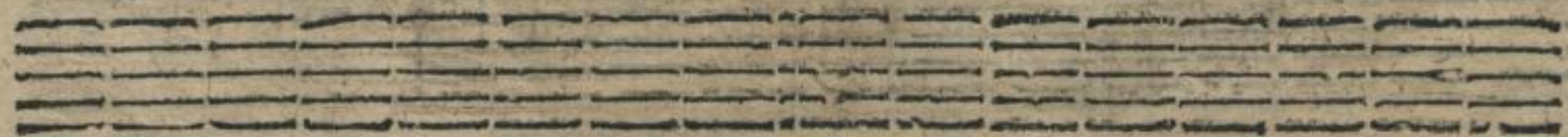
Mensch nicht wissen soll was künftigt ist/ daß der Mensch nicht wissen soll was künftigt / was

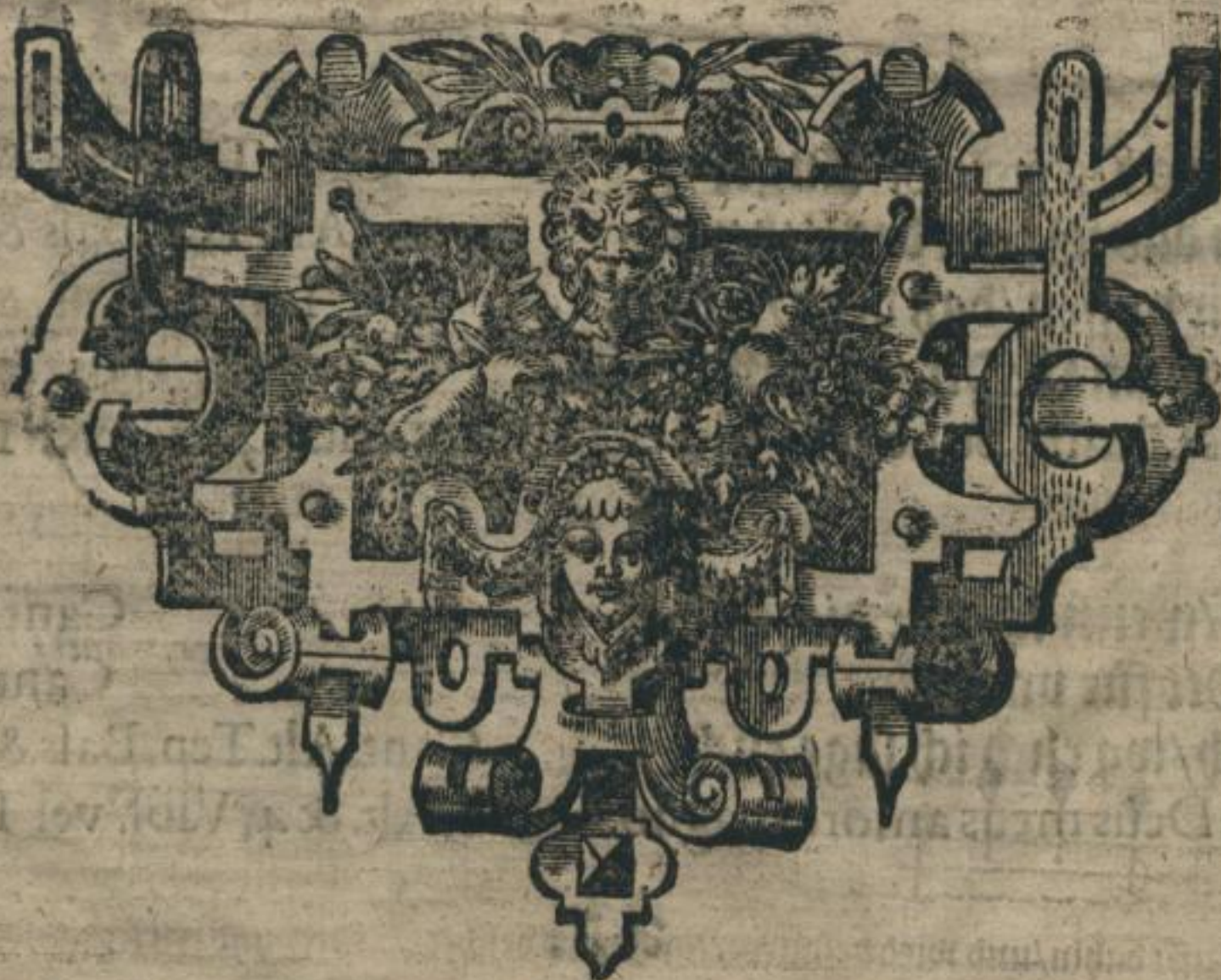
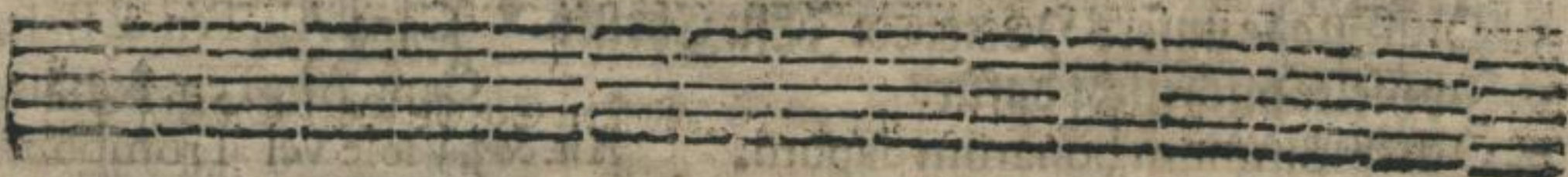
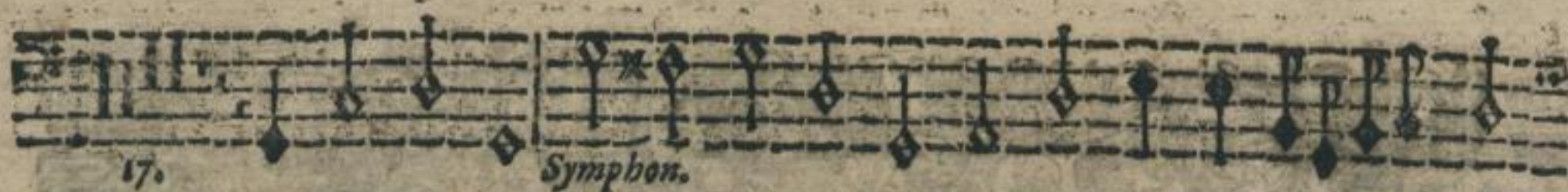


künftigt ist/ daß der Mensch nicht wissen soll/ was künftigt/ was künftigt ist/ daß der



Mensch nicht wissen soll/ was künftigt ist.





IN



INDEX.

à 3.

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude. | Cant. & 2. Violini. |
| 2. Vulnera Jesu Christi. | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qui per crucem. | Alt. & 2. Violini. |
| 4. Ründlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bass. |

à 4.

- | | |
|--|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 6. Ich hielt mich nicht dafür. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 7. O dives omnium bonarum dapum. | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini. |

à 5.

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 9. Siehe des HERRN Auge. | Cant. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens. | Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 11. Weil wir wissen/das der Mensch. | Alt. Tenor. Bass. & 2. Violini. |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir. | 2. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 13. O dulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe. | Cant. & 5. Viol. |
| 15. Ist GOTT für uns. | Cant. & 5. Viol. |
| 16. Warlich/warlich ich sage euch. | Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 17. Amo te Deus meus amore magno. | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni. |

à 7.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 18. Der Name des HERRN. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Werke, Gottes. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |

E N D E.

Miss. Lot. 6.

Ros
Ante

müller
Kernsprüche
1652

No. 9.
Joh. Rosenmuellers
Kern - Sprüche
in Tüßel gesetzt von
C. Löffel.

Musica

Lö

6

Anderere

Kern-**S**prüche /

Mehrentheils aus heiliger Schrift Altes
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten
Kirchenlehrern genommen / und in die Music mit 3. 4. 5. 6. und 7.
Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche
Arten / mit und ohne Violon gesezset

Von

Johann Rosenmüllern.

VIOLINO I.



Auff Kosten Zachar. Hertels / Buchführers in Hamburg /
drucks in Leipzig mit Fried. Landisch. Schrifften
CHRISTOPHORUS CELLARIUS, 1653.

Mus. Lob. 6



124



1.

à 3.

Violino I.

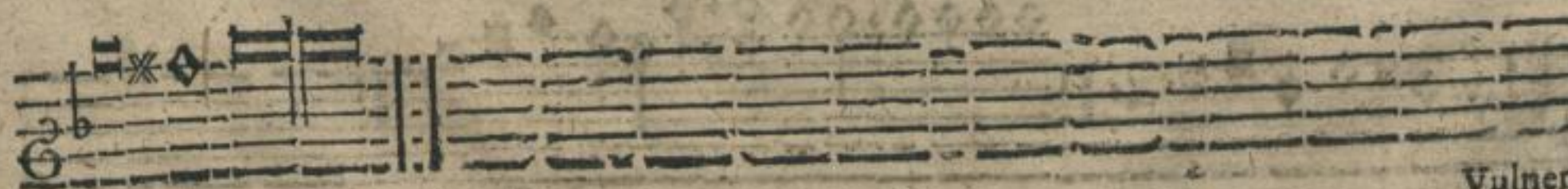


Symphonia.

Das ist meine Freude//c.

Musical score for Violino I, featuring ten staves of notation. The score includes various musical symbols such as clefs, notes, rests, and accidentals. The text "Das ist meine Freude//c." appears twice, indicating the end of a section. The notation is in a historical style, likely from a 17th or 18th-century manuscript.

Daan h



Vulnera

2.

à 3.

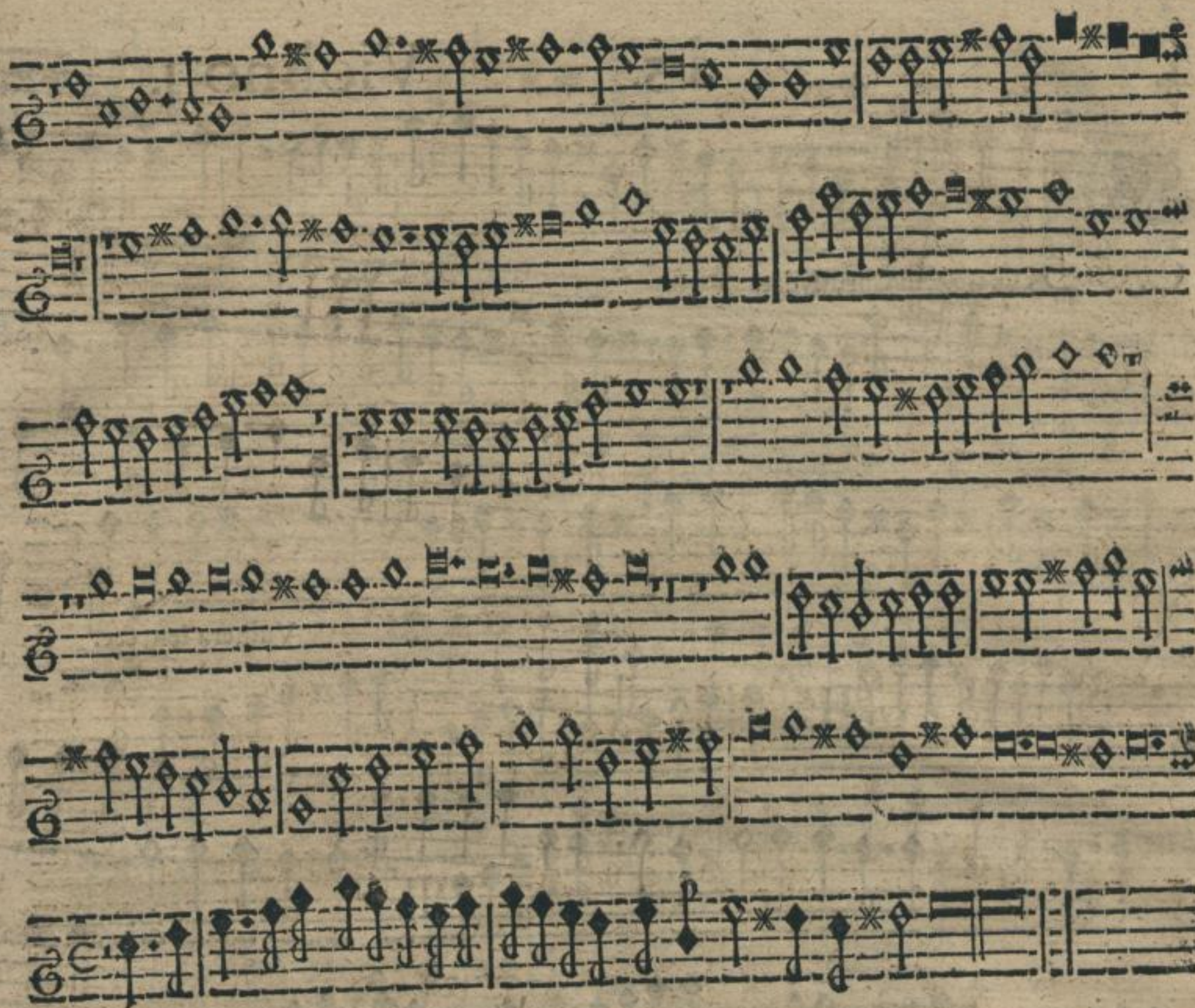
Violino I.



Vulnera Jesu &c.



Aaaa III



3.

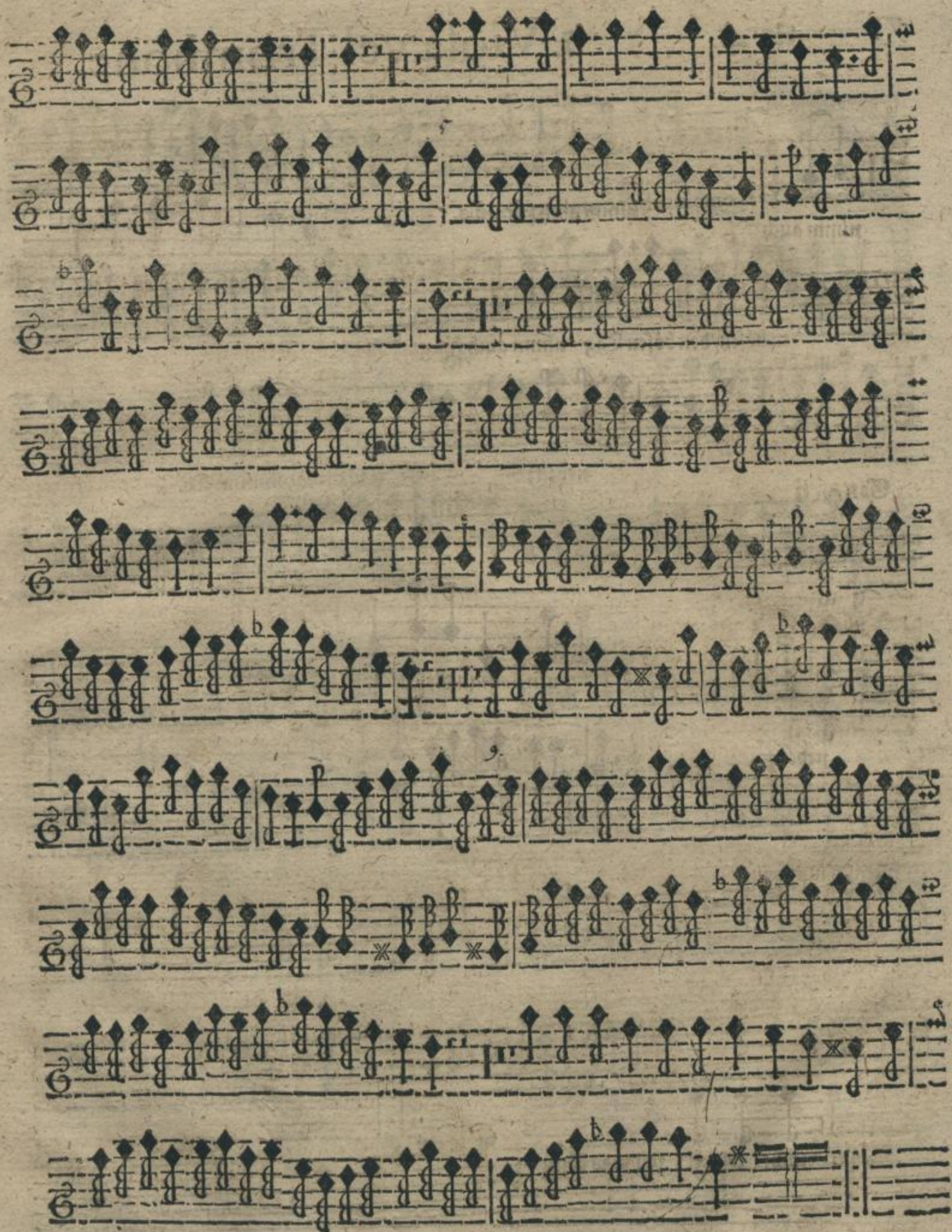
a 3.

Violino I.



Hristum ducem, &c.





4. Ründlich groß ist das gottselige Geheimniß.
 5. Die Gnade unsers H E R R N Jesu Christi.
 6. Ich hielte mich nicht dafür.

- à 3. tacet.
 à 4. tacet.
 à 4. tacet.

O dices

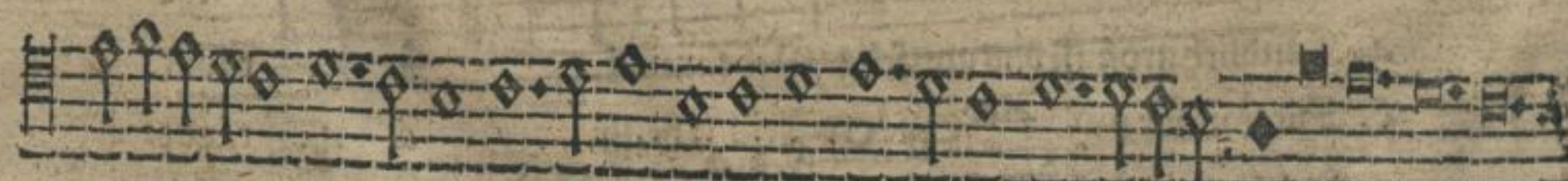
7. à 4.

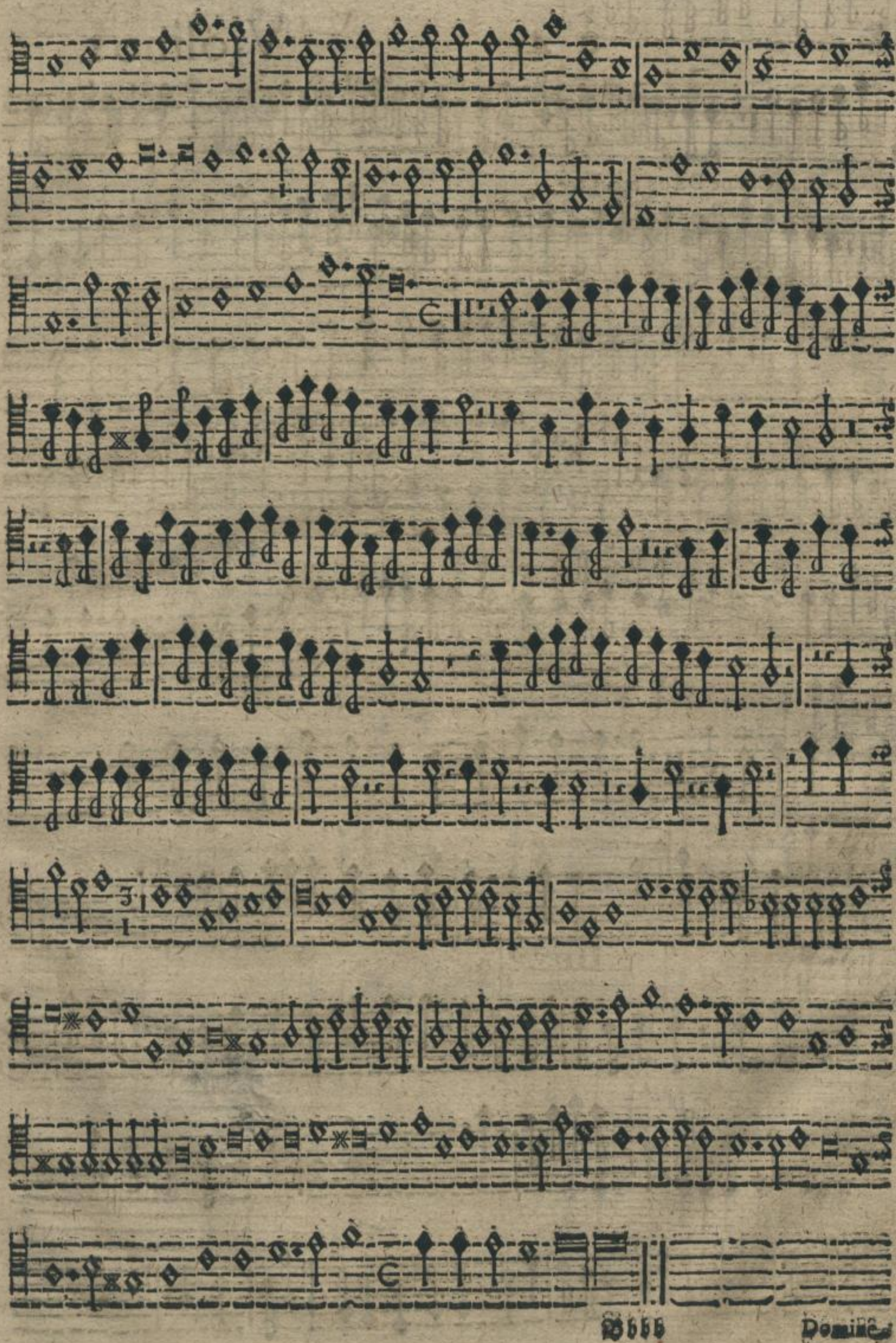
1. Viola vel Trombone.

 *Symphonia.*
Dives omnium bonorum dapum, &c.



O dives omnium &c.





8.

à 4.

Violino I.

D *Symph.*
Omine DEUS meus, &c.

Domine DEUS meus, &c.

6. II.

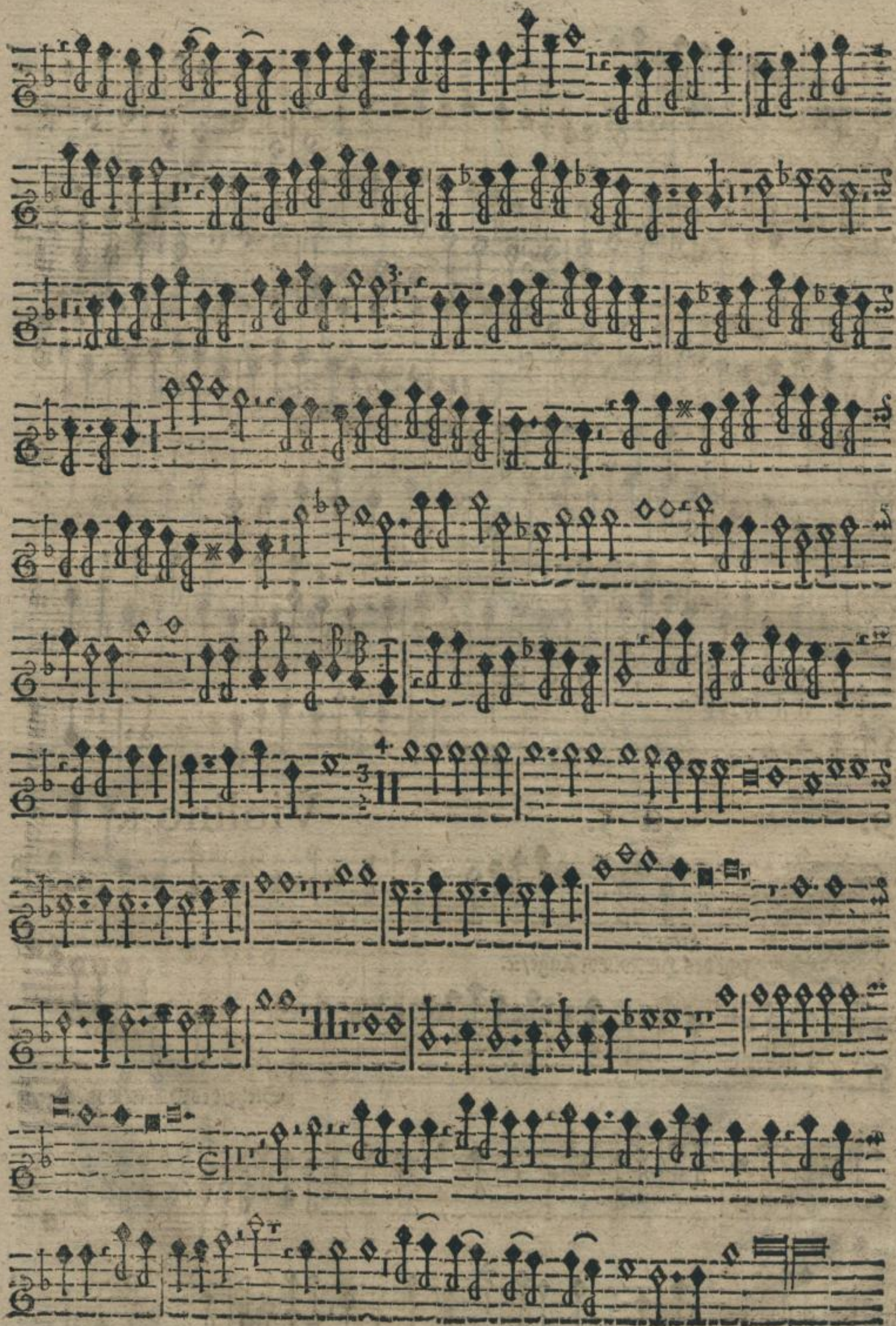


9.

à 5.

Violino I.





*Symphonia.*

Ich bin das Brodt des Lebens/2c.

Bbbb lllj



II. à 5. Violino I.



Symphonia.
Eil wir wissen/das der Mensch/te.



Weil wir wissen/te.





DEXX

12.

à 5.

Violino I.

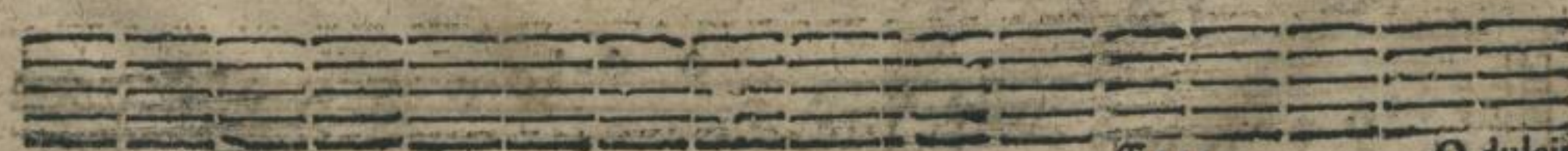
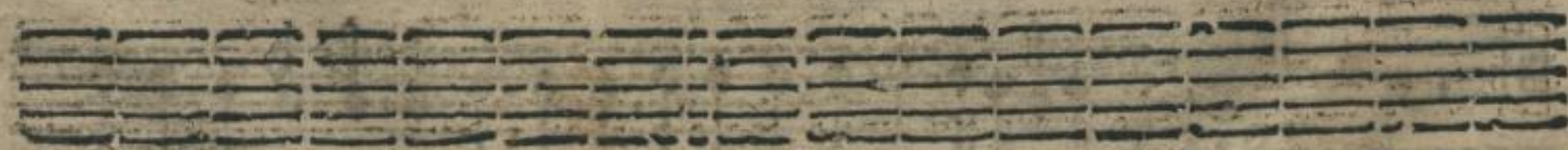
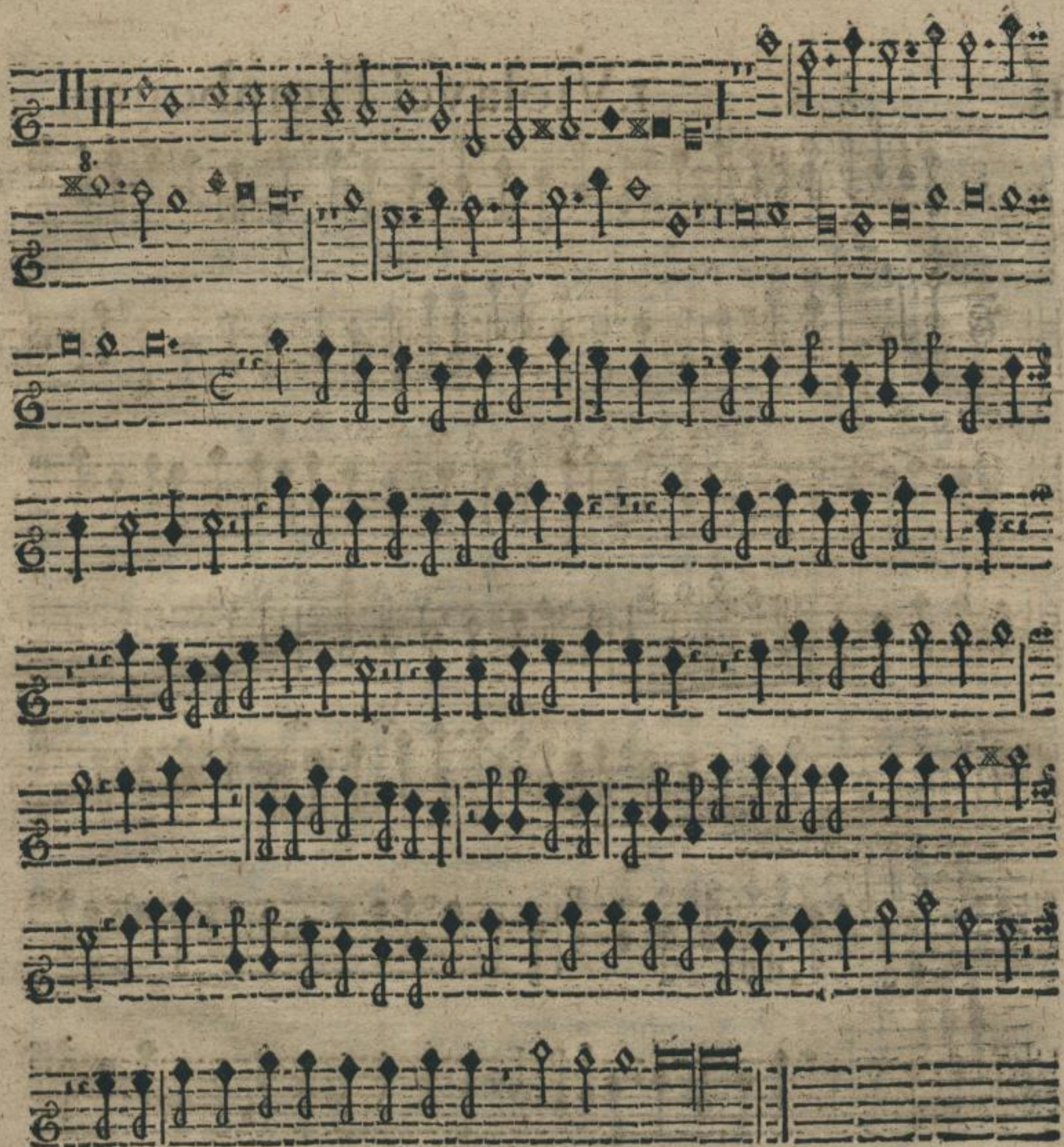
*Symphonia.*

HERR mein GOTT/te.



HERR mein GOTT/te.





Eccc

O dulcis

13.

à 5.

I. Viola vel Trombone.

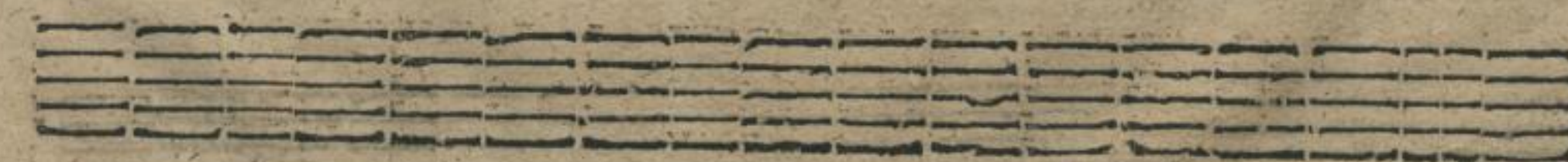
*Symph.*

Dulcis CHRISTE, &c.



O dulcis Christe, &c.





Eccc ij

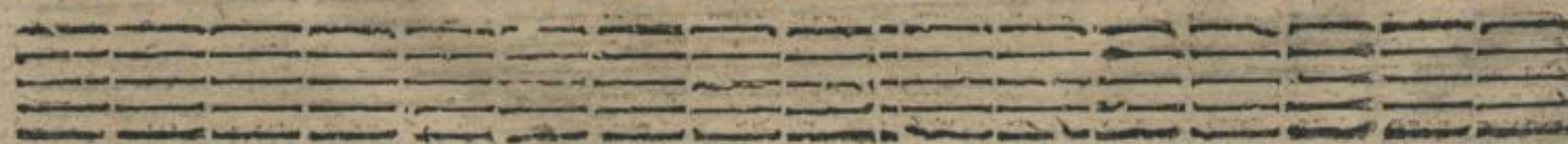
hEre

*Symphonia.*

Herr/wenn ich nur dich habe/te.



Herr/wenn ich nur dich habe/te.



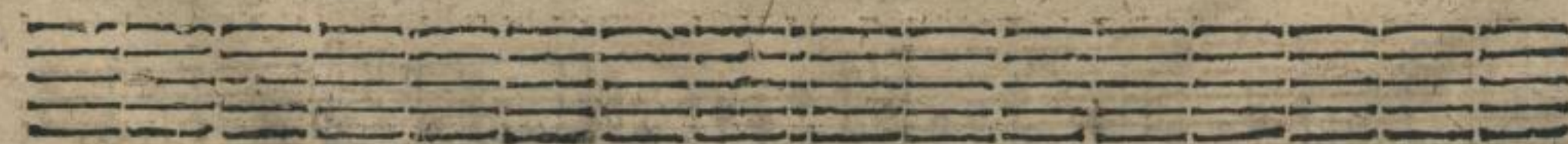
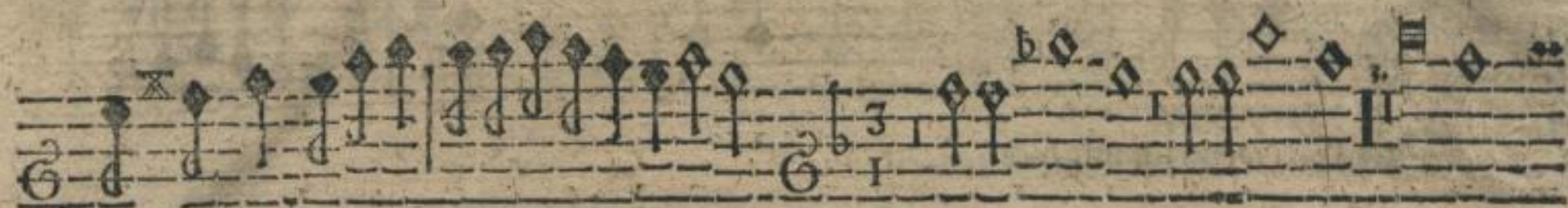
14.

à 6.

Violino 2.



Cccc iii



31



15.

à 6.

Violino I.

*Symphonia.*

Se Gott für uns/wer mag/te.



Ist Gott für uns/te.



Verte

15.

a 6.

Violino 2.



Symphonia.

Et Gott für uns/ re.



Ist Gott für uns/ wer mag/ re.



Dodo

Violino i.

Handwritten musical score for Violino I, page 148. The score consists of ten staves of music in 6/8 time. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings. The first staff begins with a treble clef and a 6/8 time signature. The music is written in a single system. The score includes dynamic markings: *Pian.* (Piano) and *Forte.* (Forte). The piece concludes with a *Vento* (Wind) marking.

Violino 2.



Pian.



Forte.

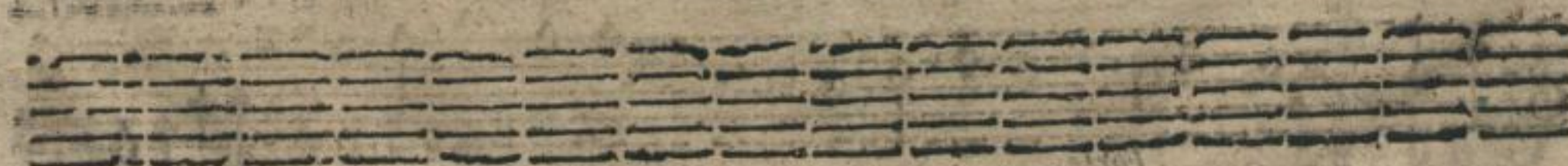
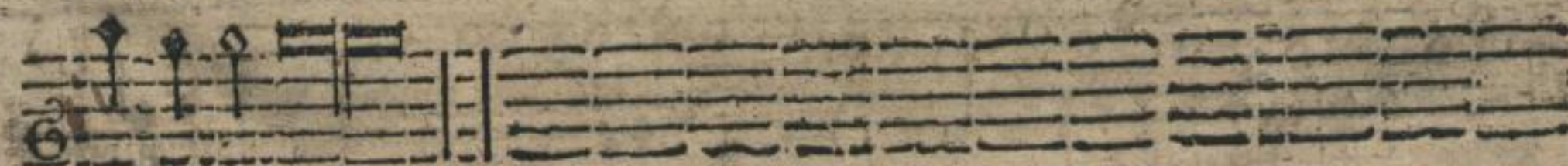


Pian.

Forte.

Dobbd li

Violino I.



Warlich

Violino 2.



Dodd III

Waclich

16.

à 6.

Violino



Symphonia

Wärllich/wärllich ich sage euch/16.



Wärllich/wärllich/ich sage euch/16.





17. à 6. Viola vel Trombone I.

 *Symph.*
Mo re Deus meus, &c.







Amo te Deus meus, &c.











18.

à 7.

Violino 1.



Symphonia.

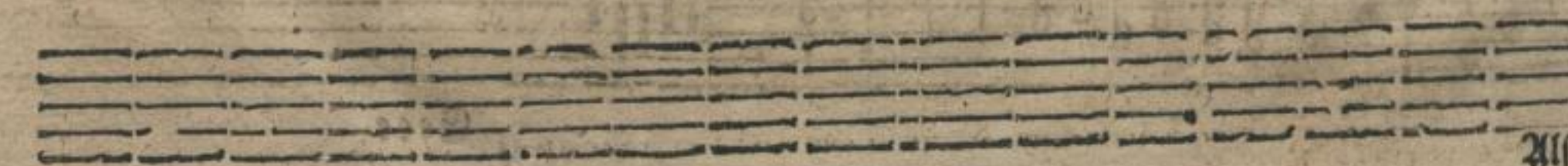
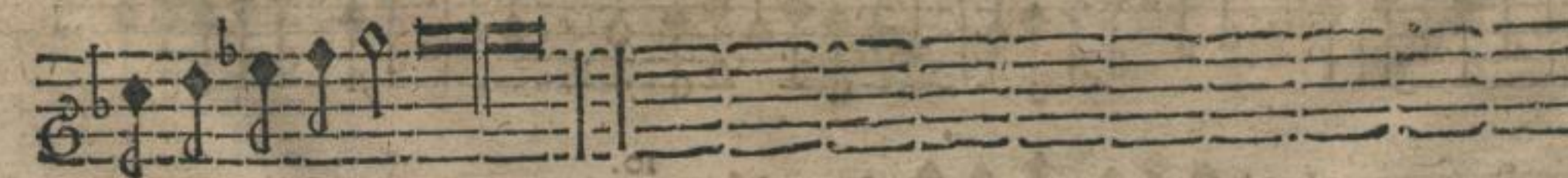
Er Name des HERRN /re.



Der Name des HERRN /re.



Esse



Also

19.

à 7.

Violino I.

*Symphonia.*

Also hat Gott/die Welt geliebet/1c.



Also hat Gott die Welt geliebet / 1c.

Vertatur

19.

à 7.

Violino 2.

*Symphonia.*

Also hat Gott die Welt geliebet/1c.



Eee ij

Violino I.



Vertatur

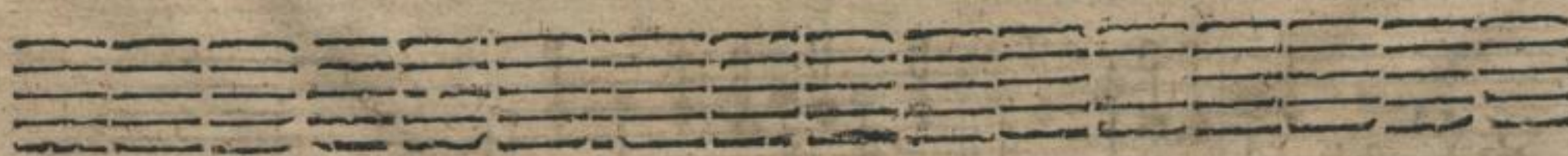
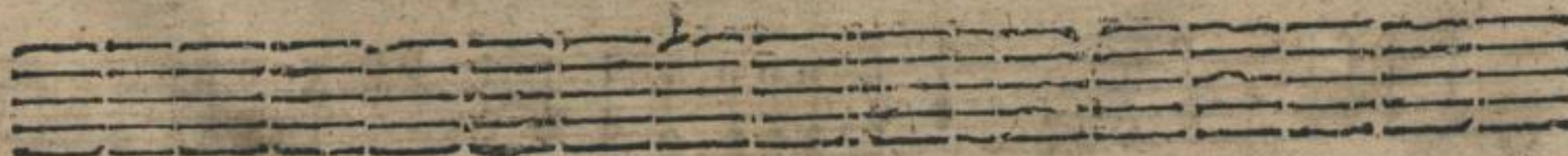
Violino 2.

Handwritten musical score for Violino 2, featuring 12 staves of music. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings (p, f). The score is written in G major and 3/4 time. It includes tempo markings "Alegro." and "Symphonia.", and a vocal line with the text "Denn Gott hat seinen Sohn/rc.".

Violino I.



Violino 2.



Stehe

20.

à 7.

Violino I.

*Symphonia.*

Sehe an die Werke Gottes/te.



Verte.

20.

à 7.

Violino.

*Symphonia.*

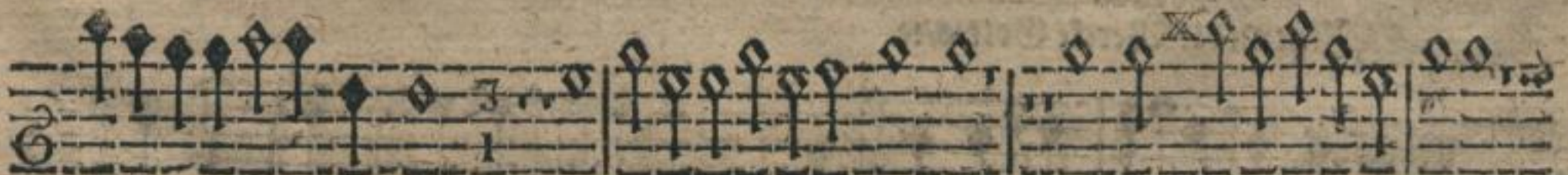
Sehe an die Werke Gottes/te.



Violino I.



Stehet an die Werke Gottes/nc.



Alegro.

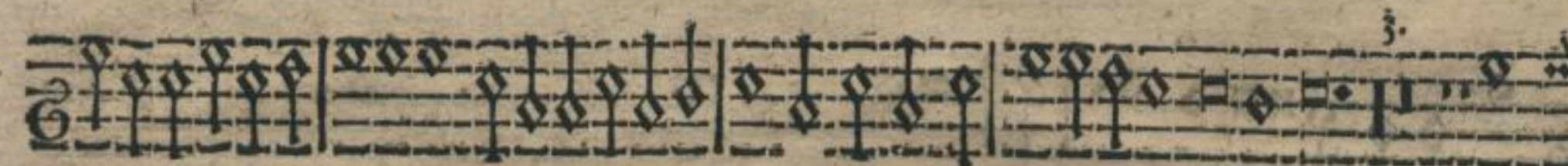


Vertatur

Violino 2.



Alegro.



fff

Violino I.



Symphonia.



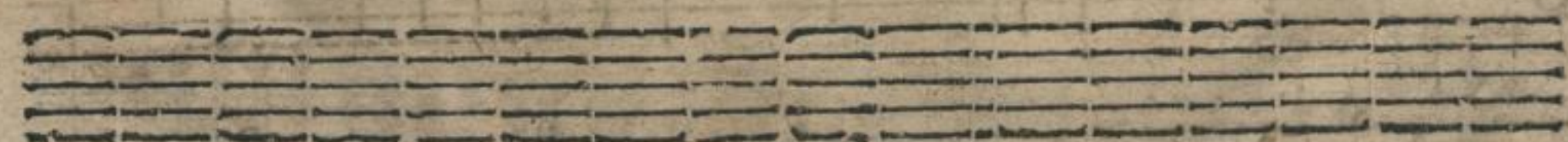
Denn diesen/2c.



7.



8.



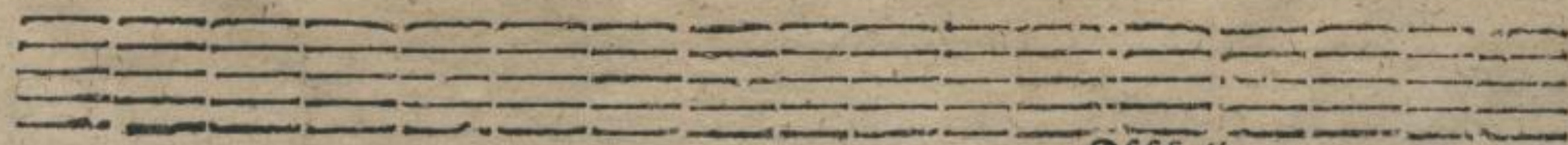
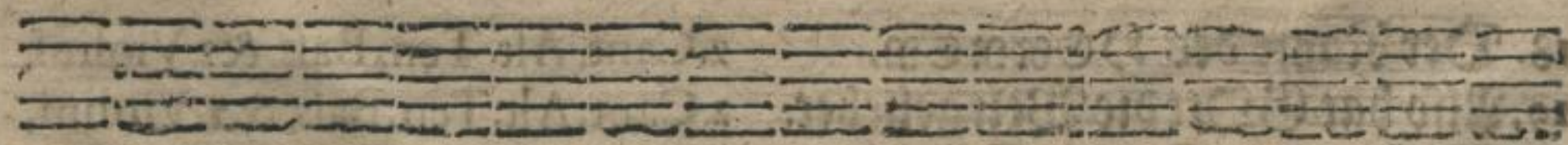
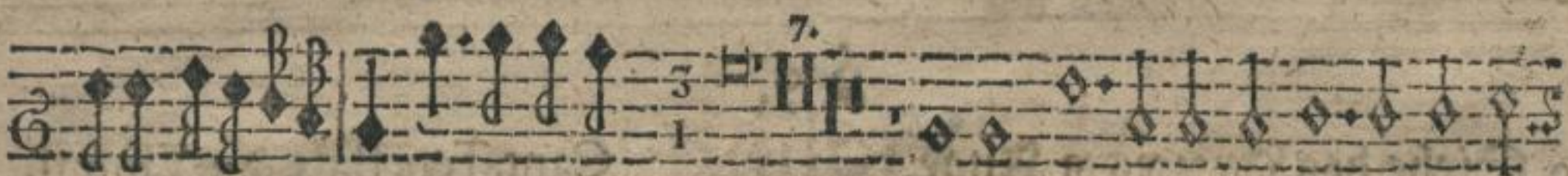
Violino 2.



Symphonia



Denn diesen/2c.



ffff u

I N D E X.

à 3.

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude. | Cant. & 2. Violini. |
| 2. Vulnera Jesu Christi. | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qvi per crucem. | Alt. & 2. Violini. |
| 4. Kündlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bass. |

à 4.

- | | |
|--|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 6. Ich hielt mich nicht dafür. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 7. O dives omnium bonarum dapum. | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini. |

à 5.

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 9. Siehe des HERRN Auge. | Cant. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens. | Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 11. Weil wir wissen/daß der Mensch. | Alt. Tenor. Bass. & 2. Violini. |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir. | 2. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 13. Odulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe. | Cant. & 5 Viol. |
| 15. Ist GOTT für uns. | Cant. & 5 Viol. |
| 16. Warlich/warlich ich sage euch. | Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 17. Amo te Deus meus amore magno. | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni. |

à 7.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 18. Der Name des HERRN. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Werke Gottes. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |

E N D E.

Miss. Lib. 6,

Ro
Aut

müller

Kernsprüche

1652

Musica

Lö

6

Anderere

Wern-Gespräche /

Mehrentheils aus heiliger Schrift Altes
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten
Kirchenlehrern genommen / und in die Music mit 3. 4. 5. 6. und 7.
Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche
Arten / mit und ohne Violon gesezset

Von

Johann Rosenmüllern.

VIOLINO II.



Auff Kosten Zachar. Hertels / Buchführers in Hamburg /
drucks in Leipzig mit Fried. Landisch. Schrifften.

CHRISTOPHORUS CELLARIUS, 1653

Mus. L'ob. 6



167

[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page]



1. à 3. Violino 2.

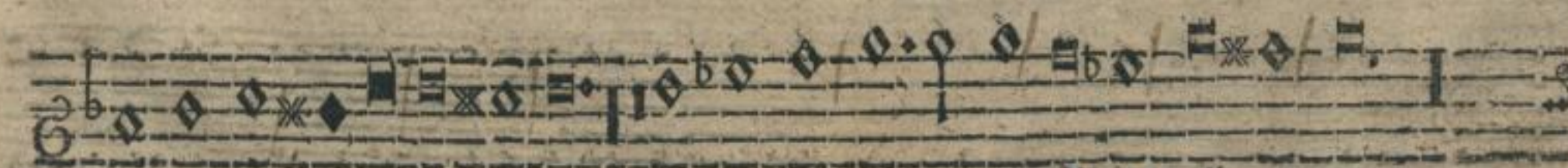


Symphonia.

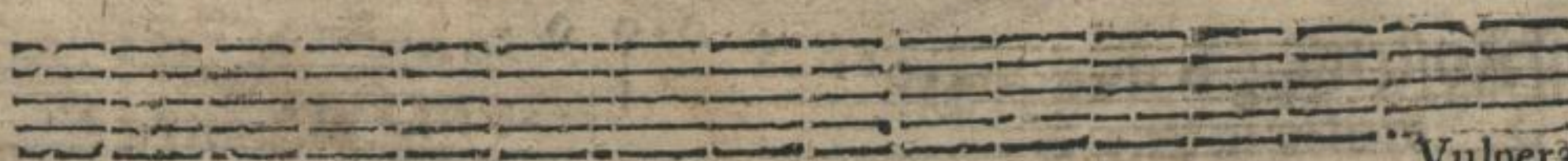
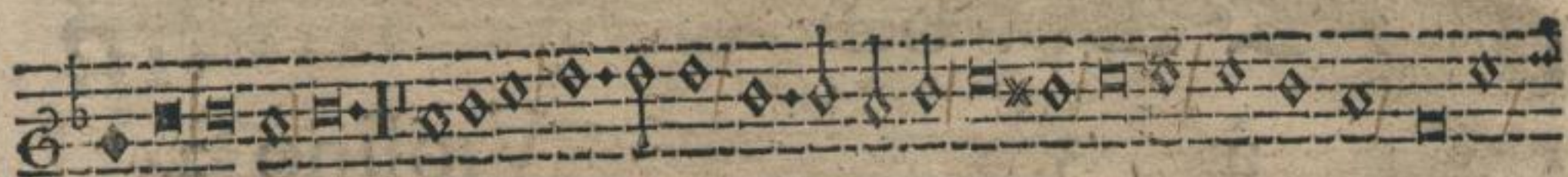
Es ist meine Freude/te.



Das ist meine Freude/te/



Allegro li



Vulnera

2. a 3.

Violino 2.



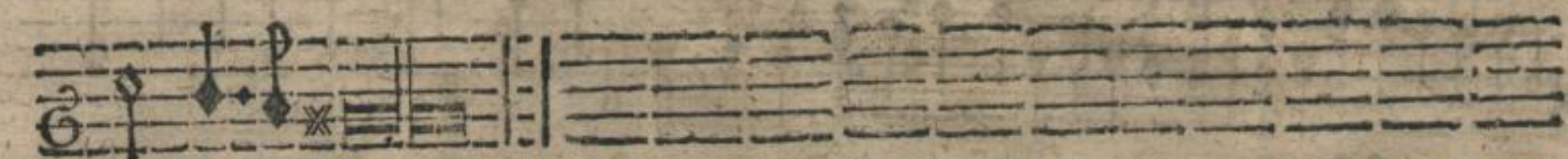
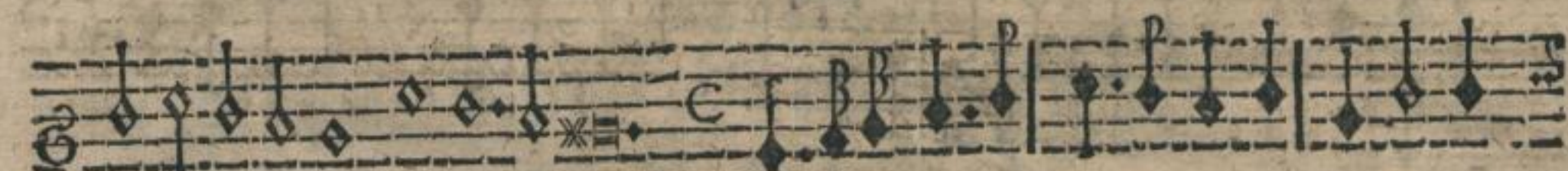
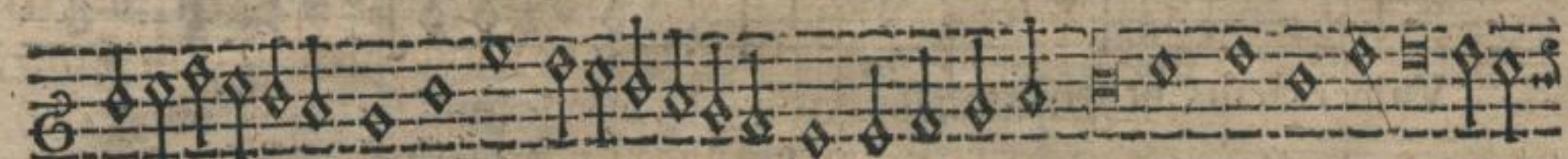
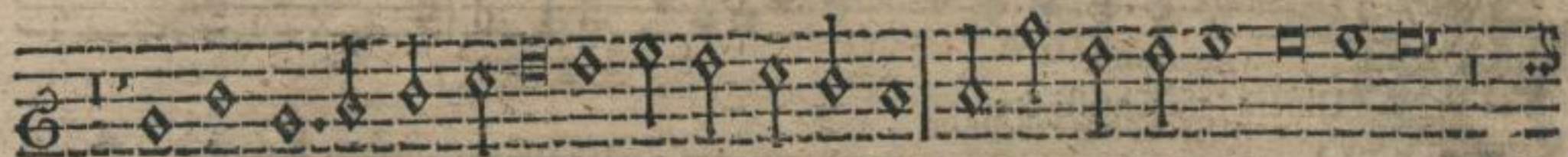
Symphonia,
Vulnera Iesu Christi, &c.



Vulnera Iesu Christi, &c.



Aaa aa tj

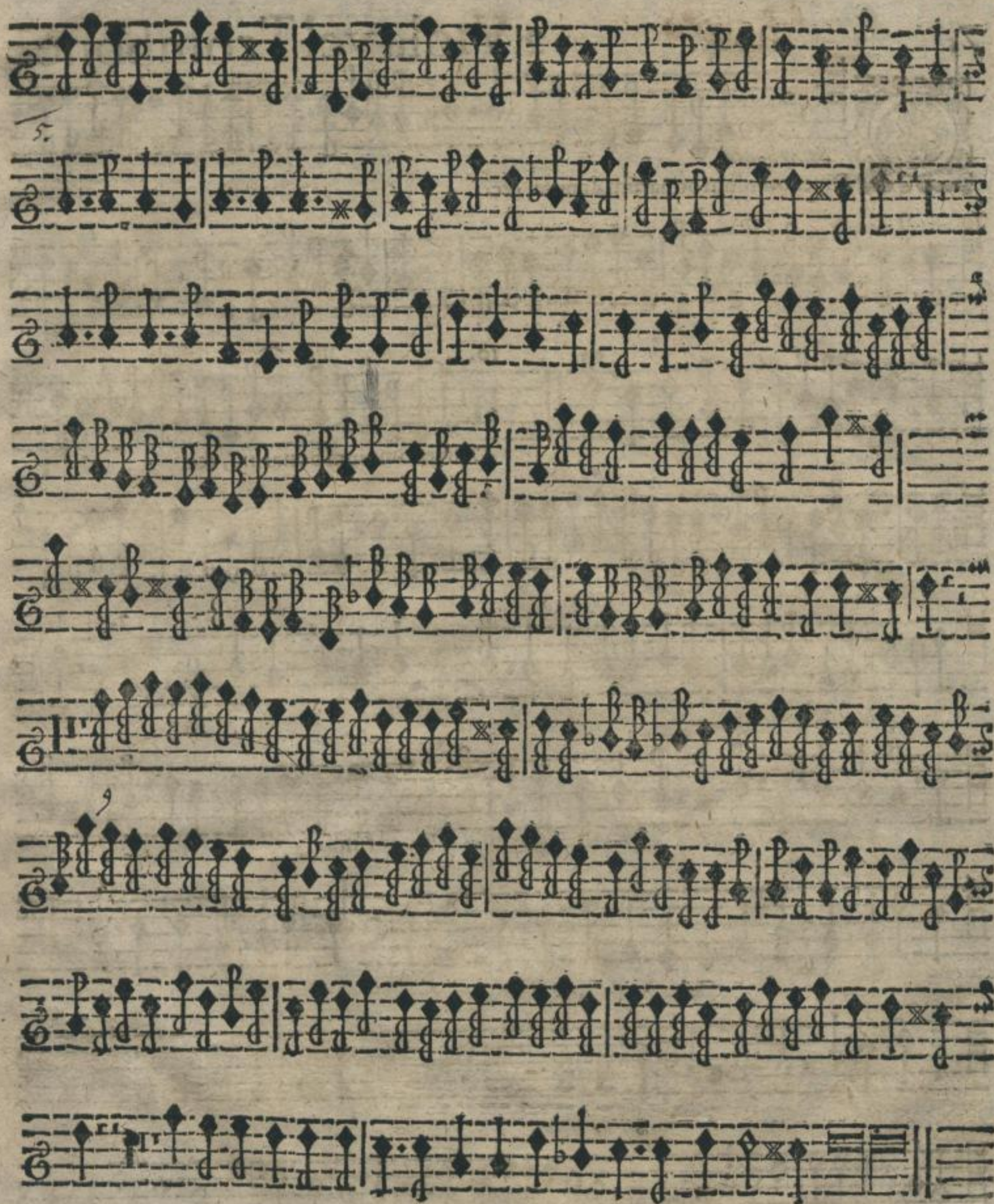


3.

â 3.

Violino 2.





4. Ründlich groß ist das gottselige Geheimniß / *re.* à 3. tacet.
 5. Die Gnade unsers H E X X N J E s u C h r i s t i / *re.* à 4. tacet.
 6. Ich hielte mich nicht dafür / daß ich etwas wüßte / *re.* à 4. tacet.



O dives

7.

â 4.

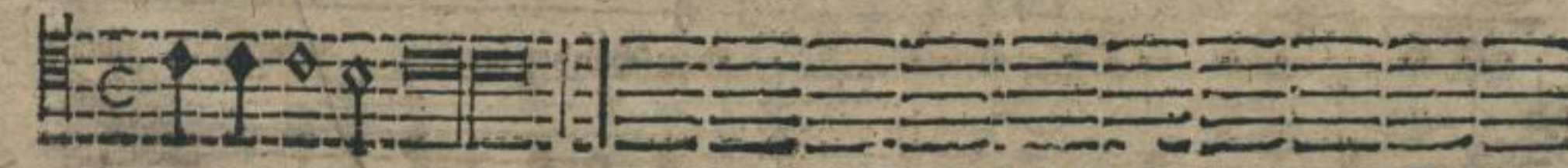
2. Viola vel Trombone.

*Symphonia.*

Dives omnium bonarum dapum, &c.

Musical score for Viola or Trombone, featuring 12 staves of music. The notation includes various note values (minims, crotchets, quavers), rests, and repeat signs. The score is divided into sections by repeat signs and includes the following text annotations:

- 10. O dives omnium bonarum, &c.
- 7.



Bbbbb

Domine

8.

à 4.

Violino 2.

*Symphonia.*

Domine Deus meus, &c.



Domine Deus meus, &c.



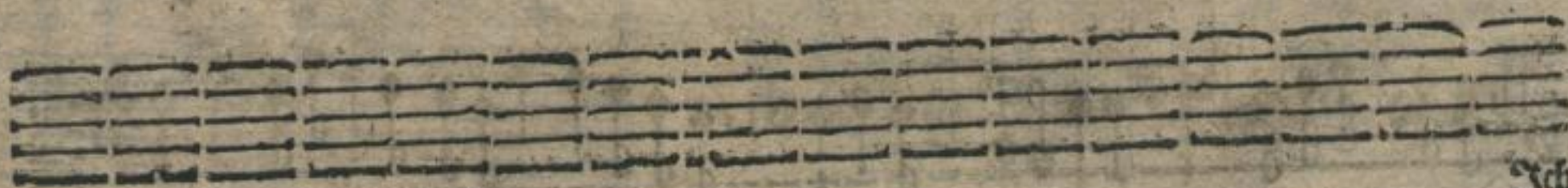


9.

à 5.

Violino 2.





3ch

Symphonia.
Ich bin das Brodt des Lebens/rc.

Ich bin das Brodt des Lebens/rc.

Ich bin das Brodt des Lebens/rc.

Ich bin das Brodt des Lebens/rc.

Ich bin das Brodt des Lebens/rc.

Ich bin das Brodt des Lebens/rc.

Ich bin das Brodt des Lebens/rc.

Ich bin das Brodt des Lebens/rc.

Ich bin das Brodt des Lebens/rc.

Ich bin das Brodt des Lebens/rc.



II.

à 5.

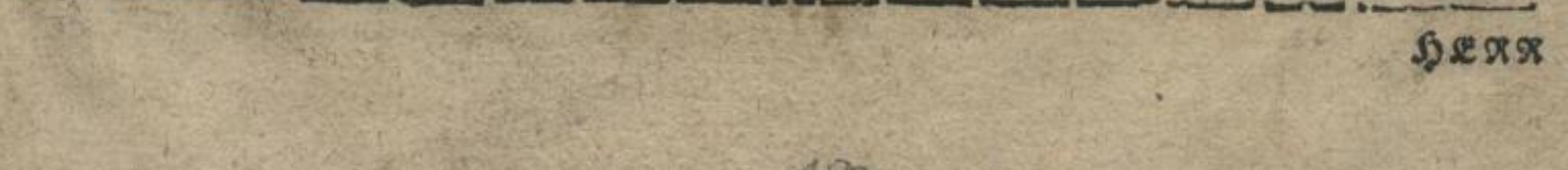
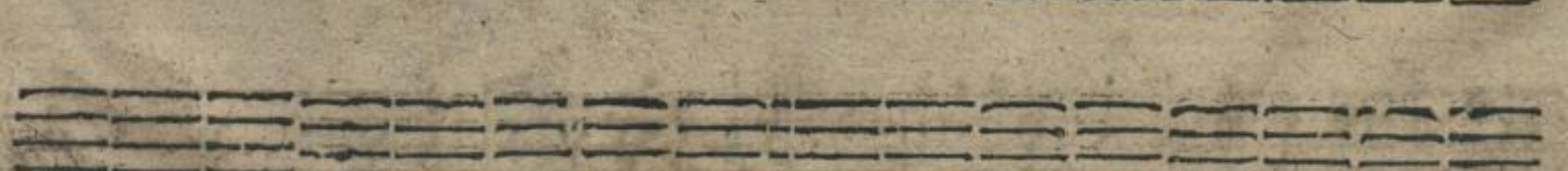
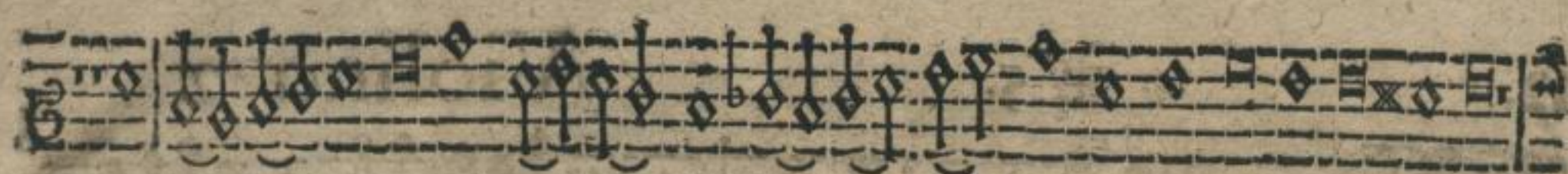
Violino 2.



Symphonia.

Es wir wissen/das der Mensch/rc.





HEX

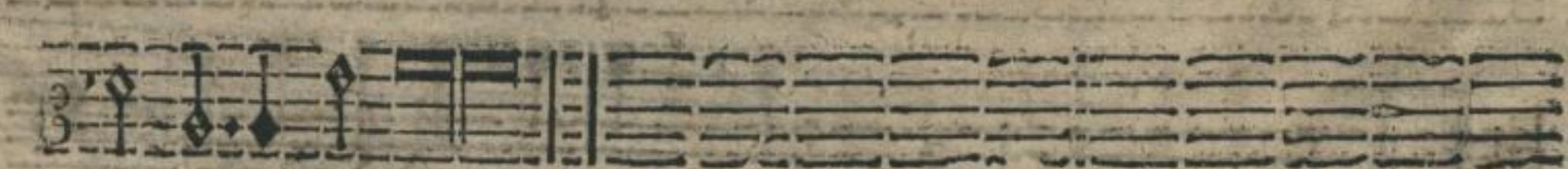
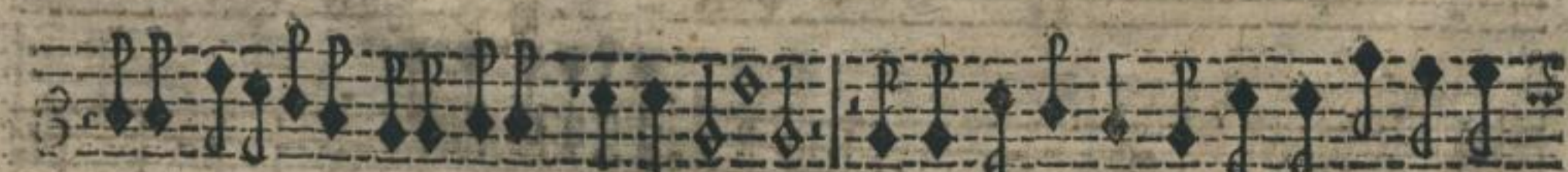
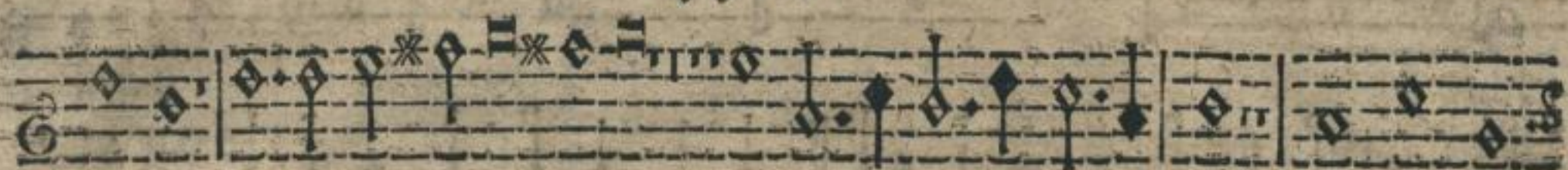
12.

à 5.

Violino 2.

Symphonia.
 HERR mein Gott/ich dancke dir mit Psalter Spiel/ze.

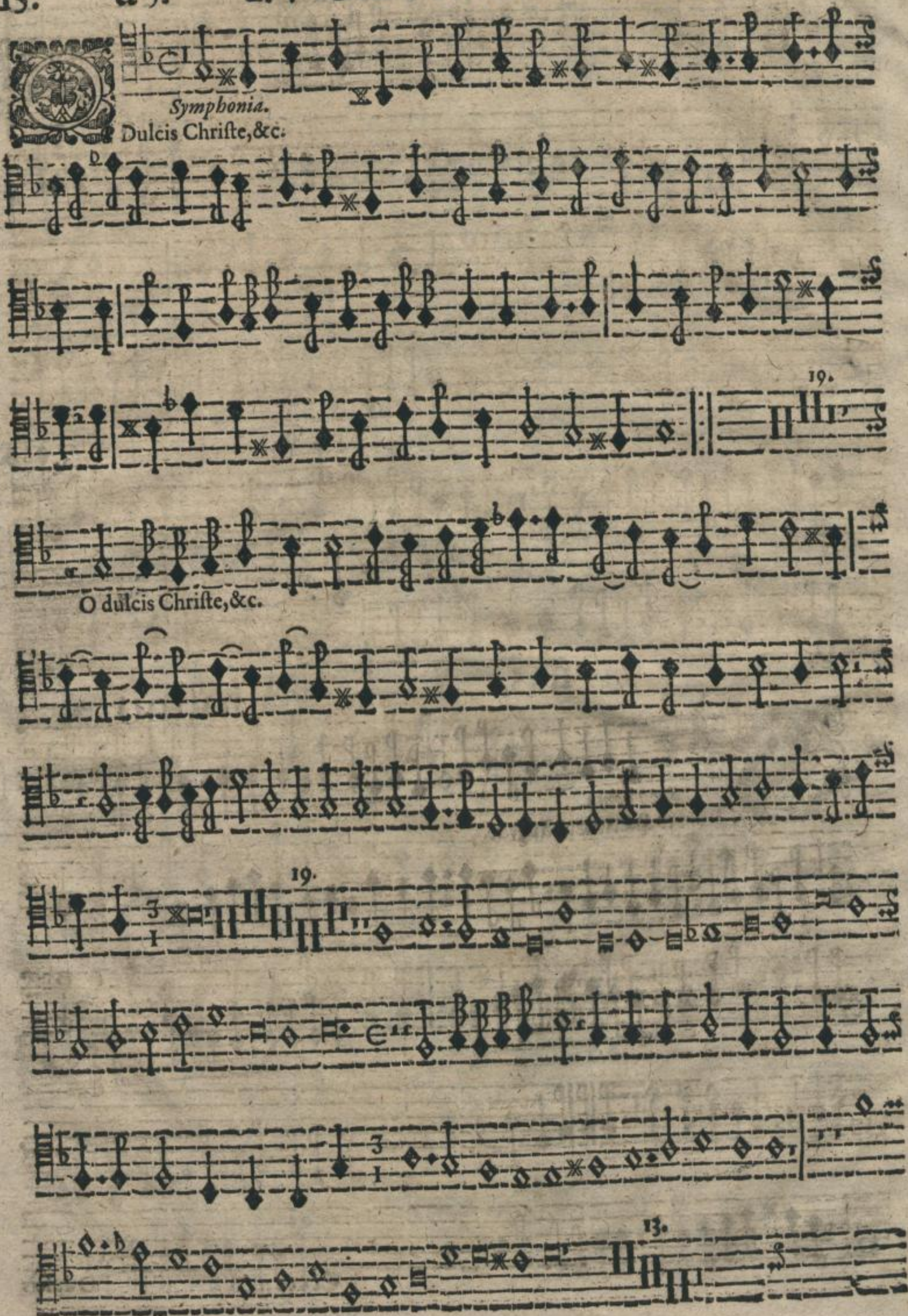
HERR mein Gott/ze.



Ecce

O dulcis

13. à 5. 2. Viola vel Trombone.



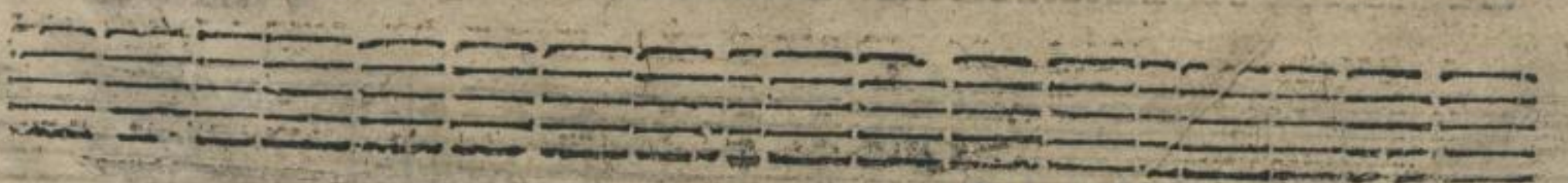
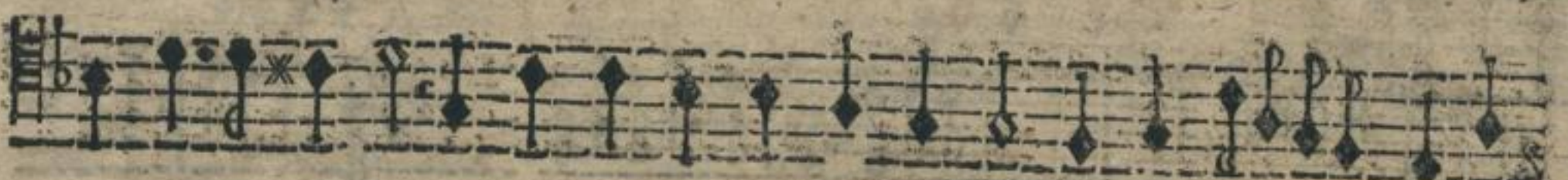
Symphonia.
Dulcis Christe, &c.

O dulcis Christe, &c.

19.

19.

13.



CCCC h

Herr/

*Symphonia*

GOTT/wenn ich nur dich habe/re.

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

56

57

58

59

60

61

62

63

64

65

66

67

68

69

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

80

81

82

83

84

85

86

87

88

89

90

91

92

93

94

95

96

97

98

99

100

101

102

103

104

105

106

107

108

109

110

111

112

113

114

115

116

117

118

119

120

121

122

123

124

125

126

127

128

129

130

131

132

133

134

135

136

137

138

139

140

141

142

143

144

145

146

147

148

149

150

151

152

153

154

155

156

157

158

159

160

161

162

163

164

165

166

167

168

169

170

171

172

173

174

175

176

177

178

179

180

181

182

183

184

185

186

187

188

189

190

191

192

193

194

195

196

197

198

199

200

201

202

203

204

205

206

207

208

209

210

211

212

213

214

215

216

217

218

219

220

221

222

223

224

225

226

227

228

229

230

231

232

233

234

235

236

237

238

239

240

241

242

243

244

245

246

247

248

249

250

251

252

253

254

255

256

257

258

259

260

261

262

263

264

265

266

267

268

269

270

271

272

273

274

275

276

277

278

279

280

281

282

283

284

285

286

287

288

289

290

291

292

293

294

295

296

297

298

299

300

301

302

303

304

305

306

307

308

309

310

311

312

313

314

315

316

317

318

319

320

321

322

323

324

325

326

327

328

329

330

331

332

333

334

335

336

337

338

339

340

341

342

343

344

345

346

347

348

349

350

351

352

353

354

355

356

357

358

359

360

361

362

363

364

365

366

367

368

369

370

371

372

373

374

375

376

377

378

379

380

381

382

383

384

385

386

387

388

389

390

391

392

393

394

395

396

397

398

399

400

401

402

403

404

405

406

407

408

409

410

411

412

413

414

415

416

417

418

419

420

421

422

423

424

425

426

427

428

429

430

431

432

433

434

435

436

437

438

439

440

441

442

443

444

445

446

447

448

449

450

451

452

453

454

455

456

457

458

459

460

461

462

463

464

465

466

467

468

469

470

471

472

473

474

475

476

477

478

479

480

481

482

483

484

485

486

487

488

489

490

491

492

493

494

495

496

497

498

499

500

501

502

503

504

505

506

507

508

509

510

511

512

513

514

515

516

517

518

519

520

521

522

523

524

525

526

527

528

529

530

531

532

533

534

535

536

537

538

539

540

541

542

543

544

545

546

547

548

549

550

551

552

553

554

555

556

557

558

559

560

561

562

563

564

565

566

567

568

569

570

571

572

573

574

575

576

577

578

579

580

581

582

583

584

585

586

587

588

589

590

591

592

593

594

595

596

597

598

599

600

601

602

603

604

605

606

607

608

609

610

611

612

613

614

615

616

617

618

619

620

621

622

623

624

625

626

627

628

629

630

631

632

633

634

635

636

637

638

639

640

641

642

643

644

645

646

647

648

649

650

651

652

653

654

655

656

657

658

659

660

661

662

663

664

665

666

667

668

669

670

671

672

673

674

675

676

677

678

679

680

681

682

683

684

685

686

687

688

689

690

691

692

693

694

695

696

697

698

699

700

701

702

703

704

705

706

707

708

709

710

711

712

713

714

715

716

717

718

719

720

721

722

723

724

725

726

727

728

729

730

731

732

733

734

735

736

737

738

739

740

741

742

743

744

745

746

747

748

749

750

751

752

753

754

755

756

757

758

759

760

761

762

763

764

765

766

767

768

769

770

771

772

773

774

775

776

777

778

779

780

781

782

783

784

785

786

787

788

789

790

791

792

793

794

795

796

797

798

799

800

801

802

803

804

805

806

807

808

809

810

811

812

813

814

815

816

817

818

819

820

821

822

823

824

825

826

827

828

829

830

831

832

833

834

835

836

837

838

839

840

841

842

843

844

845

846

847

848

849

850

851

852

853

854

855

856

857

858

859

860

861

862

863

864

865

866

867

868

869

870

871

872

873

874

875

876

877

878

879

880

881

882

883

884

885

886

887

888

889

890

891

892

893

894

895

896

897

898

899

900

901

902

903

904

905

906

907

908

909

910

911

912

913

914

915

916

917

918

919

920

921

922

923

924

925

926

927

928

929

930

931

932

933

934

935

936

937

938

939

940

941

942

943

944

945

946

947

948

949

950

951

952

953

954

955

956

957

958

959

960

961

962

963

964

965

966

967

968

969

970

971

972

973

974

975

976

977

978

979

980

981

982

983

984

985

986

987

988

989

990

991

992

993

994

995

996

997

998

999

1000



Symphonia.

Eccē/wenn ich nur dich habe/2c.

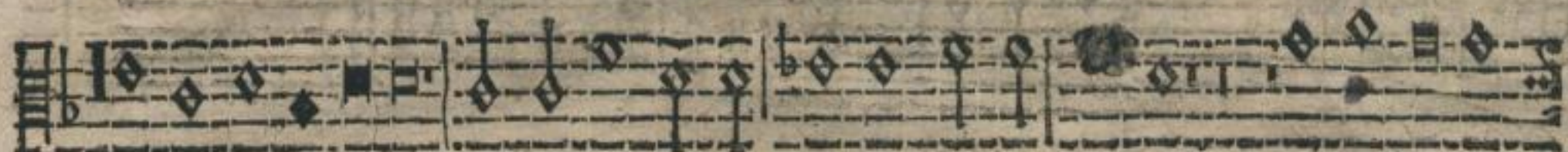


Herr/wenn ich nur dich habe / 2c.



Eccē 2c.

Viola I.



2. Viola.



38

15.

à 6.

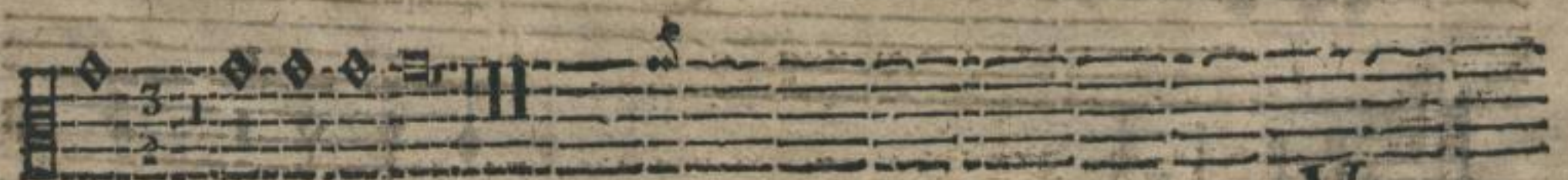
Viola 1.

*Symphonia.*

Et Gott für uns /wer mag wider uns seyn /rc.



Ist Gott für uns /rc.



Verte

15.

à 6.

Viola 2.

*Symphonia*

St Gott für uns/wer mag/te.



Ist Gott für uns/te.



Dddd

Viola 1.



Pian.

Forte.



Pian.

Forte.



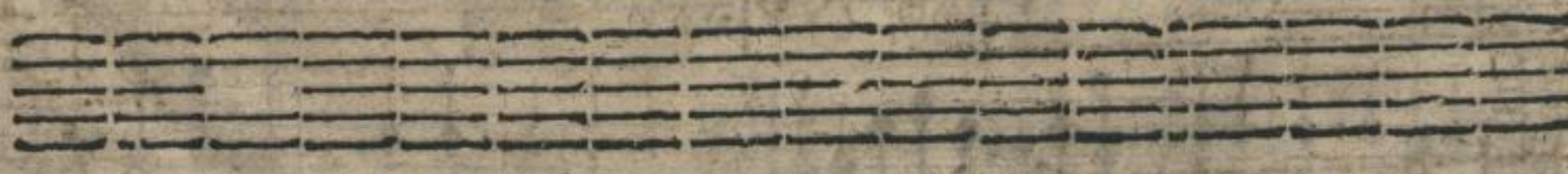
Verte



Viola 2.

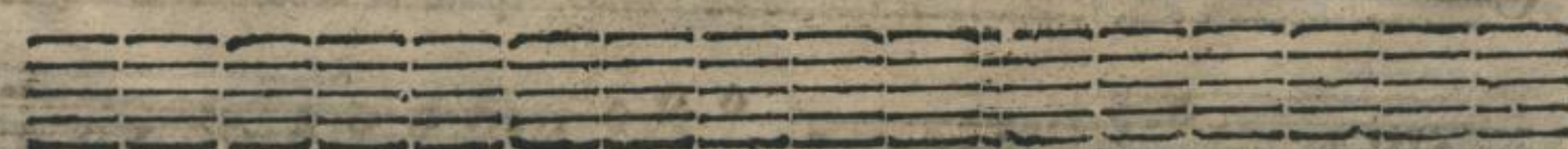
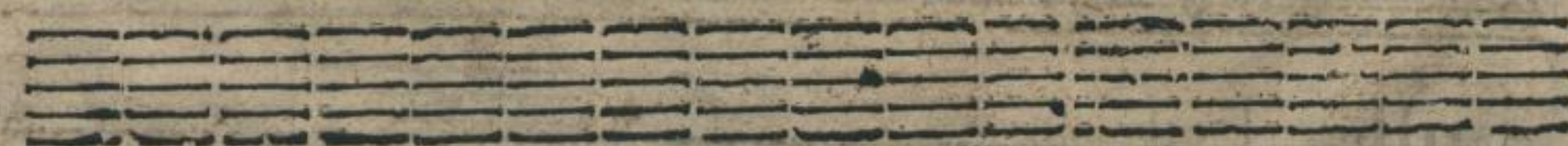
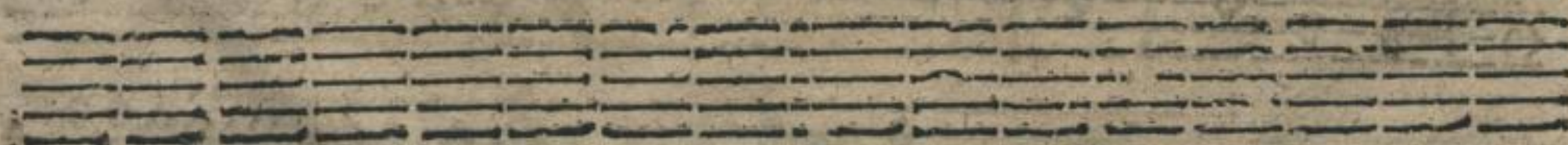
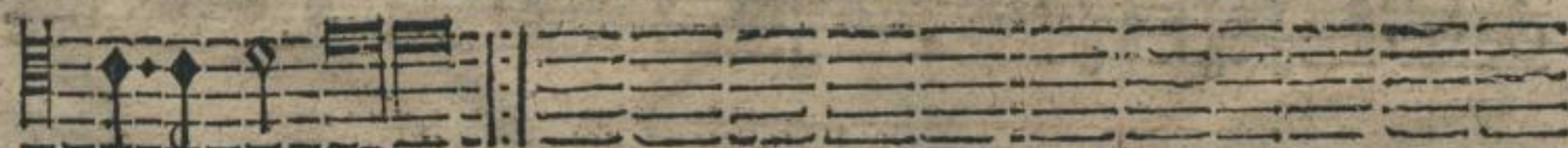
Handwritten musical score for Viola 2, consisting of ten staves of music. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings such as "Forte." and "Pian.".

Viola I.



Warlich

Viola 2.



Dddd llj

Warlich

16. à 6.

Violino 2.

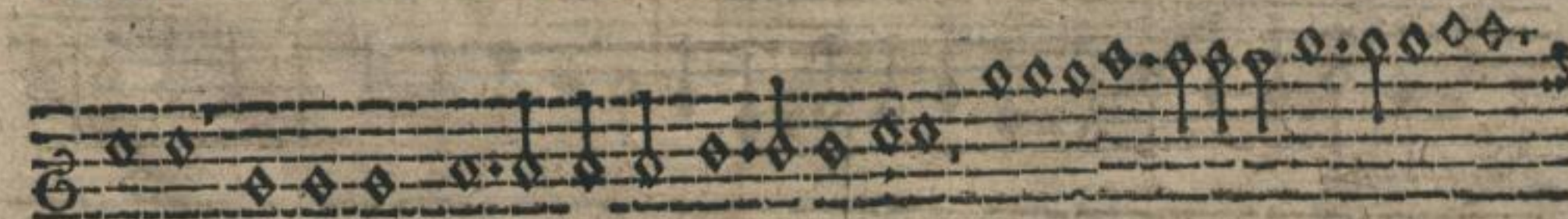
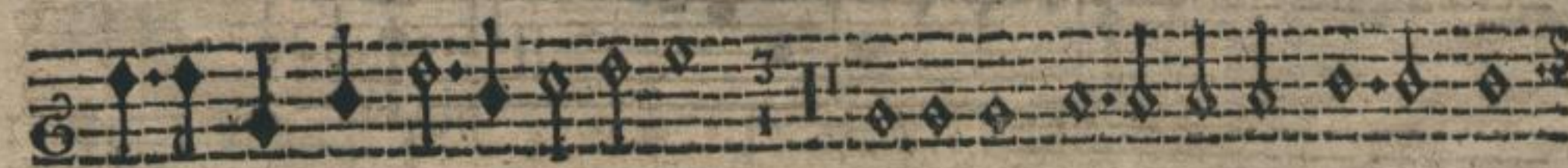


Symphonia.

Wärlch/warlich/ich sage euch/ze.



Wärlch/warlich ich sage euch/ze.



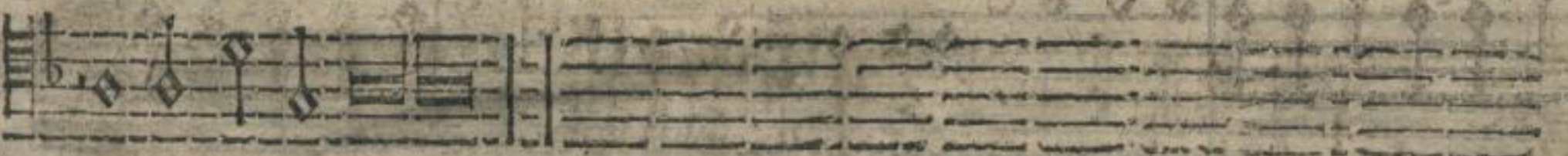


17. à 6.

Viola vel Trombone.







18.

à 7.

Violino 2.



Symphonia

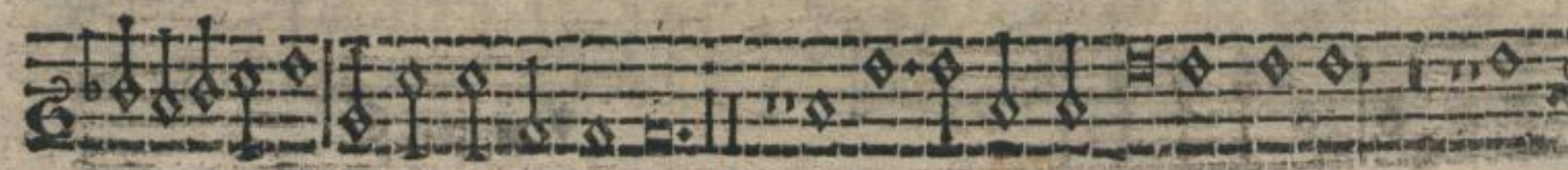
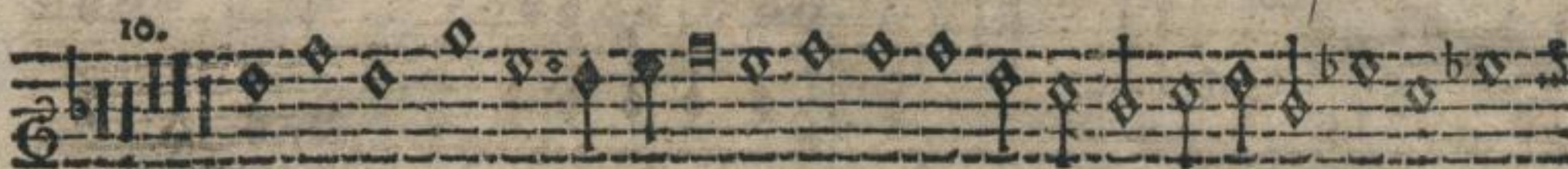
Er Name des Herren ist ein festes Schloß / re.

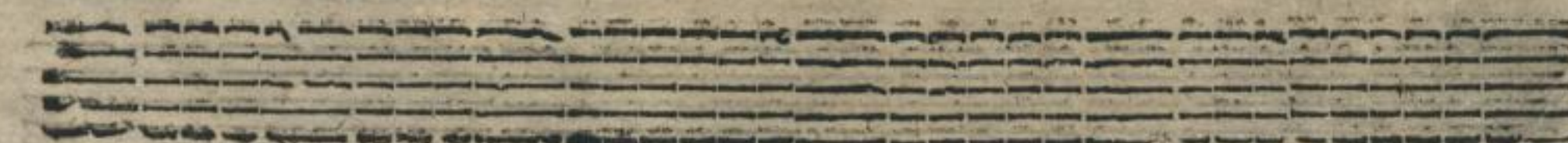
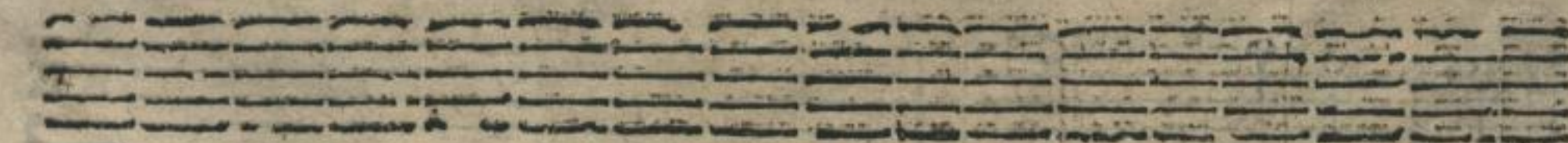
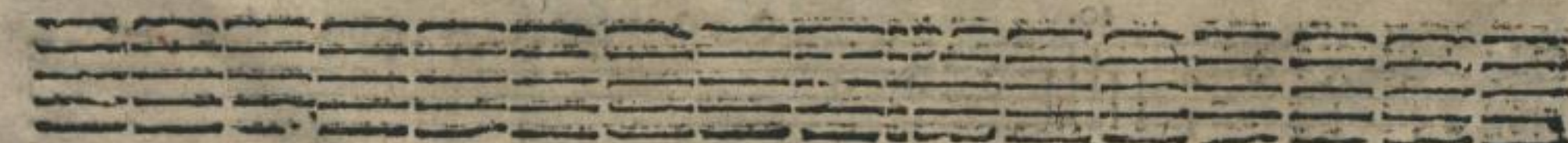
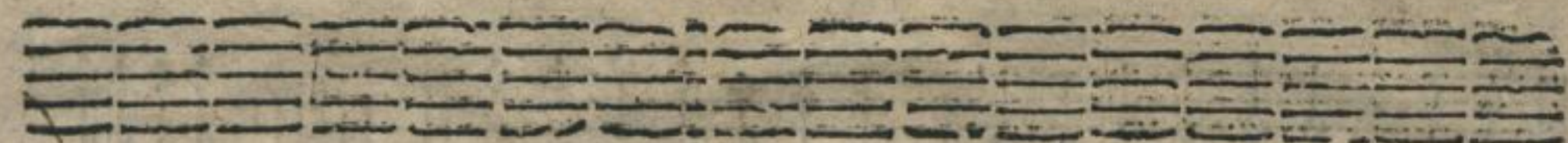
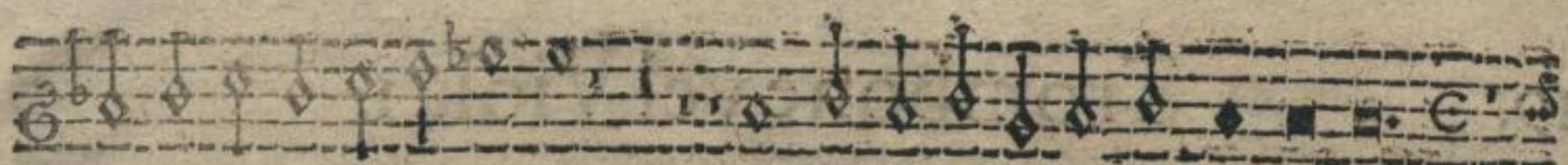


Eee ee.



Der Name des Herren/ 10.





Ette h

Alto

19.

Trombone vel Viola 1.

*Symphonia.*

Also hat Gott die Welt geliebet/rc.



22.

Also hat Gott die Welt/rc.



22.



3.

7.



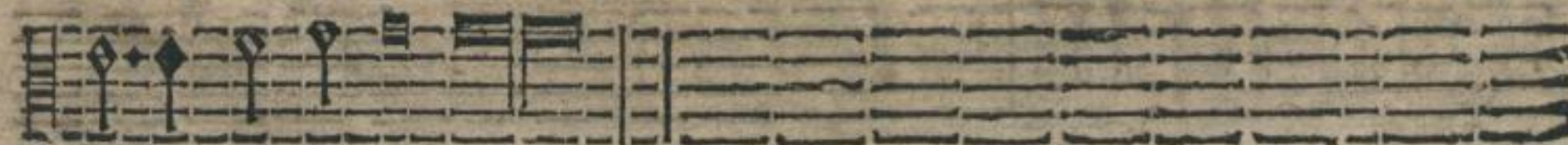
10.



9.

24.

11.

Symph. Denn Gott hat seinen/rc.

Glebe

19.

Trombone vel Viola 2.

*Symphonia.*

Also hat Gott die Welt geliebet/2c.



Also hat Gott die Welt/2c.

*Symphon.*

Denn Gott/2c.



Geeeee III

Stehet

20.

Viola vel Trombone I.

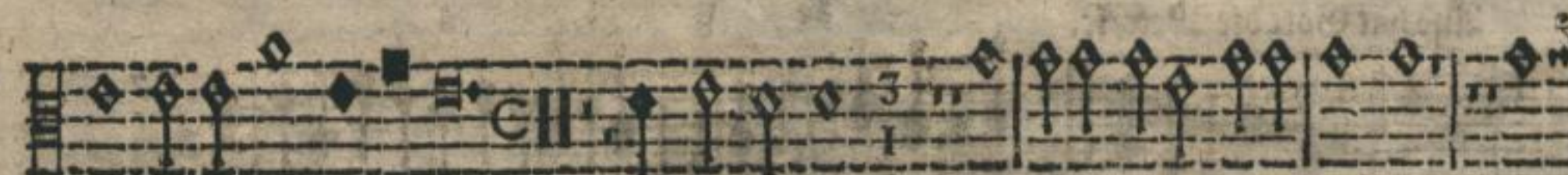


Symphonia

Sehe an die Werke Gottes/2c.



Stehe an die Werke Gottes/2c.



Symphonia.



Denn diesen/2c.



20.

Viola vel Trombone 2.

*Symphonia.*

Sehe an die Werke Gottes /c.



Siehe an /c.

*Symphonia.*

Denn diesen schafft Gott /c.





INDEX.

à 3.

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude. | Cant. & 2. Violini. |
| 2. Vulnera Jesu Christi. | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qui per crucem. | Alt. & 2. Violini. |
| 4. Ründlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bass. |

à 4.

- | | |
|--|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 6. Ich hielte mich nicht dafür. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 7. O dives omnium bonarum dorum. | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini. |

à 5.

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 9. Siehe des HERRN Auge. | Cant. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens. | Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 11. Weil wir wissen, daß der Mensch. | Alt. Tenor. Bass. & 2. Violini. |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir. | 2. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 13. O dulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe. | Cant. & 5 Viol. |
| 15. Ist GOTT für uns. | Cant. & 5 Viol. |
| 16. Warlich/warlich ich sage euch. | Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 17. Amo te Deus meus amore magno. | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni. |

à 7.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 18. Der Name des HERRN. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Werke Gottes. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |

E N D E.

Mus. Lit. 6

Ro
Aut

müller
Kernsprüche.
1652.

Musica

Lo

6

Melchior Dismme Lohau. Cus.
Jurium Candidatus, Not. Pub.
d. 4. Octobr. Anno 1657

Anderere

Kern-**G**sprüche /

Mehrentheils aus heiliger Schrift Altes
und Neues Testaments / theils auch aus etlichen alten

Kirchenlehrern genommen / und in die Music mit 3. 4. 5. 6. und 7.

Stimmen / samt ihrem Basso Continuo, auff unterschiedliche

Arten / mit und ohne Violon gesezset

Von

Johann Rosenmüllern.

BASSUS CONTINUUS.



Auff Kosten Zachar. Hertels / Buchführers in Hamburg /
drucks in Leipzig mit Fried. Landisch. Schrifften
CHRISTOPHORUS CELLARIUS, 1653.

Mus. Lob. 6



207

[Faint, mirrored text and musical notation, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is largely illegible due to fading and mirroring.]



I. à 3. Cant. & 2. Violin. Bass. Contin.

Symphonia.
Als ist meine Freude/ ic.

Das ist meine Freude/ ic.

Ha a a a a a ij

Handwritten musical score for "The Rose Tree" on ten staves. The notation includes various notes, rests, and fingerings, with some notes marked with diamonds. The score is written in a historical style with a treble clef and a key signature of one flat.

2. à 3.

Cant. ò Ten. & 2. Violin.

Bass. Cant.



Symphonia.

Ulnera Jesu Christi, &c.

A musical notation on a five-line staff. The notes are diamond-shaped and placed on the lines. Above the staff, there are various symbols including a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a series of numbers and symbols: 6, 6, 6, 5, 5, 5, 4, 3. The notation is written in a style typical of early printed music.



Vulnera Iesu Christi, &c.



Aaa aaa lly

Handwritten musical notation on four staves, featuring various notes, rests, and accidentals (sharps, flats, naturals). Above the staves are numerous fingerings and other performance markings, including numbers 5, 6, 4, and symbols like 'ot' and 'b'.

3. à 3.

Alt. & 2. Violini,

Bass. Cont.



Christum ducem. &c.

Handwritten musical notation on five staves, continuing the piece. The notation includes notes, rests, and accidentals. Above the staves are fingerings and other markings. The staves are labeled with Roman numerals II, III, and IV at the bottom.

This image shows a page of handwritten musical notation on aged, yellowed paper. The page contains ten staves of music, each labeled with a Roman numeral (V, VI, VII, VIII, IX, X) and featuring various musical symbols, including notes, rests, and accidentals. The notation is dense and appears to be a historical manuscript.

The staves are arranged vertically, with the Roman numerals V, VI, VII, VIII, IX, and X appearing below the respective staves. The notation includes various musical symbols, such as notes, rests, and accidentals, and is written in a historical style.

The page is divided into two main sections by a horizontal line. The first section contains staves V, VI, VII, and VIII, and the second section contains staves IX and X. The notation is dense and appears to be a historical manuscript.

Kündlich

4. à 3. Alt. Ten. Bafs. Bafs. Contin.

Kündlich groß ist das gottselige Geheimniß/re.

Three staves of musical notation. The first staff contains a series of notes with accidentals (flats and naturals). The second staff continues the melody with similar notation. The third staff shows a continuation of the musical line, with some notes appearing as whole notes.

5. a 4. Cant. Alt. Ten. & Bass. Bass. Cont.

A musical staff featuring a large, ornate initial 'S' in a decorative frame. The text below the staff reads: "Je Gnade unsers LXXXIIII Jesu Christi/ ic". The notation includes various notes and accidentals.

A musical staff with notes and accidentals, continuing the piece. It includes various rhythmic values and pitch markings.

A musical staff with notes and accidentals, continuing the piece. It includes various rhythmic values and pitch markings.

A musical staff with notes and accidentals, continuing the piece. It includes various rhythmic values and pitch markings.

A musical staff with notes and accidentals, continuing the piece. It includes various rhythmic values and pitch markings.

A musical staff with notes and accidentals, continuing the piece. It includes various rhythmic values and pitch markings.

A musical staff with notes and accidentals, continuing the piece. It includes various rhythmic values and pitch markings.

Handwritten musical score for three staves. The notation includes various notes, rests, and accidentals. Above the staves are handwritten numbers and symbols: 6 76^t 5, b 76 6 6 4, 6 5 5 4, 5 4, 4. There are also some handwritten notes in German, including "Ich hielte mich nicht dafür/2c." and "Ich hielte mich nicht dafür/2c.".

6. à 4. Cant. Alt. Ten. & Bass. Bass. Cont.

Handwritten musical score for six staves. The notation includes various notes, rests, and accidentals. Above the staves are handwritten numbers and symbols: 6 76 65 43 43, b 5 6 6 b, 43 65 43, 6 b 65 43 6 43 6, 43 6 b 6 b b, 43 6 6 76 56 76^t, 43 b b 43 b 6 6, 43 6 b 6 b 6 6. The score concludes with the word "Adagio." written below the final staff.

Handwritten musical notation on six staves. The notation includes various notes, rests, and accidentals (sharps, flats, naturals). Above the staves, there are several numbers and symbols: *b*, *43*, *6*, *b*, *b*, *6*, *43*, *b*, *6*, *43*, *b*, *6*, *6*, *b*, *6*. The notation is written in a historical style, possibly from a 16th or 17th-century manuscript.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the piece with various notes and rests.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the piece with various notes and rests.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the piece with various notes and rests.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the piece with various notes and rests.

Bbb bbb ij *Odiver*

7. à 4. Alt. & 3. Viole vel Tromboni.

Bass. Cont.



Symphonia.
Dives omnium bonarum dapum, &c.

O dives omnium.

10

8.

à 4.

2. Ten. & 2. Violini.

Bass. Contin.

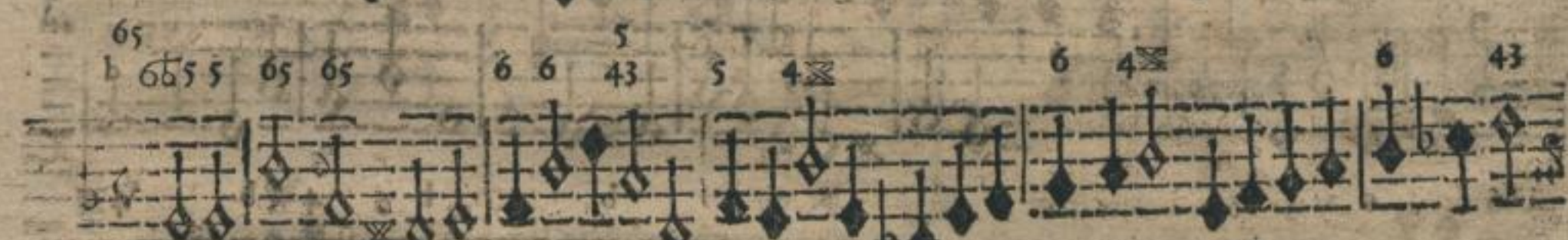


Symph.

Omine Deus meus, &c.



Domine Deus meus, &c.



Handwritten musical score on a single page, featuring ten staves of music. The notation is in a historical style, likely from the 17th or 18th century, using a system of diamond-shaped notes and vertical stems. The music is written in a single system, with each staff containing a line of music. The notation includes various accidentals (sharps, flats, naturals) and fingerings (numbers 1-5). The staves are numbered 1 through 10, with the numbers placed above the first staff of each system. The music is written in a single system, with each staff containing a line of music. The notation includes various accidentals (sharps, flats, naturals) and fingerings (numbers 1-5). The staves are numbered 1 through 10, with the numbers placed above the first staff of each system. The music is written in a single system, with each staff containing a line of music. The notation includes various accidentals (sharps, flats, naturals) and fingerings (numbers 1-5). The staves are numbered 1 through 10, with the numbers placed above the first staff of each system.

Handwritten musical score on a single page, featuring ten staves of music. The notation is in a historical style, likely from the 17th or 18th century, using a system of diamond-shaped notes and vertical stems. The music is written in a single system, with each staff containing a line of music. The notation includes various accidentals (sharps, flats, naturals) and fingerings (numbers 1-5). The staves are numbered 1 through 10, with the numbers placed above the first staff of each system. The music is written in a single system, with each staff containing a line of music. The notation includes various accidentals (sharps, flats, naturals) and fingerings (numbers 1-5). The staves are numbered 1 through 10, with the numbers placed above the first staff of each system.

Handwritten musical score on a single page, featuring ten staves of music. The notation is in a historical style, likely from the 17th or 18th century, using a system of diamond-shaped notes and vertical stems. The music is written in a single system, with each staff containing a line of music. The notation includes various accidentals (sharps, flats, naturals) and fingerings (numbers 1-5). The staves are numbered 1 through 10, with the numbers placed above the first staff of each system. The music is written in a single system, with each staff containing a line of music. The notation includes various accidentals (sharps, flats, naturals) and fingerings (numbers 1-5). The staves are numbered 1 through 10, with the numbers placed above the first staff of each system.

Stiche

9. à 5. Cant. Ten. Bass, & 2. Violini. Bass. Cont.



Symphonia.

Sehe des HERRN Auge/ro.

Musical score for Bass Continuo, featuring ten staves of music. The notation includes various rhythmic values (e.g., 6, 43, 765, 343) and accidentals (e.g., b, 4#). The score is written in a historical style with a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature (C). The music is arranged in a single system across ten staves.

Bar. Contin.



CCCCC 35

111

10. à 5. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini, Bass. Contin.

Symphonia.
Ich bin das Brodt des Lebens/1c.

Ich bin das Brodt des Lebens/1c.



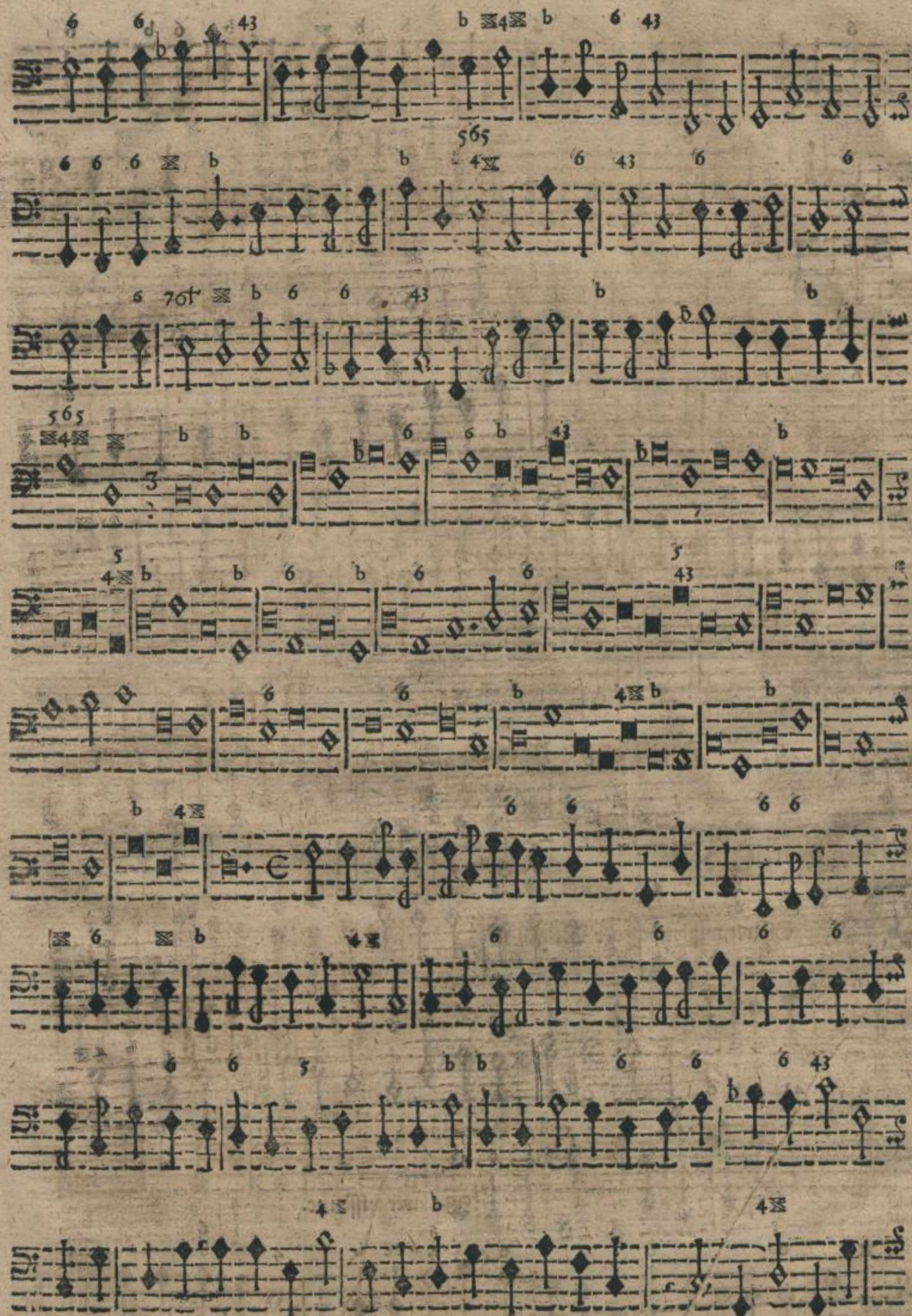
II. à 5. Alt. Ten. & Bass. & 2. Violini, Bass. Cont.

Symphonia.
 Eil wir wissen/das der Mensch/re.

Well wir wissen/re.

See see ty

224



Handwritten musical score for "The Merry Widow" by Franz Lehár. The score is written on five staves, each with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The time signature is 3/4. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings. The score is divided into sections by double bar lines. The first section is marked with a "6" above the staff. The second section is marked with a "4" above the staff. The third section is marked with a "5" above the staff. The fourth section is marked with a "6" above the staff. The fifth section is marked with a "6" above the staff. The score concludes with a double bar line and a final chord.

I2. a 5. 2. Ten. Bass. & 2. Violini. Bass. Contin.

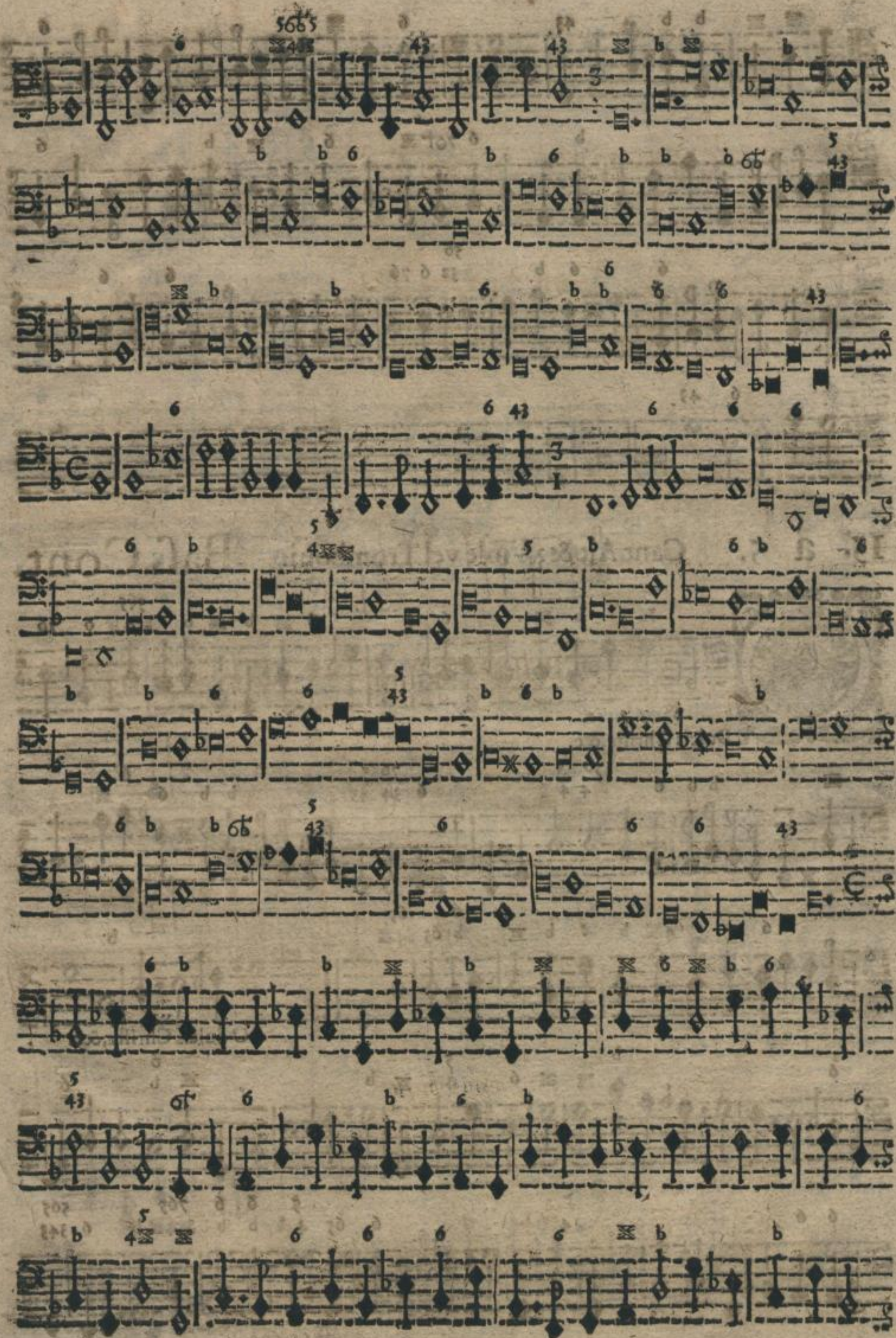
Handwritten musical score for a piece titled "Symphonia. EIN mein Gott/te." The score is written on five staves, each with a treble clef and a common time signature (C). The notation is in a historical style, featuring diamond-shaped notes and stems. The first staff begins with a large, ornate initial "S" and the word "Symphonia." below it. The title "EIN mein Gott/te." is written below the first staff. The second staff has the word "Herr" written below it. The third staff has the word "Gott" written below it. The fourth staff has the word "Gott" written below it. The fifth staff has the word "Gott" written below it. The score includes various musical markings, such as "6", "43", "b", and "4", which likely indicate fingerings or other performance instructions. The manuscript is on aged, slightly discolored paper.

Handwritten musical score on ten staves. The notation uses diamond-shaped notes on a five-line staff. Numerical annotations (6, 43, 5, 6, 76, 4, 7, 5, b) are placed above or below the staves, often accompanied by small square symbols. The score is organized into measures by vertical bar lines. The paper is aged and shows some wear.



13. à 5. Cant. Alt. & 3. Viole vel Tromboni. Bass. Cont.

Musical score for "Symphonia Dulcis Christe, &c." featuring five staves. The first staff begins with a large, ornate initial 'C' decorated with floral motifs. The music is written in a treble clef with a key signature of one flat. The score includes various accidentals and figured bass numbers (6, b, 6, 6, 6, b, b, 565, 24, 6, 76). The second staff has a treble clef and a key signature of one flat. It contains several measures of music with various accidentals and figured bass numbers (b, 6, 6, 56, 5, 76, 5, 6, 34, 43, b, b, 6, 6). The third staff has a treble clef and a key signature of one flat. It contains several measures of music with various accidentals and figured bass numbers (6, 4, b, b, b, 6, 65, 4, b). The fourth staff has a treble clef and a key signature of one flat. It contains several measures of music with various accidentals and figured bass numbers (6, 6, 4, b, 6, 6, 6, 765, 565, 6, 343). The fifth staff has a treble clef and a key signature of one flat. It contains several measures of music with various accidentals and figured bass numbers (6, 6, 4, b, 6, 65, 4, b, b, 4, b, 6, 343). The text "Symphonia Dulcis Christe, &c." is written below the first staff, and "O dulcis Christe, &c." is written below the third staff.





I4. à 6. Cant. & 5. Viol. Bass. Contin.



Handwritten musical score on ten staves, featuring diamond-shaped notes and various musical symbols. The notation includes notes, rests, and accidentals (flats 'b'). Some staves have additional markings such as '6', '5', '4', and '3' above the notes, and '56' and '43' above the staves. The manuscript is written in a historical style, likely from the 18th or 19th century.

Handwritten musical score for a piece titled "Adagio". The score is written on five staves, each with a treble clef. The notation is a form of shorthand, using diamond-shaped notes and various symbols (including 'b' for flat, '4' for quarter, and '6' for half) to represent musical notes and rests. The piece is divided into measures by vertical bar lines. The word "Adagio" is written in the third staff. The manuscript is on aged, stained paper.

15. à 6 Cant. & 5. Viol. Bass. Contin.

10

Symphonia.

Et GOTT für uns/wer mag/re.

Ist Gott für uns/re.

Ddd ddd

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and accidentals. The lyrics are written in German and are interspersed between the staves. The score is written in a historical style, likely from the 18th or 19th century.

Welcher auch/2c.

Ist Gott für uns/2c.

Wer will die Aufferwehlten/2c.

Pian.

Forte. Pian. Forte.
 Welcher sitzt zur / re.
 Ist Gott für uns / re.
 Dooooo III Warlich

The musical score is written on ten staves. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The notation includes various note values, rests, and dynamic markings. The text 'Forte.', 'Pian.', and 'Forte.' is written above the first three staves. The lyrics 'Welcher sitzt zur / re.' and 'Ist Gott für uns / re.' are written below the fourth and sixth staves respectively. The score ends with 'Dooooo III' and 'Warlich' on the tenth staff. A red line is drawn under the fifth staff.

Bafs. Cont.

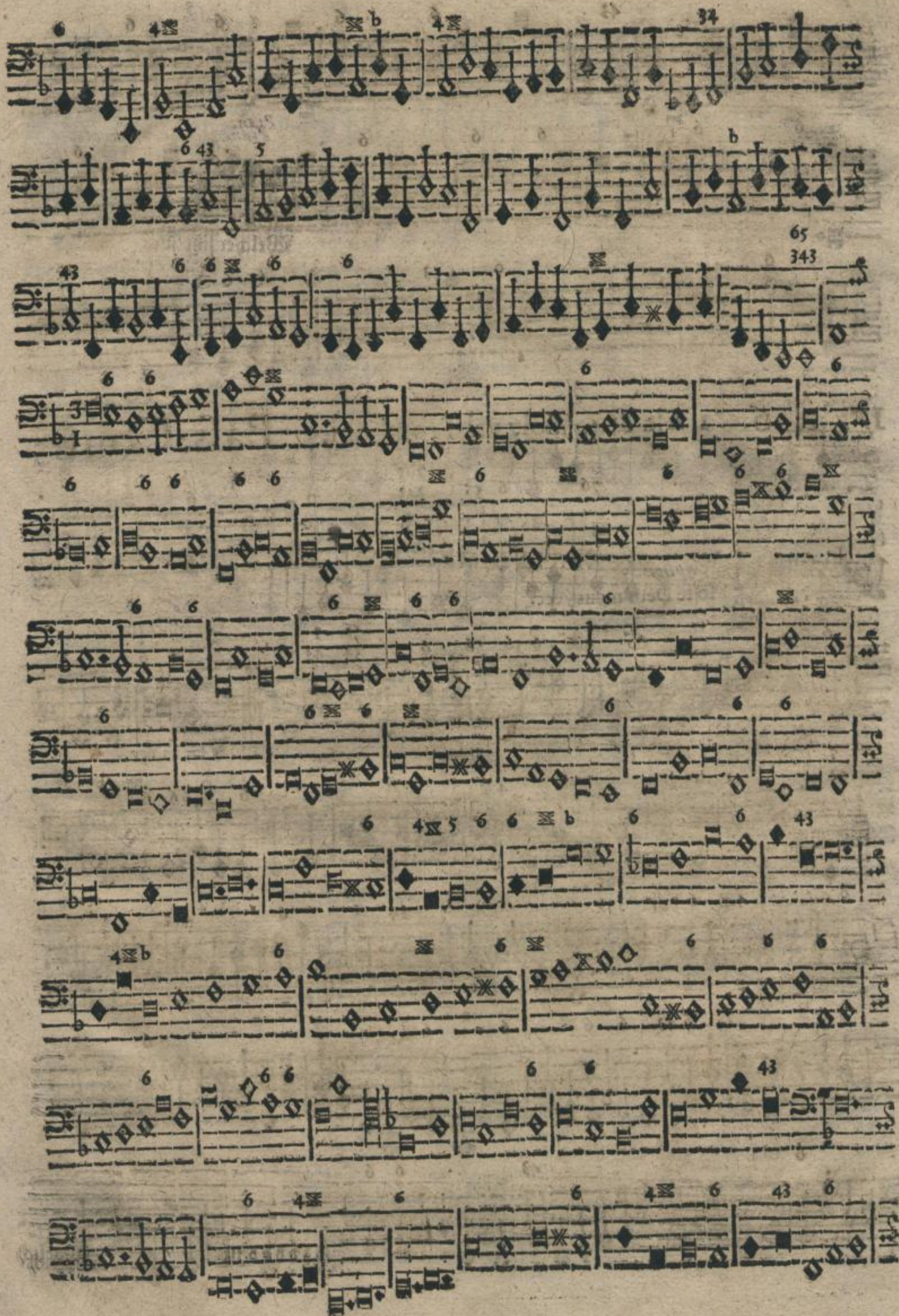
Symphonia.
Arlich/warlich ich sage euch / 2c.

Warlich/warlich ich sage euch / 2c.



17. à 6. 2. Alt. & 4. Viole vel Tromboni. Bass. Cont.





6 6 b 6 6 6 6

6 6 6 6 43

6 6 6 6 6 6 6 43

6 6

18. â 7. 2. Cant. Alt. Ten. Bass, & 2. Violini, Bass. Cont.

Symphon. Er Name des HERRN ist ein festes Schloß/te.

56 765 3 4 6 5 6 343 b

Der Name des HERRN/te.

56 b b4 b 5 6 6

b 6 b 6 43

6 b 6 43 6

See ee

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and fingerings. The staves are arranged in a single column. The notation includes many accidentals (flats) and fingerings (numbers 1-5). The staves are arranged in a single column.



[Die folgenden beyde Stücke können zwar in Ermangelung der Tromboni oder Viole alle-
ne mit 2. Violini musicirt werden/wenn man in dem Also hat Gott 2c. die erste Symphonia
auslässt: Ist aber besser/wenn man die Mittelstimmen auch mit machen lässt/wird
auch einen bessern Effect gewinnen.]

19. à 7. vel 10. 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. Bass Cont.



6 5 34 6 4 3 6 6 5 43 5 4 3 b

Tutti. *Solo.*

5 4 3 6 6 4 3 b 4 3 b b 6 6 3 b 6 6 5 4 3

43 6 b 6 6 5 43 6 6 6 5 43 6 43

5 4 3 b 6 6 4 3 b 6 6 6

Tutti.

6 6 3 6 6 6 6 6 6 6 6 6

Solo. *Tutti.*

6 6 5 4 3 6 6 6 6 6 5 4 3 b 4 3

Solo.

6 6 3 4 3 6 6 6 6 6 6 6 43

Tutti. *Solo.* *Tutti.*

6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6

Solo, Symphon.

6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6

Denn Gott hat

6 76 5 6 76 6 6 6 6 6 6 6

seinen Sohn nicht gesandt.





INDEX



INDEX.

à 3.

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. Das ist meine Freude. | Cant. & 2. Violini. |
| 2. Vulnera Jesu Christi. | Cant. vel Tenor. & 2. Violini. |
| 3. Christum ducem, qui per crucem. | Alt. & 2. Violini. |
| 4. Ründlich groß ist das gottselige Geheimniß. | Alt. Ten. & Bass. |

à 4.

- | | |
|--|-------------------------------|
| 5. Die Gnade unsers HERRN Jesu Christi. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 6. Ich hielte mich nicht dafür. | Cant. Alt. Ten. & Bass. |
| 7. O dives omnium bonarum dapum. | Alt. & 3. Viole vel Tromboni. |
| 8. Domine Deus meus, da cordi meo te desiderare. | 2. Ten. & 2. Violini. |

à 5.

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 9. Stehe des HERRN Auge. | Cant. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 10. Ich bin das Brodt des Lebens. | Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 11. Weil wir wissen/daß der Mensch. | Alt. Tenor. Bass. & 2. Violini. |
| 12. HERR mein GOTT/ich dancke dir. | 2. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 13. O dulcis Christe, bone Jesu Charitas. | Cant. Alt. & 3. Viol. vel Tromboni. |

à 6.

- | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| 14. HERR/wenn ich nur dich habe. | Cant. & 5 Viol. |
| 15. Ist GOTT für uns. | Cant. & 5. Viol. |
| 16. Warlich/warlich ich sage euch. | Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 17. Amo te Deus meus amore magno. | 2. Alt. & 4. Viol. vel Tromboni. |

à 7.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 18. Der Name des HERRN. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 19. Also hat GOTT die Welt geliebet. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |
| 20. Siehe an die Werke Gottes. | 2. Cant. Alt. Ten. Bass. & 2. Violini. |

E N D E.

Mus. Löt. 6.

Ros
Anten